

UNIVERZITA PALACKÉHO V OLMOUCI

PEDAGOGICKÁ FAKULTA

Ústav cizích jazyků

Diplomová práce

Bc. Diana Dokoupilová, DiS.

Somatische Phraseologismen und ihre Verwendung im Unterricht im
Kontext der Didaktik der Grammatik

Olomouc 2022 Vedoucí práce: doc. PhDr. Eva Maria Hrdinová, PhD.

Erklärung

Ich erkläre, dass ich die Diplomarbeit selbstständig geschrieben habe und nur die im Quellenverzeichnis angeführte Literatur benutzt habe.

Olomouc, Juni 2022

.....
Bc. Diana Dokoupilová, DiS.

Danksagung

Hiermit möchte ich mich bei Frau doc. PhDr. Eva Maria Hrdinová, PhD. für die wertvollen Ratschläge und ihre Hilfe bedanken, die sie mir bei der Bearbeitung der Diplomarbeit geleistet hat.

Inhaltverzeichnis

1. Einführung.....	9
2. Grammatik.....	11
2.1.Geschichte des Grammatikunterrichts.....	12
2.2.Arbeit mit Grammatik im Unterricht.....	13
2.3.Grammatik in Lehrwerken.....	15
2.3.1.Visualisierung.....	16
2.3.2.Grammatikübungen.....	17
2.4.Spiele in Grammatikunterricht.....	18
3. Phraseodidaktik.....	19
3.1.Phraseologie.....	20
3.1.1.Merkmale von Phraseologismen.....	21
3.2.Phraseologie in Deutsch als Fremdsprache Unterricht.....	22
4. Lehrwerkanalyse nach Stockholmer Kriterienkatalog.....	24
4.1.Beste Freunde.....	24
4.1.1.Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen.....	24
4.1.2.Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten.....	27
4.1.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten.....	28
4.1.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten.....	28
4.1.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption.....	29
4.1.6. Zusammenfassung.....	29
4.2. Deutsch mit Max.....	29
4.2.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen.....	29
4.2.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten.....	33
4.2.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten.....	33
4.2.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten.....	34

4.2.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption	34
4.2.6. Zusammenfassung	35
4.3. Klett maximal interaktiv 1	35
4.3.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen.....	35
4.3.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten	38
4.3.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten.....	39
4.3.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten	39
4.3.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption	39
4.3.6. Zusammenfassung	40
4.4. prima A1 Teil 1	41
4.4.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen.....	41
4.4.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten	43
4.4.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten.....	44
4.4.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten	44
4.4.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption	44
4.4.6. Zusammenfassung	45
4.5. Zusammenfassung	45
5. Methodik für die Arbeitsblätter	47
5.1. Einstiegteil	48
5.1.1. Einführendes Arbeitsblatt – Begriffserklärungen.....	49
5.1.2. Einführendes Arbeitsblatt – Ausfüllen des ersten Arbeitsblatts.....	49
5.1.3. Kennenlernen der Körperteile auf Deutsch	50
5.2. Thema 1 – Präpositionen „in“ und „aus“	50
5.2.1. Einladung.....	51
5.2.2. Einen Phraseologismus zusammenstellen	52
5.2.3. Ergänzung der Präpositionen.....	52

5.2.4. Regel.....	53
5.3. Thema 2 – Das Verb „sein“	53
5.3.1. Die Liebes-SMS	54
5.3.2. Die Würfelspiel.....	55
5.3.3. Konjugation üben	55
5.3.4. Regel.....	56
5.4. Thema 3 – Das Verb „Haben“	56
5.4.1. Tomaten auf den Augen	57
5.4.2. Ich habe etwas und wer hat was	58
5.4.3. Ergänzung der Endungen.....	58
5.4.4. Regel.....	59
5.5. Thema 4 – Vokalwechsel.....	60
5.5.1. Den Somatismus kennen	61
5.5.2. Die Schiffe.....	61
5.5.3. Wählen Sie die richtige Antwort	62
5.5.4. Regel.....	63
5.6. Thema 5 – Akkusativ	64
5.6.1. Male deine Welt mit offenen Augen	65
5.6.2. Memory-Spiel.....	66
5.6.3. Ergänzung des Artikels und Streichungen von Präpositionen	66
5.6.4. Regel.....	69
5.7. Thema 6 – Nicht und Wortfolge	69
5.7.1. Ich weiß nicht, wo mir der Kopf steht.....	70
5.7.2. Worträtsel	70
5.7.3. Ergänzung von Sätzen	71
5.7.4. Regel.....	72
5.8. Thema 7 – Modalverben.....	73

5.8.1. Auf einem Bein stehen	74
5.8.2. Der Galgenmännchen	74
5.8.3. Ergänzung der Wörter aus den Klammern	75
5.8.4. Regel.....	76
5.9. Thema 8 – Possessivpronomen.....	77
5.9.1. Verschiedene Formen von Gesichtern.....	78
5.9.2. Quiz mit dem Geheimnis.....	79
5.9.3. Ergänzung der Possessivpronomen	80
5.9.4. Regel.....	81
5.10. Thema 9 – Trennbare Verben	81
5.10.1. Neue Idee	82
5.10.2. Bingo!	83
5.10.3. Ergänzung des Verbs	83
5.10.4. Regel	84
5.11. Thema 10 – Unbestimmter Artikel	85
5.11.1. Geld ausgeben.....	86
5.11.2. Quartettspiel.....	86
5.11.3. Unterstreichung des unbestimmten Artikels.....	87
5.11.4. Regel.....	89
5.12. Ergänzende Aktivitäten.....	89
5.12.1. Brettspiel.....	89
5.12.2. Phraseologischer Mensch – 1. Variante.....	90
5.12.3. Phraseologischer Mensch – 2. Variante.....	90
5.12.4. Ein Witz zum Schluss	91
6. Zusammenfassung der Arbeit.....	92
7. Quellen	95
8. Internetquellen.....	98

9. Bilderquellen	103
10. Links zu gebrauchten Liedern	105

1. Einführung

Für meine Diplomarbeit habe ich das Thema „Somatische Phraseologismen und ihre Verwendbarkeit im Unterricht im Kontext der Grammatik der Didaktik“ gewählt. Somatische Phraseologismen sind Redewendungen, Sprichwörter oder Redensarten¹, die sich auf einen bestimmten Teil des menschlichen oder tierischen Körpers beziehen und etwa 20 % aller deutschen Phraseologismen ausmachen². Sie sind somit ein fester Bestandteil der Alltagssprache deutscher Sprecher und sollten daher den Studierende der deutschen Sprache vertraut sein.

Neben dem Wortschatz sind aber auch die Kenntnisse der Grammatik und ihrer Regeln wichtig. Im Deutschen, wie auch in anderen Sprachen, gibt es viele Regeln, die die Studierenden lernen müssen, aber noch mehr Ausnahmen, die die Lernenden erst dann beherrschen können, wenn sie die Grundregeln der Sprache und der Grammatik vollständig beherrschen. Auf genauere Definitionen und Untersuchungen zu diesen beiden wichtigen sprachlichen Phänomenen (Phraseologie und Grammatik) werde ich im Kapitel 2 – Grammatik und im Kapitel 3 – Phraseodidaktik und Phraseologie im Allgemeinen dieser Arbeit eingehen.

Die meisten Schulen und Bildungseinrichtungen, einschließlich Sprachschulen, verwenden Lehr- und Arbeitsbücher, um ihre Studierenden und Klienten zu unterrichten, was ihnen bei ihren ersten Schritten zum Erlernen einer Sprache helfen soll. Jedes Lehrwerk ist jedoch auf seine eigene Weise spezifisch, und obwohl sie sich an Schülerinnen und Schüler desselben Alters und Sprachniveaus richten, unterscheiden sie sich in vielerlei Hinsicht. Ich werde daher vier verschiedene Lehrwerke für Deutsch als Fremdsprache – Beste Freunde³, Deutsch mit Max⁴, Klett maximal interaktiv⁵ und prima A1⁶ - einer detaillierten Analyse nach dem Stockholmer Kriterienkatalog unterziehen. Mit diesen Analysen möchte ich meine Forschungsfragen beantworten: Was sind die Hauptunterschiede unter den Lehrwerken?

¹ Vgl. FÖLDEŠIOVÁ, Denisa (2014): *Frazeologie*, URL 1.

² BÁNFFI-BENEDEK, Andrea. *Der Einsatz von Somatismen und Kinegrammen im Unterricht. Eine interkulturelle Annäherung*. Germanistische Studien X, 2016, S. 249.

³ BOVERMANN, Monika, GEORGIAKAKI, Manuela und SEUTHE, Christiane. *Beste Freunde 1: Němčina pro základní školy a víceletá gymnázia*. München 2017.

⁴ FIŠAROVÁ, Olga und ZBRANKOVÁ, Milena. *Deutsch mit Max*. Plzeň 2006.

⁵ BRASS, Claudia, GLÜCK, Dagmar, GIORGIO, Motta. *Klett maximal interaktiv*. Praha 2017.

⁶ JIN, Friederike, ROHRMANN, Lutz, ZBRANKOVÁ, Milena. *Prima A1 / Teil 1: němčina jako druhý cizí jazyk*. Plzeň 2007.

Werden in diesen Lehrwerken Phraseologismen im Sprachunterricht verwendet oder nicht? Auf diese Analysen werde ich mich im Kapitel 4 konzentrieren.

Meiner Meinung nach werden Phraseologismen, die nach Gerhard Helbig und Peter Schlobinski auch in den Grammatikunterricht gehören⁷, und authentische Texte⁸, die für ein genaues Verständnis der Bedeutung der Redewendungen und ihrer Verwendung unerlässlich sind, im Grammatik- und Sprachunterricht im Allgemeinen vernachlässigt. Daher habe ich eine Sammlung von thematischen Arbeitsblättern für Lehrende und Lernende erstellt, deren Methodik in Kapitel 5 zu finden ist. Diese thematischen Arbeitsblätter beruhen sowohl auf Phraseologismen als auch, in den meisten Fällen, auf authentischen Texten, die die Schülerinnen und Schüler der deutschen Sprache und ihren grammatischen Regeln aus einer anderen Perspektive näher bringen können, als es sonst üblich ist. Sie bestehen immer aus vier Teilen: Arbeit mit einem authentischen Bild, begleitet von einer kurzen Aufgabe, einer Aktivität, die auf dem Spiel mit Sprache und Redewendungen beruht, einer Grammatikübung auf der Grundlage authentischer Texte und der Identifizierung einer grammatischen Regel als letzter Teil einer Sammlung von thematischen Arbeitsblättern.

In der Zusammenfassung dieser Arbeit werde ich die Ergebnisse der Analysen zusammenfassen und erläutern, was sie implizieren. Darüber hinaus wird in der Zusammenfassung aufgezeigt, wie ich bei der Erstellung der thematischen Arbeitsblätter vorgegangen bin, welche Quellen ich herangezogen habe und welche Möglichkeiten es gibt, diese thematischen Arbeitsblätter zu verwenden.

Die thematischen Arbeitsblätter selbst befinden sich im Anhang dieser Arbeit. Sie richten sich in erster Linie an Schüler der zweiten Stufe von Grundschulen⁹ in der Tschechischen Republik, das heißt an Schüler im Alter von 11 bis 15 Jahren, die Deutsch als zweite Fremdsprache haben. Ihre Anwendbarkeit ist jedoch nicht nur auf Grundschulen beschränkt, sondern sie können auch für Lehrer an Sprachschulen von Nutzen sein. Die Liste der in den thematischen Arbeitsblättern enthaltenen Phraseologismen ist als Anhang zwei beigefügt.

⁷ Vgl. DENGCHERZ, Sabine, 2014. *VO Linguistische und didaktische Grammatik*, S. 7, URL 2.

⁸ Authentische Texte sind solche Texte, die von Muttersprachlern geschrieben wurden und dokumentarisch, echt und real sind. –Vgl. EDELHOFF, Christoph. *Authentische Texte im Deutschunterricht: Einführung und Unterrichtsmodelle*. München 1985, S. 7.

⁹ In dieser Arbeit bezieht sich die zweite Stufe der Grundschule immer auf die Grundschulen in der Tschechischen Republik.

2. Grammatik

Nach dem Interpretationswörterbuch des Duden ist Grammatik „... ein Teil der Sprachwissenschaft, der sich mit den sprachlichen Formen und deren Funktion im Satz, mit den Gesetzmäßigkeiten, dem Bau einer Sprache beschäftigt.“¹⁰ Allerdings stellt Günter Storch in seinem Buch „Deutsch als Fremdsprache“ im Zusammenhang mit der Grammatik fest, dass es sich auch um die immanente Struktur des sprachlichen Ausdrucks handelt, die mentale Realität, die dem Sprachverhalten zugrunde liegt, die Theorie einer bestimmten Sprache, aber auch das Ergebnis der Sprachbeschreibung¹¹.

Nach Gerhard Helbig¹² umfasst die Grammatik im engeren Sinne nur die Morphologie oder Wortbildung und die Syntax, das heißt die Anordnung der Wörter in Sätzen. Im weiteren Sinne umfasst die Grammatik nach Helbig auch die Phonologie, die sich mit der lautlichen Seite der Sprache befasst, und die Semantik, die sich mit der Bedeutung sprachlicher Merkmale und der Abfolge von Merkmalen befasst.¹³ Auch nach Peter Schlobinski umfasst die Grammatiktheorie Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik.¹⁴

Der deutsche Linguist Gerhard Helbig unterteilt die Grammatik dann in drei Teile, je nachdem, wie detailliert sie sich mit der Grammatik an sich befassen. Grammatik A wird als ganzheitliches System aller Sprachregeln wahrgenommen. Grammatik B ist bereits spezifischer und beinhaltet eine sprachliche Beschreibung der Sprachregeln. Sie unterteilen sich weiter in sprachliche Grammatik (B1) und didaktische bzw. pädagogische Grammatik (B2). Der letzte Teil der Grammatik, Grammatik C, ist nach Helbig die sogenannte Grammatik im Kopf, oder was jeder schon beherrscht¹⁵. In dieser Arbeit werde ich mich hauptsächlich auf die pädagogische Grammatik (B2) konzentrieren.

¹⁰ Vgl. URL 3.

¹¹ STORCH, Günther. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, München 1999, S. 74.

¹² Vgl. DENGCHERZ, S., 2014, *VO Linguistische und didaktische Grammatik*, S. 7, URL 2.

¹³ Vgl. URL 4.

¹⁴ Vgl. DENGCHERZ, S., 2014, *VO Linguistische und didaktische Grammatik*, S. 7, URL 2.

¹⁵ FUNK, Hermann – KOENIG, Michael. *Grammatik lehren und lernen*, Berlin 1991, S. 12.

Pädagogische Grammatik¹⁶ ist nach Reiner Schmidt eine Darstellung sprachlicher Formen, Strukturen und Funktionen, die das Lernen provozieren und unterstützen¹⁷. Die Pädagogische Grammatik basiert also auf vielen psychologischen und didaktischen Erkenntnissen, wählt aus verschiedenen sprachlichen Modellen aus, was für Schüler wichtig ist, und präsentiert diese Ergebnisse dann einfach Lehrern und Schülern¹⁸.

Die Präsentation der Grammatik sollte drei Kriterien von Reiner Schmidt erfüllen. Das erste dieser Kriterien ist die Verständlichkeit. Unter diesem Begriff können wir uns eine sprachlich einfache und niveaugerechte Darstellung vorstellen, die gleichzeitig kurz, prägnant, anschaulich, konkret, aber vor allem strukturiert ist. Das zweite Kriterium ist dann die Einprägsamkeit bzw. wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass sich die Schüler an die vorgegebenen Grammatikregeln erinnern. Das letzte der Kriterien ist die Anwendbarkeit. Dies bedeutet einfach die Übertragung von erlernten Fähigkeiten in die alltägliche Kommunikation.¹⁹

2.1. Geschichte des Grammatikunterrichts

Sowohl der Fremdsprachenunterricht als auch der Grammatikunterricht haben im Laufe der Jahrhunderte viele Änderungen in den Methodenkonzepten und Ansätzen erfahren. Im folgenden Kapitel beschreibe ich kurz einige davon.

Die seit Ende des 18. und im 19. Jahrhundert am weitesten verbreitete Methode war die Grammatik-Übersetzungsmethode, die sich vor allem an sprachkundige Schüler richtete, da ihr Hauptziel die Kenntnis und Reproduktion des formalen Sprachsystems war. Die Ziele dieser Methode waren transparent und klar, die Schülerinnen und Schüler wussten daher genau, was von ihnen verlangt werden würde. Die Übungen konzentrierten sich jedoch meist auf die wörtliche Übersetzung zwischen der deutschen Sprache und der Muttersprache oder auf die konkrete Anwendung der Regeln²⁰.

¹⁶ Die pädagogische Grammatik steht im Gegensatz zur wissenschaftlichen Grammatik. Dabei geht es um die Struktur des Sprachsystems und die Art und Weise, wie die verschiedenen Sprachmittel für die Kommunikation genutzt werden. Es ermöglicht auch den Vergleich von Sprachen untereinander. Vgl. HOFFMANN, Ludger. *Zwischen wissenschaftlicher Grammatik und Schulgrammatik: die Terminologie*, URL 5.

¹⁷ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 77.

¹⁸ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 77-78.

¹⁹ Zu diesem Thema noch ausführlicher STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 78-85.

²⁰ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 34-41.

Mit der Entwicklung der Wissenschaft und insbesondere der Technik im 20. Jahrhundert entwickelten sich um die Wende der 1950er und 1960er Jahre auch audiolinguistische und audiovisuelle Lehrmethoden. Diese Methoden erweiterten den Deutschunterricht um die Arbeit mit Arbeitsbüchern, Lehrfilmen, Dias, Farbtafeln, Hörbändern und dergleichen. Der Unterricht war viel mehr auf Dialoge spezialisiert, die zum Hauptinhalt des Unterrichts wurden. Darüber hinaus waren die häufigsten Übungsarten Pattern drills oder verschiedene Ergänzungsübungen. In den 1950er und 1960er Jahren wurden auch Sprachlabors eingerichtet, deren Hauptvorteile Objektivität und Programmierbarkeit waren. Eines dieser Sprachlabore war die Grammatikwerkstatt von Wolfgang Menzel, die für Schülerinnen und Schüler der 1. Stufe und der unteren 2. Stufe konzipiert war²¹. In diesem Unterricht wurden deutsche Sätze ohne Kenntnis der Grammatikregeln nachgeahmt²².

Von Anfang der 1980er Jahre an ist der praktisch kommunikativste Ansatz für den Unterricht heute praktisch. Hier wird die Grammatik als Mittel zur Sprachproduktion gesehen und erklärt, in welchem Zusammenhang die grammatikalische Struktur verwendet wird. Hier stehen Anschauungshilfen im Vordergrund, vor allem aber der Text als solcher, aus dem die Schülerinnen und Schüler dann den Kontext ableiten und bei der Wiedergabe schon für sich selbst erscheinen. Diese Methode berücksichtigt auch viel mehr die Muttersprache, was das Lernen erleichtert und die Arbeitseffizienz erhöht²³.

2.2. Arbeit mit Grammatik im Unterricht

Bei der Arbeit mit der Grammatik im Unterricht wird die didaktische Grammatik verwendet, die Gerhard Helbig als „eine Sprachbeschreibung, die ihr vorrangiges Ziel im Lehren und Lernen der jeweiligen Sprache beziehungsweise Sprachen Sicht“ definiert.²⁴ Hier führt er auch die Faktoren auf, die die didaktische Grammatik beeinflussen. „Welche Zweck soll erreicht werden? Für welche Zielgruppe wird die Grammatik geschrieben? Sind Rückgriffe auf ungesteuerte Zweitspracherwerbsprozesse möglich? Welche Kenntnisse aus dem

²¹ WIELAND, Regina. Sprache gebrauchen, Sprache thematisieren - Grammatikunterricht. *Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 1: Sprach- und Mediendidaktik*, Baltmannsweiler 2013, S. 344.

²² FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 45-48.

²³ FUNK, H.– KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 48-54.

²⁴ GÖTZE, Lutz, HELBIG, Gerhard, HENRICI, Gert und KRUMM, Hans-Jürgen. *Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch*. Berlin, New York 2001, S. 188.

Erstspracherwerb können für den Fremdsprachenunterricht vorausgesetzt oder genutzt werden?²⁵

Bei der Arbeit mit der Grammatik sind zwei unterschiedliche Herangehensweisen möglich, nämlich deduktives und induktives Arbeiten. Der heute veraltete und fast ungenutzte deduktive Ansatz basiert auf der anfänglichen Präsentation der Grammatikregel, der nur Übungen folgen, die das Wissen über diese Regel festigen. Dieser Ansatz war sehr weit verbreitet, besonders im 19. Jahrhundert, als er auf der Grammatik-Übersetzungsmethode des Unterrichts basierte.²⁶

Derzeit herrscht der induktive Ansatz des Grammatikunterrichts vor, bei dem die Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage der untersuchten konkreten Beispiele, ihrer Analyse und Verallgemeinerung eine abstrakte grammatikalische Regel für sie bis dahin entdecken. Durch das Lernen durch Entdecken können sie sich die Regel besser merken und gegebenenfalls früher abrufen²⁷.

Damit der Deutschunterricht für die Studierende attraktiv ist, sollte der Unterricht nie mit einem Überblick über die Grammatik beginnen. In einem solchen Fall könnten die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler nachlassen und die kommunikative Komponente des Unterrichts ganz verschwinden²⁸, was für den Sprachunterricht unerwünscht ist.

Richtig organisierter Grammatikunterricht sollte laut Funk – Koenig drei Phasen haben, nämlich 1. Sammeln, 2. Organisieren und 3. Systematisieren. In der ersten Phase – dem Sammeln – sollen die Studierenden Sätze formal-linguistisch beurteilen können und lernen, nicht nur Unterschiede in Sätzen zu erkennen, sondern auch Gemeinsamkeiten in den geforderten Strukturen zu erkennen.²⁹ Sätze sollten immer auf dem Kontext des Themas und realen Situationen basieren. Diese Phase wird für komplette Anfänger von Anfang an sehr herausfordernd sein, aber mit zunehmendem Wissen wird es für sie akzeptabler und einfacher.

²⁵ GÖTZE, L., HELBIG, G., HENRICI, G. und KRUMM, H.J. *Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch*. S. 189.

²⁶ WIELAND, R. Sprache gebrauchen, Sprache thematisieren - Grammatikunterricht. *Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 1: Sprach- und Mediendidaktik*, S. 347-348.

²⁷ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 182-183 und WIELAND, R. Sprache gebrauchen, Sprache thematisieren – Grammatikunterricht. *Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 1: Sprach- und Mediendidaktik*, S. 348.

²⁸ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 182.

²⁹ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 124.

In der zweiten Phase – dem Ordnen – ordnen die Studierenden ausgewählte Sätze nach Sprachmustern, einzeln, in Partnerarbeit oder Gruppenarbeit. In dieser Phase sollte Lehrerinnen oder Lehrer nur ein Beobachter und möglicherweise ein Berater für schwächere Schülerinnen und Schüler sein³⁰.

Die Systematisierung als letzte Phase des Unterrichts sollte dann massenhaft im gesamten Unterricht stattfinden. In dieser Phase schreiben die Schülerinnen und Schüler ausgewählte Sätze bereits im Hinblick auf die Darstellung der besprochenen Struktur an die Tafel oder halten sie anderweitig für alle sichtbar fest. Das Folgende ist eine Erklärung der Grammatikregel in der Muttersprache. Die Schülerinnen und Schüler formulieren zunächst ihre Hypothesen zu der aktuell besprochenen Regel und die Lehrkraft fasst diese dann zu einer strukturierten Regel übersichtlich an der Tafel oder in der Präsentation zusammen.³¹

Grammatik sollte niemals nur mündlich präsentiert werden, da dies zu Überfüllung, Missverständnissen oder Fehlinterpretationen Schülerinnen und Schüler führen könnte. Alle Regeln sind für Studierende sehr abstrakte Konzepte, die bei der Erklärung berücksichtigt werden sollten. Darüber hinaus beeinflussen viele sprachliche und nichtsprachliche Elemente Erklärungen. Zu den sprachlichen gehören die Sprache der Lehrer und Schüler, aber beispielsweise auch die Formulierung von Regeln und die Verwendung von Fachbegriffen. Nichtlinguistik umfasst Schemata, Tabellen, Farben usw.³²

2.3. Grammatik in Lehrwerken

Am häufigsten begegnen Schülerinnen und Schüler aller Fremdsprachenniveaus während ihres Studiums in Lehrbüchern der Grammatik, wo sie an das Alter und das Niveau der Schüler angepasst ist. Jedes Lehrbuch hat jedoch eine anders aufgebaute und anders dargestellte Grammatik.

Hermann Funk und Michael Koenig stellen drei Hauptargumente vor, die als Ausgangspunkt für den Aufbau der Grammatik und ihre Anordnung in Lehrbüchern dienen. Eine sprachsystematische Argumentation, die auf dem Sprachsystem als solchem basiert, eine didaktische Argumentation, die die Komplexität des Curriculums und das Sprachniveau der

³⁰ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 125.

³¹ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 187.

³² STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 194-195.

Studierende berücksichtigt, und eine pragmatische Argumentation, die auf dem Kontext von Situationen und der Verwendbarkeit basiert.³³

Die Grammatik im Lehrwerk ist das wichtigste Quellenmaterial für den Unterricht, sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Lehrerinnen und Lehrer. Sie basiert auf vielen linguistischen Theorien und sollte systematisch gegliedert werden. Diese Aufteilung sollte im Inhalt deutlich werden, wo es möglich ist, klare Lernziele zu finden, die für alle verständlich sein sollten.³⁴

2.3.1. Visualisierung

Die oben erwähnte Visualisierung der Regeln hilft auch, die Grammatik in Sprachlehrbüchern besser zu verstehen und zu verdeutlichen. Im folgenden Unterkapitel werde ich die am häufigsten verwendeten Methoden erwähnen, die in Lehrbüchern zu finden sind.

Eine der einfachsten Möglichkeiten, Text hervorzuheben, besteht darin, die Schriftart zu ändern, entweder durch eine andere Schriftart oder durch Hervorheben mit anderen Drucktechnologien. Seine Unterstreichung, kursive oder fette Schrift. Die Nachteile sind jedoch die begrenzten Kombinationsmöglichkeiten und die Notwendigkeit ihrer konsequenten Beachtung in den folgenden Interpretationen, um die Schülerinnen und Schüler nicht zu verwirren.³⁵

Eine weitere relativ einfache und weit verbreitete Art der Visualisierung und Systematisierung ist die Verwendung abstrakter Symbole wie geometrischer Formen. Allerdings gilt auch hier die Notwendigkeit ihrer Konsistenz, allerdings empfiehlt es sich, maximal zwei bis drei Formen zu verwenden, wie beispielsweise ein Rechteck oder ein Oval, da eine größere Anzahl davon ihren Zweck sogar zunichtemachen kann³⁶. Diese können Parallelen symbolisieren und bestimmte Aspekte besser verdeutlichen. Aufgrund ihrer Klarheit können sie jedoch auch als Ersatz für die mündliche Interpretation verwendet werden³⁷.

Konkrete Symbole sind eine anschauliche Form der Visualisierung, insbesondere für Unterrichts zeitliche und lokale Präpositionen³⁸. Richtig verbunden und eingesetzt, verbinden

³³ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 62.

³⁴ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 135.

³⁵ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 75.

³⁶ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 83.

³⁷ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 196.

³⁸ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 197.

sie die linke und rechte Gehirnhemisphäre und helfen so, das grammatikalische Phänomen länger zu bewahren und sich schneller zu merken und abzurufen.³⁹

Die letzte verwendete Form sind dynamische Symbole. Das sind klare und eindeutige Zeichnungen oder Fotografien, die unter anderem die Kommunikationsfunktion konkretisieren⁴⁰ und bei der Orientierung im Satz helfen können, beispielsweise bei trennbaren Präfixen oder bei der Bildung eines Perfekts⁴¹.

2.3.2. Grammatikübungen

Unverzichtbarer Bestandteil der Lehrbücher sind auch Grammatikübungen, aus denen sie abgeleitet werden und in denen die erlernten Grammatikregeln geübt werden. Früher galten Grammatikübungen als wichtigster Teil des Unterrichts. Es war jedoch von Themen und Kontext isoliert und erfuhr daher viele Änderungen. Der Zusammenhang mit Situationen und Themen wird derzeit eher als eines der vielen Mittel zur Erlangung kommunikativer Fähigkeiten angesehen.⁴²

Auch hier gibt es viele Arten, und ich liste die am häufigsten verwendeten hier auf. Lückenübungen dienen vor allem dazu, morphologische Themen zu üben, wie z.B. das Vervollständigen von Verben, Endungen oder Präpositionen. Durch ihre Anschaulichkeit können diese Übungen den Pädagogen sagen, ob die Studierenden das Thema wirklich verstanden haben oder ob es notwendig ist, einen Teil oder die ganze Regel noch einmal zu erklären.⁴³

Konstruktionsübungen oder auch Formationsübungen dienen dem bewussten Aufbau von Spracheinheiten aus einzelnen Elementen⁴⁴. Sie können daher verwendet werden, um die syntaktischen Teile der Grammatik zu üben.

Zur Automatisierung von Satzstrukturen werden auch Transformations- / Umformungsübungen eingesetzt, bei denen die Studierenden anhand kognitiver und bewusster Aktivitäten Ausgangstexte oder Wörter in Zielformen transformieren. Diese Übungen werden häufig im Passivunterricht eingesetzt⁴⁵.

³⁹ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 86.

⁴⁰ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 197.

⁴¹ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 89.

⁴² STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 86.

⁴³ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 86-87.

⁴⁴ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 87.

⁴⁵ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 87-88.

Sätze und Wortstellung in Sätzen widmen sich auch Erweiterungsübungen, bei denen der grundlegende Hauptsatz entweder um einzelne Satzglieder oder ganze Nebensätze ergänzt wird. Durch ständiges Wiederholen wird die Satzanordnung automatisiert.⁴⁶

Die letzten Arten von Übungen sind Substitutionstabellen und andere Substitutions- und Ersetzungsübungen. Bei einer Substitutionstabelle werden verschiedene Wortkombinationen ausgewählt und ergänzt. Bei Substitutionsübungen werden ein oder mehrere Elemente innerhalb der Vorlage ausgetauscht und oft findet dieser Austausch auf der Basis von Dialogen statt. Das Verständnis und die Bedeutung von Wörtern und Sätzen spielen bei diesen Übungen eine große Rolle⁴⁷.

2.4. Spiele in Grammatikunterricht

Sprachlernspiele sind ein sehr oft vernachlässigtes Mittel, um Grammatik zu lehren und zu üben. Spiele können jedoch im Fremdsprachenunterricht sehr nützlich sein. Die Einbeziehung von Bewegung in den Unterricht kann die Konzentration der Schüler erhöhen, erhöht aber auch ihre Motivation, Grammatik und Kommunikation zu lernen, und viele von ihnen entwickeln alle vier Sprachfertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) und damit ihren Wortschatz. Darüber hinaus fördern Spiele die Kreativität und Zusammenarbeit und beseitigen Barrieren und Angst vor dem Sprechen. Darüber hinaus erinnern sich die Studierende durch das Erfahrungslernen oft mehr und erinnern sich gegebenenfalls früher an die daraus gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse als an die automatisierten Stunden, die sie während des Unterrichts in das Notizbuch geschrieben haben⁴⁸.

Zu den bekanntesten Spielen, die im Fremdsprachenunterricht eingesetzt werden können, gehören Wortsuchspiele, Ratespiele, Wettbewerbe, Kartenspiele, Memory, Bingo, Laufdiktat und viele andere mehr. Ich werde sie hier nicht alle aufführen, auch nicht mit den Regeln und Möglichkeiten der Nutzung, da dieses Thema eigenständig veröffentlicht würde.

⁴⁶ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 88.

⁴⁷ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 89.

⁴⁸ FUNK, H. – KOENIG, M. *Grammatik lehren und lernen*, S. 95-112.

3. Phraseodidaktik

Da die Phraseologie von vielen Autoren, wie z.B. Helbig und Schlobinski⁴⁹, als Teil der Grammatik betrachtet wird, werde ich mich im folgenden Kapitel auf die Phraseologie und die Phraseologie als solche konzentrieren. Die Phraseodidaktik beschäftigt sich laut Stefan Ettinger mit „das wissenschaftlich fundierte, systematische Lehren und Lernen von Phrasemen im Sprachunterricht. Ihre Aufgabe besteht darin, dass Phraseme als polylexikalische Einheiten mit eigener Bedeutung in der Sprache erkannt, erlernt und eingeübt werden und dass das Gelernte auch situationsadäquat angewandt werden kann.“⁵⁰ Die aktuelle Phraseodidaktik stellt laut Heinz-Helmut Lüger unter anderem folgende Fragen: „Was soll aus dem phraseologischen Ausdruckbestand vermittelt werden? Nach welchen Kriterien kann die Auswahl erfolgen? Was wäre für die produktive Kompetenz, was für die rezeptive Kompetenz vorzusehen? Welche Lernziele kommen auf welcher Lernstufe in Betracht? Welche Methoden, welche Phasen bieten sich für die Vermittlung an? Inwiefern sind Vergleiche mit der Muttersprache sinnvoll?“⁵¹

Nicht nur wegen ihres häufigen Vorkommens in der alltäglichen Kommunikation, sondern auch weil sie unbewusst die grammatikalische, pragmatische und phraseologische Kompetenz der Studierenden verbessern, sollten Phraseologismen regelmäßig in den Unterricht aufgenommen werden, insbesondere in Verbindung mit realen Texten.⁵² Mit Ausdruck phraseologische Kompetenz meinen wir das Wissen um die Bedeutung von Ausdrucksformen und wann sie verwendet werden⁵³.

Aus Sicht der Phraseodidaktik sind bei der Einbeziehung der Phraseologie in den Unterricht einige Aspekte zu beachten, wie etwa die Spezifikation geeigneter Textorten. Damit die Texte für Studierende interessant sind, empfiehlt es sich, solche auszuwählen, die einen emotional ausdrucksstarken Inhalt haben – Werbung, Horoskope, Texte, Einladungen, Glückwünsche, Belehrungen, politische Reden oder Berichte⁵⁴.

⁴⁹ DENGCHERZ, S., 2014, *VO Linguistische und didaktische Grammatik*, S. 7, URL 2.

⁵⁰ ETTINGER, Stefan: *Leistung und Grenzen der Phraseodidaktik. Zehn kritische Fragen zum gegenwärtigen Forschungsstand*. Philologie im Netz. 2019, 87, S. 86.

⁵¹ LÜGER, Heinz-Helmut. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. 2019. S. 69.

⁵² HALLSTEINSDÓTTIR, Erla. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. S. 5-6.

⁵³ HALLSTEINSDÓTTIR, E. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. S. 12.

⁵⁴ GRÜNEWALD, Matthias. *Phraseologie und Phraseodidaktik (2)*. 北海道大学文学研究科紀要 (The Annual Report on Cultural Science), S. 35.

Gemäß dem zweiten didaktischen Aspekt sollte die Wahl der Phraseologie, die wir den Studierenden anbieten, dem phraseologischen Optimum folgen, das auf drei unabhängigen Analysen basiert. Aus der Analyse von Wörterbüchern und Publikationen, der Korpusanalyse, die die Häufigkeit des Vorkommens von Phraseologismen in Texten untersucht, und aus der Analyse der Prävalenz von Phraseologismen bei Muttersprachlern⁵⁵.

Der letzte Aspekt, der bei der Auswahl von Phraseologismen und insbesondere bei der Arbeit mit ihnen berücksichtigt werden muss, ist die Festung der Ziele. Wir sollten uns darüber im Klaren sein, dass Ziele nicht pauschal bestimmt werden können, sondern auf dem Wissen und der Wortwahl der Studiengruppe basieren müssen, aber in jeder Hinsicht die Entwicklung von Ausdrucks- und Identifizierungskompetenzen und das Verständnis von Bedeutungsaspekten beinhalten sollten Verbindung⁵⁶.

3.1. Phraseologie

Eine der vielen sprachwissenschaftlichen Disziplinen ist die Phraseologie, die sich laut Wolfgang Fleischer mit der Erforschung der Phraseologie und ihres Inventars in einzelnen Sprachen befasst⁵⁷. Es handelt sich also um eine Untersuchung etablierter Wortkomplexe⁵⁸, die eine spezifische Struktur gemeinsam haben und sowohl auf der Kultur der Sprache als auch der Nation beruhen⁵⁹.

Zwei Arbeiten aus dem Jahr 1982 waren für die Etablierung der Phraseologie als wissenschaftliche Disziplin in Deutschland von großer Bedeutung. Das erste stammt von dem bereits erwähnten Wolfgang Fleischer und trägt den Titel „Phraseologie der deutschen Gegenwartssprache“, das eine umfassende Klassifikation der Phraseologie lieferte, und das zweite wurde von den deutschen Linguisten Harald Burger, Annelies Buhofer und Ambros

⁵⁵ HALLSTEINSDÓTTIR, Erla, ŠAJÁNKOVÁ, Monika und QUASTHOFF, Uwe. *Phraseologisches Optimum für Deutsch als Fremdsprache. Ein Vorschlag auf der Basis von Frequenz- und Geläufigkeitsuntersuchungen*. Linguistik Online, 2006. S. 123.

⁵⁶ GRÜNEWALD, M. *Phraseologie und Phraseodidaktik (2)*. 北海道大学文学研究科紀要 (The Annual Report on Cultural Science), S. 38-39.

⁵⁷ FLEISCHER, Wolfgang. *Phraseologie der deutschen Gegenwartssprache*. Leipzig 1982, S. 9.

⁵⁸ SOUBUSTOVÁ, Jitka. *Somatistische Phraseologie im Deutschen*. Olomouc 2014, S. 9.

⁵⁹ BÁNFFI-BENEDEK, A. *Der Einsatz von Somatismen und Kinegrammen im Unterricht. Eine interkulturelle Annäherung*. Germanistische Studien X, 2016, S. 248.

Sialm verfasst und heißt „Handbuch der Phraseologie“.⁶⁰ Gegenwärtig hat sich die Phraseologieforschung in die angewandte Arbeit verlagert, insbesondere in die Erstellung von Wörterbüchern und Unterrichtsmaterialien, die sich an den Bedürfnissen Schülerinnen und Schüler orientieren.⁶¹

Phraseologismen als solche sind Bestandteil aller Sprachen von Latein bis Deutsch und für die alltägliche Kommunikation sehr wichtig, weil sie gewöhnlichen Gesprächen emotionale Farbe verleihen. Es ist daher notwendig, sie zu studieren, um die kleinen Nuancen der Sprache aufzudecken.⁶² Die Kenntnis der fremdsprachlichen Phraseologie kann somit ein Zeichen für die Sprachkompetenz einer Person sein⁶³.

3.1.1. Merkmale von Phraseologismen

Harald Burger spricht von Phraseologismen „wenn die Wörter eine durch die syntaktischen und semantischen Regularitäten der Verknüpfung nicht voll erklärbare Einheit bilden, und wenn die Wortverbindung in der Sprachgemeinschaft, ähnlich wie ein Lexem, gebräuchlich ist.“⁶⁴ Auch aus dieser Definition lassen sich vier allgemein akzeptierte Merkmale ableiten, die jedoch nicht immer in der gleichen Zusammensetzung vorliegen.

Das erste Merkmal ist Polylexikalität. Dieser Begriff legt fest, dass die gegebenen Phraseologismen aus mindestens zwei Wörtern bestehen sollten.⁶⁵ Die maximale Anzahl von Wörtern ist jedoch nicht angegeben, sodass wir auch Phraseologismen finden können, die ganze Sätze bilden.

Das zweite wesentliche Merkmal ist die Lexikalisierung bzw. Verankerung des Begriffs in den phraseologischen Lexika der Sprache⁶⁶. Damit verbunden ist das dritte Merkmal, das

⁶⁰ LÜGER, H.-H: *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung. 2019. 61. S. 52.

⁶¹ HALLSTEINSDÓTTIR, E. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. Linguistik Online. 2011. 47 (3) S. 3.

⁶² GRÜNEWALD, M. *Phraseologie und Phraseodidaktik (2)*. 北海道大学文学研究科紀要 (The Annual Report on Cultural Science). 2013, 139, S. 26.

⁶³ HALLSTEINSDÓTTIR, E. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. S. 5.

⁶⁴ LÜGER, H.-H. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung. 2019. S. 53.

⁶⁵ SOUBUSTOVÁ, J. *Somatische Phraseologie im Deutschen*, S. 9 und LÜGER, H.-H. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. 2019. S. 53.

⁶⁶ SOUBUSTOVÁ, J. *Somatische Phraseologie im Deutschen*, S. 9.

Stabilität ist. Dies mag auf den ersten Blick durch morphologische oder lexikalische Elemente gestört werden, aber die Bedeutung des Phraseologismus bleibt erhalten.⁶⁷

Das letzte Merkmal ist die Idiomatizität oder Widersprüchlichkeit zwischen der wörtlichen Übersetzung des Ausdrucks und seiner übertragenen Bedeutung, die oft sehr schwer abzuleiten ist, wenn wir die genaue Etymologie des Ausdrucks nicht kennen⁶⁸. Je nach Idiomatizität werden Phraseologismen in vollidiomatische, oder nicht ableitbare Phraseologismen, teilidiomatisch und nichtidiomatisch unterteilt, das heißt solche, deren Bedeutung aus der Übersetzung abgeleitet werden kann⁶⁹.

3.2. Phraseologie in Deutsch als Fremdsprache Unterricht

Die Phraseologismen, die wir in den Unterricht aufnehmen, sollten aktuell und relevant sein. Die Aktualität wird bestimmt durch das phraseologische Optimum, das heißt Korpusanalyse, Vertrautheit der Sprecher und statistische Analyse des Vorkommens, aber auch durch die Intuition des Lehrers, der sich in der Position eines Linguisten befindet. Die Relevanz basiert dann auf dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen⁷⁰, der Themen identifiziert und die Kompetenzen festlegt, die die Schüler erreichen sollten.⁷¹

In deutschen Lehrwerken waren Phraseologismen früher viel häufiger als in aktuellen Lehrbüchern, aber sie waren ohne Kontext und ohne Wiederholung. Sie häuften sich also nur ohne Nutzungsbedingungen an und verloren damit ihre Bedeutung. Wie bereits in dieser Arbeit erwähnt, sollten Phraseologismen Teil authentischer Texte oder des Hörens sein, damit sinnvoll damit gearbeitet werden kann.⁷²

Der methodische Ansatz für das Unterrichten von Phraseologie sowie für das Unterrichten anderer Teile der Sprachwissenschaft und anderer Fächer hängt von den Zielen

⁶⁷ LÜGER, H.-H. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. 2019. S. 54.

⁶⁸ LÜGER, H.-H. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. 2019. S. 54.

⁶⁹ BERGEROVÁ, Hana. *Überlegungen zur Phraseologismenvermittlung im DaF-Unterricht. Ein Didaktisierungsvorschlag*. Aussiger Beiträge. 2007, S. 164.

⁷⁰ HALLSTEINSDÓTTIR, E. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. 2011. S. 8.

⁷¹ Kompetenzen werden beispielweise von JANÍKOVÁ, Věra. *Didaktik des Deutschen als Fremdsprache. Anmerkungen zu aktuellen Themen mit Aufgaben zum reflektierten Selbststudium*. Brno 2005. S. 46 bearbeitet.

⁷² GRÜNEWALD, M. *Phraseologie und Phraseodidaktik (2)*. 北海道大学文学研究科紀要 (The Annual Report on Cultural Science), S. 31.

ab, die der Lehrer setzt, der Lerngruppe, ihrem Niveau und dem Zeitrahmen.⁷³ Allerdings hat der Germanist Hans Kühn einen methodischen Dreischritt für die Vermittlung der Phraseologie etabliert, der Erkennen, Verstehen und Üben umfasst.⁷⁴

Schülerinnen und Schüler sollten Phraseologismen basierend auf morphologischen Variationen, semantischen Inkompatibilitäten oder anderen vorgegebenen Kriterien erkennen. Der Kontext, in dem sich die Phraseologismen befindet, ein Bild des Phraseologismus oder ausgewählte Phraseologisches Wörterbücher sollen den Schülern helfen, sie zu verstehen. Allerdings besteht bei Wörterbüchern die Gefahr, dass die Schüler überwältigt und unaufmerksam werden. Die letzte Phase, die Übung, kann dann durch verschiedene Übungsformen realisiert werden, aber auch durch die Einbeziehung bereits bekannter Phraseologismen in die normale Kommunikation Studierender.⁷⁵

Übungen, die im Unterricht eingesetzt werden können, lassen sich nach ihrer Art der Schwerpunktsetzung in Übungen in Form von Phraseologismen [Ergänzungsübungen, Wörter einfügen oder ersetzen, Kreuzworträtsel, Stichworte ergänzen], ihrer Bedeutung (Zuordnung zu Bildern, Gegenteiligen oder allgemeinen Begriffen) einteilen], Erkennen und Verstehen (im Text zu finden) und Verwendung von Phraseologismen (Ergänzung zum Text, Beschreibung der Situation und so weiter). Eine umfangreiche Übersicht über die Übungen findet sich in Matthias Grünewalds Werk „Phraseologie und Phraseodidaktik“, aus dem auch diese kurze Liste stammt.⁷⁶

⁷³ LÜGER, H.-H. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. 2019. S. 73.

⁷⁴ BERGEROVÁ, H. *Überlegungen zur Phraseologismenvermittlung im DaF-Unterricht. Ein Didaktisierungsvorschlag*. 2007, S. 166.

⁷⁵ HALLSTEINSDÓTTIR, E. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. 2011. S.7.

⁷⁶ GRÜNEWALD, M. *Phraseologie und Phraseodidaktik (2)*. 北海道大学文学研究科紀要 (The Annual Report on Cultural Science), S. 46-48.

4. Lehrwerkanalyse nach Stockholmer Kriterienkatalog

Im nächsten Teil der Arbeit werde ich vier ausgewählte Lehrbücher analysieren, die ich auf der Grundlage meiner eigenen Praxis oder der Praxis meiner Kolleginnen und Kollegen ausgewählt habe. Grundlage für diese Analyse ist der Stockholmer Kriterienkatalog, der 1985 von Hans Jürgen Krumm⁷⁷ veröffentlicht wurde. Die Ausarbeitung orientiert sich dann lose an der Diplomarbeit von Veronika Klausová, die die in den 1980er Jahren verwendeten Lehrwerke mit den aktuellen Lehrwerken verglichen hat⁷⁸.

4.1. Beste Freunde

4.1.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen

Das erste Lehrbuch, das in der Tschechischen Republik und in Deutschland weit verbreitet ist, um Deutsch als Fremdsprache, aber auch als Zweitsprache zu unterrichten, ist das Lehrbuch *Beste Freunde* von Hueber. Dieses Buch wurde von Manuela Georglakaki, Monika Bovermann, Elisabeth Graf-Riemann und Christiane Seuthe geschrieben und von Renata Šebestová und Radka Blažková-Pecová ins Tschechische übersetzt. Es handelt sich um eine Reihe von sechs Lehr- und Arbeitsbüchern, zu denen Lehrerhandbücher, CDs für jeden Teil des Lehrwerks, „Leseheft“, „Ferienheft“ und „Mein Grammatikheft“ erschienen sind.

Der erste Band des Lehrwerks richtet sich an absolute Anfänger im Alter von 11 bis 15 Jahren und wurde 2014 publiziert. Er bereitet die Schülerinnen und Schüler auf das Niveau A.1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens vor. Das Lehrbuch aus diesem Jahr hat insgesamt 87 Seiten und das Arbeitsbuch, das das Lehrbuch ergänzt, hat 91 Seiten und stellt keine besonderen Anforderungen an Lehrkräfte oder Studierende.

Das Hauptziel dieses Lehrbuchs ist es, die Schülerinnen und Schüler in die Lage zu versetzen, aktiv und mit korrekter Grammatik zu sprechen, und sie in die Lage zu versetzen, kurze Texte zu lesen, die sie mit korrekter Aussprache verstehen können. Die Studierenden sollten diese Ziele nach dem Studium aller drei Module, die insgesamt 9 Lektionen umfassen, erreichen. Eine Lektion ist auf durchschnittlich sechs Unterrichtsstunden ausgelegt. Rechnet man jedoch die Wiederholungsstunden und die Stunden, in denen der Lehrkraft und die

⁷⁷ Interne Materialien aus Seminaren „Lehrwerk und Begleitmaterial“ bei Frau PhDr. Ivona Dömischová, Ph.D. aus dem Wintersemester 2021.

⁷⁸ KLAUSOVÁ, Veronika. *Der Vergleich des Lehrwerkes für Deutsch an den tschechischen Grundschulen in den 80er Jahren und in der Gegenwart*. Olomouc, 2021.

Schülerinnen und Schüler an Projekten arbeiten, hinzu, ist dieses Lehrbuch für etwa 60 Unterrichtsstunden ausgelegt.

Der Inhalt und die Struktur dieses Lehrwerks in Bezug auf Themen und Grammatik sind in der folgenden Tabelle 1 zusammengefasst.

Tabelle 1 Beste Freunde - Lektionen, Themen und Grammatik

Modul	Lektion	Themen	Grammatik
Start	Start: Hallo, guten Tag!	Alphabet Zahlen Tage Monaten Jahreszeiten Farben	-
Modul Laura	Lektion 1 Und wer bist du?	Möbel Hobby	Substantive mit bestimmtem Artikel im Nominativ Konjugation des Verbs „spielen“, „kommen“, „heißen“ und „sein“ (ich, du) Präposition aus + Stadt
	Lektion 2 Laura klettert gern	Sportarten Freizeitaktivitäten	Konjugation des Verbs „spielen“, „klettern“, „singen“ (er/sie/es, wir, ihr) Verb sein (er/sie) Wortstellung: Prädikat in Benachrichtigungssätzen, Ergänzungsfragen und Nachfragen
	Lektion 3 Das machen Freunde zusammen	Länder Sport Musik	Konjugation der regelmäßigen Verben Verb sein (wir, ihr, sie) Präposition in + Stadt/Land Negation mit nicht
Modul Simon	Lektion 4 Simon liebt Informatik	Schulfächer Sprachen	Konjugation des Verbs „finden“, „sprechen“ Verb „haben“

			Wortstellung: Subjekt und Prädikat in Benachrichtigungssätze, Antwort mit doch, Präposition am + Tag
	Lektion 5 Ich brauche einen Kuli.	Schulsachen Fernsehen	Nomens mit unbestimmtem Artikel im Nominativ und Akkusativ Nomens mit bestimmtem Artikel im Nominativ und Akkusativ Verben mit Akkusativ Konjugation des Verbs „möchten“
	Lektion 6 Hast du Zeit?	Tagesabschnitte Zeit	Modalverben „müssen“, „können“ Wortstellung: Sätze mit Modalverben Präposition am + Teil des Tages Präposition um + Zeit
Modul Anna	Lektion 7 Mein Bruder ist einfach super!	Familie Berufen Länder	Possessivpronomen mein, dein (Singular) Genitiv Personal Namens Negativartikel kein in Nominativ und Genitiv Wortbildung: Endung -in
	Lektion 8 Trinken wir einen Karibik-Cocktail?	Getränke Lebensmitteln Zahlen bis 100 Werte	Konjugation des Verbs „mögen“ Siezen Plural des Nomens Possessivpronomen mein, dein (Plural)
	Lektion 9 Was isst du gern?	Speisen Tageslauf	Konjugation des Verbs „essen“, „schlafen“ Personalpronomen in Nominativ (er / sie / es, Sie) Trennbare Verben – „aufstehen“, „aufräumen“, „einkaufen“ Possessivpronomen sein, ihr Präpositionen von ... bis

Das Lehrbuch und das Arbeitsbuch fördern systematisch alle vier Grundfertigkeiten der Sprache - Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben. In Bezug auf das Lesen werden die Lesestrategien am meisten während der einzelnen Übungen entwickelt. Das Hören und seine systematische Entwicklung steht im Mittelpunkt eines Großteils aller Übungen im Lehrbuch, während das Schreiben im Mittelpunkt eines separaten Abschnitts im Arbeitsbuch – „Schreibtraining“ – steht. Die letzte Fähigkeit - das Sprechen - wird durch verschiedene Monologe (Darstellen der eigenen Werke, Erzählen), aber auch durch Dialoge entwickelt.

Im Lehrbuch beginnt jedes Modul mit einer Einführungsseite, auf der die Person vorgestellt wird, nach der das Modul benannt ist. Dieser Text gibt einen Überblick über den Wortschatz, der in den folgenden Lektionen behandelt wird, sowie über einzelne grammatikalische Phänomene. Auf dieser Seite erfahren die Schülerinnen und Schüler auch, welche Ziele mit der Lektion verfolgt werden und was sie lernen werden.

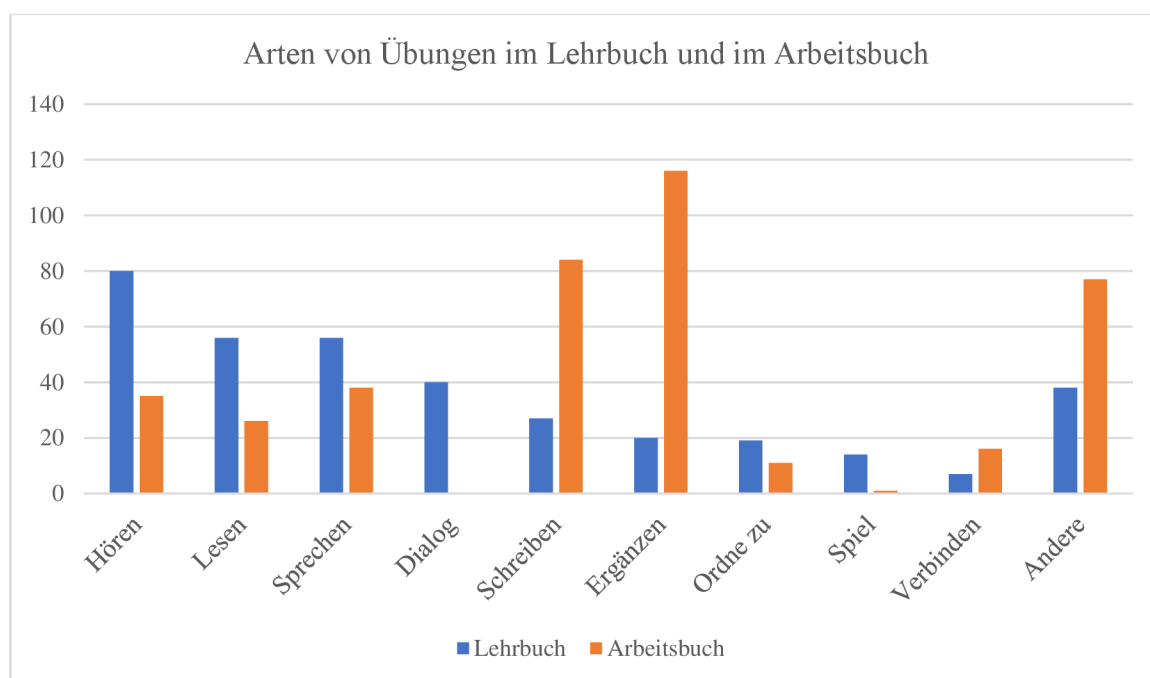
Sowohl im Lehrbuch als auch im Arbeitsbuch folgen einzelne Lektionsseiten, auf denen alle vier Fertigkeiten, Wortschatz, Grammatik und Aussprache, in verschiedenen Übungen erarbeitet werden. Am Ende eines jeden Moduls enthält das Arbeitsbuch eine Wortschatzliste, Fertigkeitentraining und eine Seite „Das kannst du jetzt!“ während im Lehrbuch auf den letzten Seiten des Moduls ein Projekt, Realien und eine Wiederholungsseite zu finden sind.

4.1.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten

Die Texte, die Sprache und die Situationen in diesem Lehrbuch sind realistisch, konkret, aber unauthentisch. Phraseologismen sind selten zu finden, somatische Phraseologismen kommen im Lehrbuch überhaupt nicht vor. Bei den meisten Aufgaben arbeiten die Schülerinnen und Schüler individuell. Ich habe das Verhältnis zwischen den Übungen im Lehrbuch und im Arbeitsbuch in der folgenden Abbildung 1 dargestellt.

Aus dieser Grafik geht hervor, dass bei jeder Arbeitshilfe einem anderen Kompetenzbereich mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird. Unter dem Begriff „Andere“ gibt es z.B. Übungen zum Kreuzen (LB11/AB18), Vergleichen (LB8/AB4), Zeigen (LB5/AB0), Richtig X Falsch (LB4/AB3), Singen (LB2/AB0), Klassenarbeiten (LB2/AB1), Unterstreichen (LB0/AB27), Suchen (LB0/AB7), Kreuzworträtsel (LB0/AB6) und andere.

Abbildung 1 Beste Freunde – Arten von Übungen im Lehrbuch und im Arbeitsbuch



4.1.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten

Das Lehrwerk verwendet die in didaktischen Texten übliche Allgemeinsprache, die durch authentische Bilder und Illustrationen ergänzt wird. Das Niveau der Texte und die Kompetenzorientierung in Bezug auf die Grammatik entspricht dem Niveau A.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Allerdings wird die Grammatik nur in kleinen Kästen dargestellt und nur am Ende jedes Moduls wiederholt, was für Anfänger sehr verwirrend und unklar sein kann. Der Wortschatz in jeder Lektion ist einfach und für Anfänger geeignet. Die verwendeten Texte, Dialoge und Lieder sind angemessen und interessant und fördern alle vier Fertigkeiten, einschließlich der Aussprache.

4.1.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten

Wie bereits erwähnt, richtet sich Beste Freunde 1 an Anfänger im Alter von 11 bis 15 Jahren, die Deutsch als Fremdsprache in der Tschechischen Republik oder als Zweitsprache in Deutschland lernen. Die Schülerinnen und Schüler müssen daher keine Vorkenntnisse in der Sprache haben, und die Eingangsvoraussetzungen werden daher von allen Schülerinnen und Schülern erfüllt.

Die Lehrwerke sind aktuell, humorvoll und anregend geschrieben, und die Projekte geben den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre eigenen Erfahrungen und ihr bereits

im Unterricht erworbenes Wissen unter Beweis zu stellen. Bilder, Lieder und oft auch die Übungen selbst dienen als Motivation zum Lernen.

4.1.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption

Nach dem Durcharbeiten der einzelnen Lektionen sollten die Studierenden in der Lage sein, aktiv mit korrekter Grammatik zu sprechen und kurze Texte mit korrekter Aussprache zu lesen. Dies soll mit Hilfe geeigneter, relevanter und didaktischer Texte wie Dialogen, Liedern, Kurztexten oder Comics erreicht werden, die unter anderem auf die Entwicklung von Lesestrategien ausgerichtet sind.

Die Grammatik wird in verschiedenen Arten von Übungen entwickelt und geübt, die jedoch eintönig und wenig vernetzt sind. Eine Zusammenfassung der Grammatik findet sich im Lehrbuch auf den Seiten „Auf einen Blick!“. Der Wortschatz aus den Arbeitsbuchseiten des „Lernwortschatzes“ ist mit dem Lesen und Zuhören verknüpft, aber insgesamt könnte man sagen, dass bei diesen Übungen Gleichförmigkeit und Unzusammenhängendes vorherrschen und dass die Einzelarbeit überwiegt. Darüber hinaus haben die Schülerinnen und Schüler bis auf den Abschnitt „Das kannst du jetzt“, dessen Lösung sich am Ende des Arbeitsbuchs befindet, keine Möglichkeit, die einzelnen Übungen selbst zu überprüfen, da die Lösungen zu allen anderen Übungen nur im Lehrerhandbuch zu finden sind.

Dieses Lehrwerk enthält viele Fotos, Comics, Zeichnungen und Illustrationen auf jeder Seite. Diese visuellen Elemente dienen nicht nur als Dekoration, sondern auch als Motivations- oder Gedächtnisstütze.

4.1.6. Zusammenfassung

Beste Freunde 1 ist ein weit verbreitetes Deutschlehrbuch, und obwohl es viele negative Aspekte aufweist, wie z. B. Einseitigkeit, mangelnde Klarheit und ein Übermaß an individueller Arbeit ohne Selbstkontrolle, ist es meiner Meinung nach ein qualitativ hochwertiges Lehrbuch, das die Fähigkeiten aller Schülerinnen und Schüler fördert und den Standards der heutigen Lehrbücher entspricht.

4.2. Deutsch mit Max

4.2.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen

Das Lehrwerk Deutsch mit Max ist das Werk von Olga Fišarová und Milena Zbranková und wurde 2006 im Fraus-Verlag herausgegeben. Dieses Lehrbuch für tschechische Schülerinnen und Schüler umfasst zwei Bände, bestehend aus einem Lehrbuch und einem

Arbeitsbuch, die durch ein Lehrerhandbuch und eine CD ergänzt werden. Es ist für Anfänger im Alter von 11 bis 15 Jahren geeignet.

Mit 88 Seiten Lehrbuch und 80 Seiten Arbeitsheft zielt Deutsch mit Max auf die Beherrschung und Festigung der deutschen Sprache in ihrer Lautgestalt sowie auf die Entwicklung grundlegender sprachlicher Fertigkeiten, das heißt, das Verstehen einer kurzen Nachricht, sich mündlich oder schriftlich auszudrücken und damit die Anforderungen der Stufe A.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu erfüllen. Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse der deutschen Sprache sollten dieses Ziel nach dem Studium von acht Einheiten erreichen, wobei jede Einheit auf durchschnittlich 7 Unterrichtsstunden ausgelegt ist, das heißt, insgesamt 60 Unterrichtsstunden pro Lehrbuch.

In der folgenden Tabelle 2 sind die im Lehrwerk behandelten Themen und grammatikalischen Phänomene aufgeführt.

Tabelle 2 Deutsch mit Max – Lektionen, Themen und Grammatik

Einheit	Themen	Grammatik
Erste Schritte	Alphabet Grüße Zungenbrecher Wochentage Zahlen 0-20 Farben Namen Leute und Länder Internationalismen	Grüße in deutschsprachigen Ländern
Einheit 1 Ich heiße, ich wohne in...	Zusammen Formular Neu in der Schule Länder und Leute Wer ist das? Wer wohnt wo?	Konjugation regelmäßige Verben Verben „sein“ und „mögen“ in Singular Duzen, Siezen W-Fragen – wie, woher, wo, welcher, wer, was, Erkennungsfragen Negation nein, nicht Wortstellung im Ansage- und Fragesatz

Einheit 2 Meine Familie	Bis uns zu Hause Familienfotos Wie alt sind die Leute? Reporterspiel Gegenteile Bildergeschichte	Possessivpronomen mein/e, dein/e Adjektive in Prädikat Antonyme Possessivbindung „von“ Artikel der – die bei Menschen
Einheit 3 Meine Freunde	Zum Training Personen beschreiben Was spielst du am liebsten? Freizeit Wer ist das? Meine Freunde Meine Clique	Zeitdaten (ganze Stunden) Unterschied „Stunde X Uhr“ Präpositionen mit Zeitdaten um, bis Adverb gern, am liebsten (1. und 3. Stufe) Verben „spielen“, „machen“ in Singular Negation nicht Possessivpronomen ihr und sein
Einheit 4 Schule, Schule	Wie heißt das auf Deutsch? Was ist richtig? Mein Schulsachen Was passt zusammen? Wir spielen Schule Bilder aus Deutschland	Genus der Substantive Bestimmter und unbestimmter Artikel in Nominativ Negation der Substantive Imperativ – lexikalisch
Einheit 5 Mein Hobby	Hobbys Spielrap und Schattenrap Wer ist fleißig Hobbymosaik Unsere Post nach Deutschland	Konjugation der regelmäßigen Verben im Präsens Konjugation des Verbs „sein“ im Präsens Präposition „am“ in Zeitdaten
Einheit 6 Ich habe einen Computer	Max telefoniert Was kauft Oskar? Was fotografiert Dirk? Wir haben viele Sachen Wer kauft was? Die Tiere von Ute Hast du Tiere? Ich stelle Wien vor	Konjugation des Verbs „haben“ im Präsens Akkusativ Substantive mit unbestimmtem Artikel Konjugation von weiteren regelmäßigen Verben Negation kein in Akkusativ

Einheit 7 Wo und wann?	Einladungen Wo ist Max? Die Uhrzeit Viele Häuser Jahreszeiten Monate Wann haben sie Geburtstag? Familienstory	Präposition „in“ im Dativ Plural bei manchen Substantiven Präposition „im“ und „um“ in Zeitdaten Zeitmaß
Einheit 8 In den Ferien	Wer wohnt wo? Ein Brief Wohin möchten sie fahren? Eine Traumreise Grüße aus Olomouc Steckbrief	Verbindung „ich möchte“ Präposition „nach“ und „in“ in Verbindung mit geografischen Namen Konjugation Verb fahren Wiederholung

In diesen acht Einheiten werden alle vier grundlegenden Sprachfertigkeiten entwickelt. Das Lesen wird durch einfache und kurze Texte gefördert, wobei das Verstehen das Hauptkriterium ist. Die Schülerinnen und Schüler lernen, sich im Text zurechtzufinden und mit ihm zu arbeiten. Die CD enthält Hörübungen zum Üben der Aussprache sowie des allgemeinen und detaillierten Verständnisses. Die durch das Zuhören erworbenen Fähigkeiten werden von den Studierenden bei der eigentlichen Kontaktaufnahme eingesetzt.

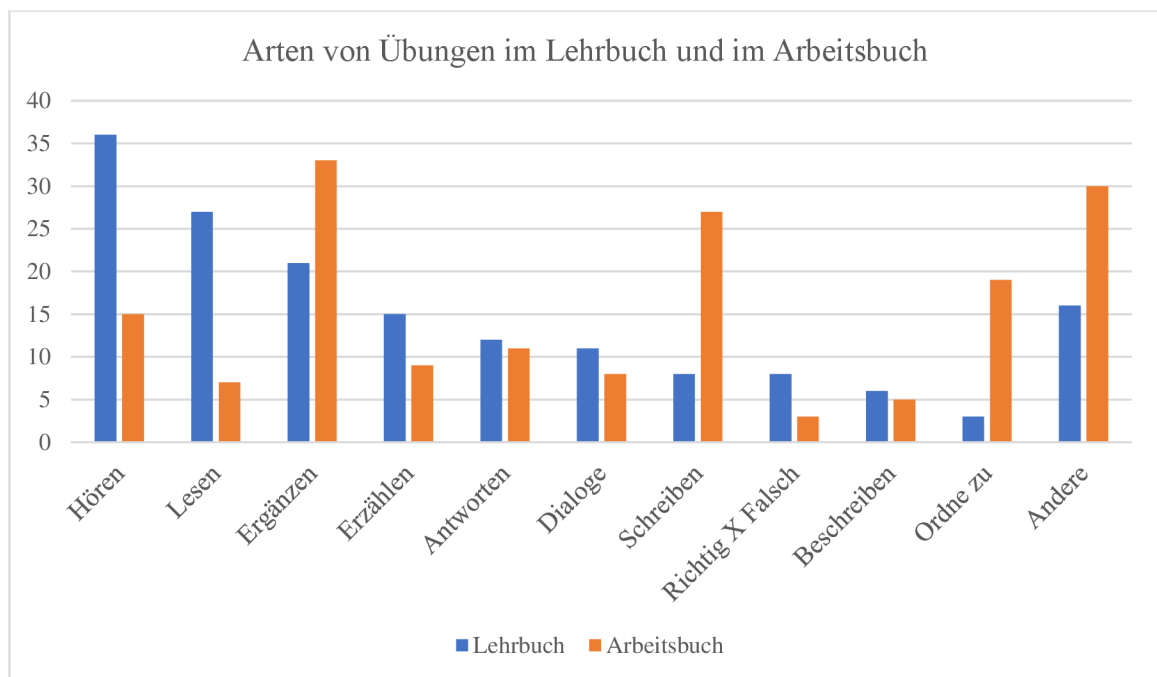
Das Sprechen ist ebenfalls mit Kontakten verbunden und wird durch Modellgespräche im Lehrbuch entwickelt, die den Schülerinnen und Schülern helfen, ähnliche Dialoge zu führen. Es ist jedoch nach wie vor unerlässlich, sich in der grundlegenden Kommunikation zurechtzufinden, aber auch in Gesprächssituationen und Dialogen schnell zu reagieren. Die Schreibfähigkeiten werden parallel zu anderen Fähigkeiten entwickelt, beginnend mit einfachen Elementen und endend mit einfachen Stilrichtungen.

Jede Lektion besteht aus einer Einführungsseite im Lehrbuch, Übungen und Grammatikkästen im Lehrbuch und im Arbeitsbuch, „Mein Portfolio“ im Lehrbuch, einem Kapitel „Das kannst du schon“ im Arbeitsbuch, einem Wiederholungstest und Wortschatz auch im Arbeitsbuch.

4.2.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten

Die meist individuelle Arbeit mit einem Lehr- oder Arbeitsbuch wird durch ein gelegentliches Brettspiel ergänzt. Die Übungen basieren auf relativ realistischen und konkreten didaktischen Texten, sind also nicht authentisch. In der folgenden Abbildung 2 habe ich den grundsätzlichen Aufbau der Aufgaben im Lehrbuch und im Arbeitsbuch dargestellt.

Abbildung 2 Deutsch mit Max – Arten von Übungen im Lehrbuch und im Arbeitsbuch



Im Lehrbuch wird der Begriff „Andere“ für Übungen verwendet, bei denen die Schüler etwas finden (4), Sätze bilden (4), etwas auf Deutsch sagen (3), ein Projekt durchführen (2), mit einem Wörterbuch arbeiten (2), suchen, was nicht in eine Zeile gehört (1) und ein Quiz machen (1). In dem Arbeitsbuch gibt es Übungen zum Finden von etwas (9), zum Bilden von Fragen (5), zum Kreuzworträtsel (5), zu Übersetzungen (4), zu Projekten (2), zum Sagen auf Deutsch (2), zum Arbeiten mit einem Wörterbuch (1), zum Bilden von Sätzen (1). Alle diese Übungen werden von vier Brettspielen und drei Aktivitäten für die Partnerarbeit begleitet.

4.2.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten

Die Texte in diesem Lehrbuch sind didaktisch aufbereitet und in Allgemeinsprache verfasst. Sie sind dem Alter der Schüler angemessen und berücksichtigen, dass es sich um Anfänger handelt. Allerdings werden die Texte oft von fast kindlichen Bildern begleitet, die

das Niveau noch weiter senken. Auch die Grammatik ist für Schülerinnen und Schüler oft sehr einfach erklärt und manchmal unlogisch aufgeschlüsselt. Sie ist jedoch einfach und entspricht dem Niveau A.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. In lexikalischer Hinsicht ist das Lehrbuch größtenteils dem Alter der Schüler angemessen, enthält aber keine Phraseologismen oder somatische Phraseologismen.

4.2.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten

Das Lehrwerk Deutsch mit Max richtet sich an tschechische Schüler der zweiten Grundschulstufe im Alter von 11 bis 15 Jahren, die Deutsch als zweite Fremdsprache haben und Anfänger sind. Es gibt keine Einstiegsvoraussetzungen.

Es ist ein Lehrwerk mit vielen Bildern, aber es ist einseitig und eintönig. Es bietet nicht viele Möglichkeiten für Studierende, ihre eigenen Erfahrungen und Kenntnisse einzubringen. Die Motivation erfolgt meist durch Bilder.

4.2.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption

Wie bereits erwähnt, sind die Hauptziele dieses Lehrwerks die Beherrschung und Festigung der phonologischen Form der deutschen Sprache und die Entwicklung grundlegender sprachlicher Fertigkeiten, das heißt, eine kurze Nachricht zu verstehen und sich mündlich oder schriftlich auszudrücken. Dies sollte von den Schülerinnen und Schülern nach dem Studium aller acht Einheiten erreicht werden.

Die Themen und Texte sind auf die Zielgruppe abgestimmt und sollen die Schülerinnen und Schüler ansprechen. Sie sind kurz und didaktisch aufbereitet, um den Schülerinnen und Schülern die Arbeit zu erleichtern, aber ihr Interesse lässt nach, weil sie eintönig und isoliert sind, ebenso wie die angebotenen Übungen und Aufgaben, deren Lösungen nur im Lehrerhandbuch zu finden sind.

Die Grammatik steht nur in kleinen Kästen im Lehrbuch, und die Zusammenfassung befindet sich auf der letzten Seite der Einheit im Abschnitt „Mein Portfolio“. Ihre Erklärung ist für Schülerinnen und Schüler sehr einfach. Im Arbeitsbuch wird sie außerhalb des regulären Lehrbuchs auf den Seiten „Das kannst du schon“ geübt und in der Mitte des gesamten Arbeitsbuchs befindet sich die komplette Grammatik aller Lektionen.

Am Ende jeder Lektion des Arbeitsbuchs befindet sich ein Wortschatzabschnitt mit einem QR-Code für eine App, die den Studierenden helfen soll, die Vokabeln schneller und effizienter zu lernen. Leider funktioniert diese App schon seit mehreren Jahren nicht mehr. Die Schülerinnen und Schüler finden den alphabetischen Wortschatz ganz am Ende des Lehrbuchs.

Das Lehrbuch ist sehr farbenfroh gestaltet und enthält zahlreiche Illustrationen, Comics, Fotografien und Landkarten. In den Lehr- und Arbeitsbüchern gibt es immer mindestens ein Bild auf jeder Seite, das aber oft kindisch und fade ist. Die Bilder sollten genutzt werden, um die Schüler zur Arbeit zu motivieren, sie zu beschreiben und einen Dialog zu entwickeln. Meiner Erfahrung nach ist dies jedoch nicht der Fall.

Bei diesem Lehrbuch arbeiten die Schülerinnen und Schüler meist in Einzelarbeit. Es bietet jedoch die Möglichkeit von vier Projekten, einer gleichen Anzahl von Brettspielen und drei Aufgaben, die Partnerarbeit erfordern. Die Projekte sind so ziemlich die einzige Gelegenheit für die Studierenden, ihre produktiven Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Sie können ihre Fortschritte und Leistungen überprüfen, indem sie die Wiederholungsfragen unter dem Text, die Wiederholungstests am Ende jeder Einheit im Arbeitsbuch oder das „Mein Portfolio“ im Lehrbuch beantworten.

4.2.6. Zusammenfassung

Deutsch mit Max 1 ist das einzige Lehrwerk, mit dem ich bisher arbeiten konnte. Ich musste viele der Übungen mit eigenen Arbeitsblättern ergänzen und habe auch andere Hilfsmittel als dieses Lehrwerk für den Grammatikunterricht verwendet, da sich die Schülerinnen und Schüler nicht auf die Grammatik in diesem Lehrwerk konzentrieren konnten. Die Unzufriedenheit mit dem Lehrwerk beruhte also auf Gegenseitigkeit.

4.3. Klett maximal interaktiv 1

4.3.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen

Im Jahr 2020 veröffentlichte der Klett Verlag ein Lehrwerk von Giorgio Motta, Elzbieta Krulak-Kempisty, Claudia Brass und Dagmar Glück in einer tschechischen Übersetzung von Kateřina Mlejnková Hošková Klett maximal interaktiv. Dieses Lehrwerk besteht aus insgesamt drei Bänden, die durch Lehrerhandbücher, eine DVD sowie ein interaktives Lehrbuch und ein interaktives Arbeitsbuch ergänzt werden.

Für absolute Anfänger ohne Vorkenntnisse und Fertigkeiten im Alter von 11 bis 15 Jahren aus der Tschechischen Republik erreicht das Lehrwerk Klett maximal interaktiv 1 das Niveau A.1.1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. Ziel dieses Lehrwerks ist es, dass die Schülerinnen und Schüler einfache Dialoge verfassen, kurze Texte schreiben, die andere verstehen können, und auch einfache Dialoge von CDs oder DVDs verstehen.

Die Studierenden sollten dieses Ziel nach dem Studium aller 87 Seiten des Lehrbuchs und der gleichen Anzahl von Seiten im Arbeitsbuch erreichen, die in sieben Lektionen unterteilt

sind. Es wird empfohlen, für jede Unterrichtsstunde durchschnittlich fünf Stunden einzuplanen. Die folgende Tabelle 3 zeigt die Verteilung der in diesem Lehrbuch behandelten Themen und Grammatikthemen.

Tabelle 3 Klett maximal interaktiv – Lektionen, Themen und Grammatik

Modul	Lektion	Themen	Grammatik
	Lektion 0 Deutsch oder was?	Internationalismen	
Modul 1 Mein Profil	Lektion 1.1. Wer bist du?	Personalinformationen Zahlen bis 20	Verben „wohnen“, „kommen“, „heißen“ und „sein“ im Singular W-Fragen Präpositionen „in“ und „aus“
	Lektion 1.2. Ich mag das!	Musik und Musikinstrumente Freizeitaktivitäten	Singular der regelmäßigen Verben im Präsens „mögen“ im Singular Negation mit nicht Ja/nein Fragen Konjunktionen „und“, „aber“, „oder“
	Lektion 1.3. Wir sind der „Globus“	Zahlen bis 2000 Sprachen und Länder Kontaktdaten von Personen	Verben im Plural Possessivpronomen „mein/-e“ und „dein/-e“ Pronomen „man“ Verb „sprechen“ Indirekte Wortstellung Genitiv von Personennamen
Modul 2 Meine Schule	Lektion 2.1. Was hast du am Montag?	Schulzimmer Schulfächer	Bestimmter Artikel Verb „haben“ Zeitangaben „am“ + Tag „um“ + Zeit „von... bis“

			Von + Personennamen Verben „unterrichten“, „rechnen“ und „reden“
	Lektion 2.2. Was brauchst du heute?	Schulsachen Farben	Unbestimmter Artikel Negation mit kein Akkusativ Plural Siezen Präpositionen „für“ und „in“
	Lektion 2.3. Schon wieder Eintopf	Speisen und Getränke Gespräche in der Schulkantine	Verb möchten + Akkusativ Es gibt + Akkusativ Starke Verben „nehmen“ und „essen“ Personalpronomen es

In diesen sieben Lektionen werden alle vier Grundfertigkeiten der deutschen Sprache umfassend entwickelt. Das Lesen wird mit leicht didaktischen Texten über die Realien in deutschsprachigen Ländern sowie mit anderen kurzen Texten oder Gesprächen gefördert. Gespräche spielen auch eine wichtige Rolle bei der Entwicklung des Hörverstehens, das in diesem Lehrwerk nicht nur durch CDs, sondern auch durch DVDs mit kurzen Videos vermittelt wird, in denen die Schülerinnen und Schüler reale Situationen sehen.

Die Schülerinnen und Schüler werden häufig ermutigt, Gespräche zu führen oder über etwas zu sprechen, was ihre Sprechfertigkeit fördert. Dazu dienen auch die Ausspracheübungen, die im Lehrbuch reichlich vorhanden sind. Im Rahmen der Arbeit mit dem Lehrbuch verfassen die Schülerinnen und Schüler auch kurze Texte, die ihre Fähigkeit, sich schriftlich auszudrücken, fördern.

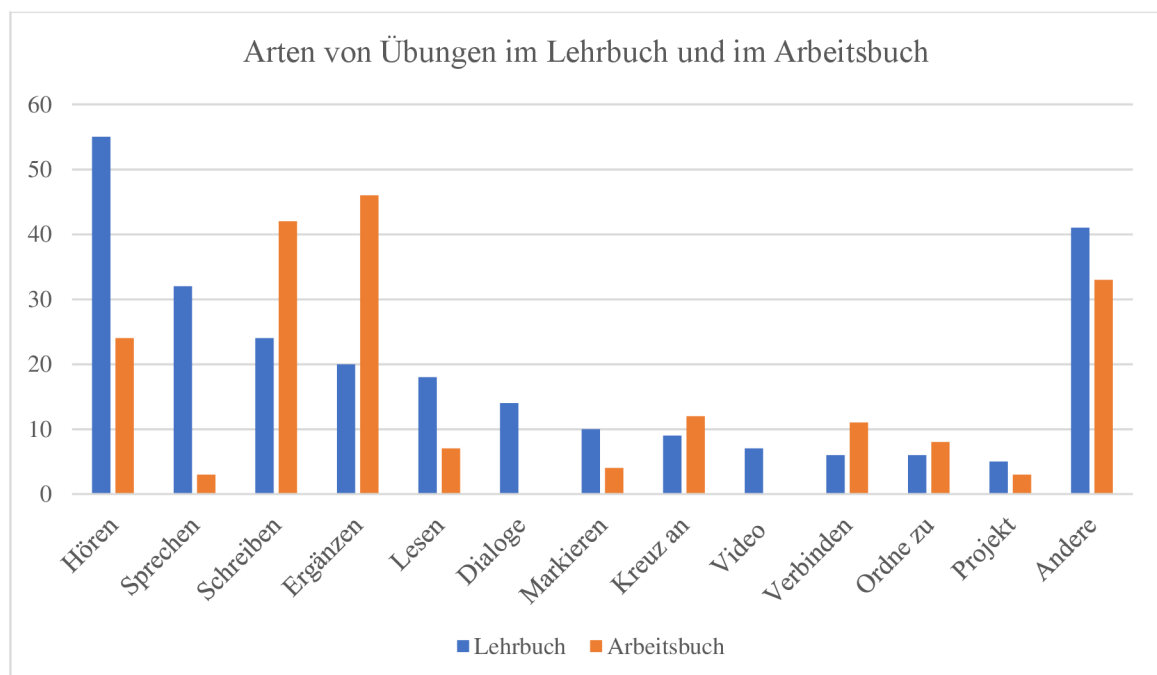
Jedes Modul beginnt mit einer motivierenden Einführungsdoppelseite, auf der die Schülerinnen und Schüler erfahren, was sie in den folgenden Lektionen lernen werden, und die Menschen kennenlernen, die sie auf den folgenden Seiten begleiten werden. Auf die einzelnen Lektionsseiten folgen Kästen mit Aussprache, Grammatik, Anleitungen und Internationalismen. Am Ende jeder Lektion befindet sich ein alphabetisches Glossar, das nach Seiten des Lehrbuchs geordnet ist. Nach jedem Modul des Lehrbuchs gibt es ein Kapitel „Klett maximal präsentiert“, in dem die Studierenden mit Realien aus deutschsprachigen Ländern vertraut gemacht werden, sowie ein Projekt. Das Arbeitsbuch enthält nach dem Modul

Aktionsseiten, das sind kreative Seiten, die die Schülerinnen und Schüler aus einer anderen Perspektive an die deutsche Sprache heranführen, und nach dem Modul gibt es Prüfungstrainingsseiten, Grammatikwiederholungsseiten, Wortschatzübungsseiten und „Das kann ich schon“ Seiten.

4.3.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten

Aus der Sicht der Studierenden ist dieses Lehrwerk mehr auf Gruppenarbeit und Lernen durch Aktivitäten ausgerichtet. Die Situationen, Texte und die Sprache, die im Rahmen der Übungen verwendet werden, sind realistisch, konkret und nahezu authentisch. Der Lehrerhandbuch bietet die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler in leistungsstärkere und leistungsschwächere einzuteilen und ihnen entsprechend unterschiedliche Aufgaben zu stellen. Ich habe die Komposition der Aufgaben im Lehrbuch und im Arbeitsbuch in der folgenden Abbildung 3 ausgearbeitet.

Abbildung 3 Klett maximal interaktiv – Arten von Übungen im Lehrbuch und im Arbeitsbuch



Der Begriff „Andere“ im Lehrbuch umfasst Klassenarbeit (7), Spiel (8), Richtig X Falsch (5), Wiederholung (5), Rap (3), Nummerierung (3), Antwort (2), Wörterbucharbeit (2), Suche (1), Buchstabieren (1), Rate mal (1), Beschreibung (1), Bildvergleich (1) und Kreuzworträtsel (1). Das Arbeitsheft enthält Übungen zu den Themen Nummerierung (7),

Ausmalen oder Anmalen (6), Richtig X Falsch (5), Finden (4), Kreuzworträtsel (3), Wiederholung (3), Buchstabieren (1) und Wörterbucharbeit (1). Wie man sieht, ist das Spektrum der Übungsarten vielfältig. Darüber hinaus werden diese Übungen durch eine Vielzahl von Aktivitäten im Lehrerhandbuch ergänzt, die nicht an das Lehrbuch oder das Arbeitsbuch gebunden sind.

4.3.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten

Sprachlich entspricht das Lehrwerk dem Niveau A.1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Texte sind sehr realistisch, entsprechen dem Alter und dem Niveau der Schülerinnen und Schüler und fördern alle Grundfertigkeiten - Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen. Auch die Grammatik ist dem Niveau angemessen, und die Schülerinnen und Schüler müssen viele Grammatikregeln anhand der vorangegangenen Übungen selbständig entdecken. Der Wortschatz ist interessant, angemessen und basiert auf der Allgemeinsprache. Leider gibt es auch in diesem Lehrwerk keine Phraseologismen oder Somatismen.

4.3.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten

Das Lehrwerk richtet sich an tschechische Schülerinnen und Schüler der zweiten Schulstufe im Alter von 11-15 Jahren, die Deutsch als zweite Fremdsprache haben. Diese Studierenden sind meist Anfänger ohne Vorkenntnisse und dieses Lehrwerk bietet ihnen aktuelle, humorvolle, authentisch wirkende und anregende Aufgaben, um das Niveau A.1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu erreichen. Die Studierenden werden durch Bilder, Videos und Aufgaben motiviert, Projekte zu erstellen und sich aktiv am Lernprozess zu beteiligen. Das Lehrerhandbuch enthält auch Vorschläge für unterschiedliche Arbeitsgeschwindigkeiten, was für die Schülerinnen und Schüler von großem Nutzen ist.

4.3.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption

Auf der Grundlage wenig didaktischer Texte, des natürlichen Lesens in der Fremdsprache, der zyklischen Wiederholung der Grammatik und eines ausgewogenen Sprachflusses können die Studierenden einfache Dialoge verfassen, kurze Texte schreiben, die andere verstehen können, und einfache Dialoge von CDs oder DVDs verstehen.

Die Texte orientieren sich ganz an den Interessen der Schülerinnen und Schüler, sind angemessen, wirken authentisch, interessant und für sie relevant. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Comics, Dialoge, Chats, kurze Texte aus dem wirklichen Leben oder E-Mails, die sich an den Wortschatzanforderungen des Gemeinsamen Europäischen

Referenzrahmens orientieren. Darüber hinaus sind die Vielfalt der Übungen und Aufgabenmöglichkeiten (Video, Bilder, ...) für die Studierenden sehr motivierend.

Im Verlauf der Arbeit mit dem Lehrbuch und dem Arbeitsbuch erhalten die Schülerinnen und Schüler Rahmen als Lehrmittel „Naučím se“, ein „Memo“ mit einer Übersicht über die Grammatik, die auch am Ende des Lehrbuchs übersichtlich zusammengefasst ist, und „So sagt man's“ mit wichtigen Sätzen, die während der gesamten Lektion verwendet werden, „s ch ö ü ä“ mit phonetischen Übungen und „EN X DE“, in dem die Schülerinnen und Schüler die deutschen Phänomene, die sie gerade lernen, mit den englischen Phänomenen, die sie bereits gelernt haben, vergleichen und die Unterschiede sofort erkennen können. Am Ende jeder Lektion im Lehrbuch gibt es außerdem eine Liste von Vokabeln, die im Arbeitsbuch auf den Seiten „Mein Wortschatz“ geübt werden. In dem Arbeitsbuch gibt es auch eine Seite „Prüfungstraining“, damit die Schülerinnen und Schüler eine Vorstellung davon haben, wie die Prüfung aussehen würde, wenn sie sich für das Zertifikat A.1.1 entscheiden. Leider findet sich auch bei diesem Lehrbuch der Schlüssel zu allen Übungen nur im Lehrerhandbuch.

Auf jeder Seite des Lehrbuchs und des Arbeitsbuchs befindet sich mindestens ein Element der Visualisierung. Dabei handelt es sich um Fotos, Comics, Zeichnungen oder Bilder von Unterhaltungen, die nicht nur dazu dienen, das Lehrwerk zu schmücken und die Schülerinnen und Schüler zu motivieren, sondern auch ihre Lesefertigkeit zu fördern und als Vorlage für ihre Arbeit zu dienen.

Ich mag die Vielfalt der Arbeitsformen in diesem Lehrwerk, in dem neben der klassischen Einzelarbeit auch sehr viel Partnerarbeit, Klassenarbeit, verschiedene Spiele und viele Projekte eingesetzt werden, in denen die Schüler ihre produktiven Fähigkeiten unter Beweis stellen können und die auch dem selbstständigen Lernen dienen können, sowie das „Prüfungstraining“ oder Übungen im Bereich „To už umím“.

4.3.6. Zusammenfassung

Insgesamt muss ich feststellen, dass mich der innovative Ansatz dieses Lehrbuchs beeindruckt hat, der sowohl das klassische Lehrbuch und das Arbeitsbuch als auch deren interaktive Bearbeitung nutzt, was die Studierenden meiner Meinung nach viel mehr zum Arbeiten motiviert. Die Motivation wird zweifellos auch durch die Niveaudifferenzierung der Aufgaben erhöht.

4.4. prima A1 Teil 1

4.4.1. Beschreibung des Lehrwerks mit allen seinen Bestandteilen

Das Lehrwerk, das ein bisschen ungewöhnlich für tschechische Schülerinnen und Schüler im Alter von 13 bis 18 Jahren gedacht ist, ist das Lehrbuch prima A1 Friederike Jin, Lutz Rohrman, in der tschechischen Fassung von Milena Zbranková, erschienen bei Fraus im Jahr 2007. Die gesamte prima-Reihe besteht aus fünf Bänden, die immer von einem Lehrerhandbuch, einer CD zum Lehrbuch, einer CD zum Arbeitsbuch, einem Testheft mit CD und einer DVD begleitet werden.

Der erste Teil dieser Publikation besteht aus einem 80-seitigen Lehrbuch und einem 72-seitigen Arbeitsbuch für Anfänger ohne Vorkenntnisse, die das Niveau A.1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erreichen wollen. Das Hauptziel ist, dass die Schülerinnen und Schüler eine gute Aussprache, ein Gefühl für den Rhythmus und die Intonation der deutschen Sprache haben. Sie können sich zu einem aktuellen Thema auf ihrem Sprachniveau äußern und Lesestrategien entwickeln. Die Studierenden sollten dies nach 60-70 Unterrichtsstunden erreichen, in denen sie insgesamt 7 Einheiten gelernt haben, wie in der folgenden Tabelle 4 dargestellt.

Tabelle 4 prima A1 - Lektionen, Themen, Grammatik

Einheit	Themen	Grammatik
Einheit 1 Kennenlernen	Persönliche Informationen	Personalpronomen ich, du, Sie Verben „heißen“, „wohnen“, „mögen“, „sein“ W-Fragen und Antworten Wortstellung
Einheit 2 Meine Klasse	Zahlen 0-1000 Schulsachen Einzelne Schulfächer	Personalpronomen er, sie, wir, ihr Verben „kommen“, „heißen“, „mögen“, „sein“ Bestimmte und unbestimmte Artikel der, das, die, ein, eine Possessivpronomen mein, dein Präpositionen „in“ und „aus“

Einheit 3 Tiere	Tiere Farben Kontinente	Konjugation der Verben „haben“ und „sein“ Ja/Nein-Fragen Akkusativ Substantive im Plural
Einheit 4 Mein Schultag	Uhrzeiten Tageszeiten Wochentage Schulfächer	Zeitangaben Wortstellung in Sätzen mit Zeitangaben Präpositionen „um“, „von...bis“, „am“
Einheit 5 Hobbys	Hobbys Freizeitaktivitäten	Verben mit Vokalwechsel „gehen“, „lesen“, „sehen“ Modalverb können Trennbare Verben Wortstellung: Satzklammer
Einheit 6 Meine Familie	Verwandtschaftsbeziehungen Berufe	Possessivpronomen im Nominativ mein, dein, ihr, sein, unser Wortbildung: Endung -in
Einheit 7 Was kostet das?	Geld Kaufen	Verben mit Vokalwechsel „essen“, „treffen“ „Ich möchte“ Wortstellung: Satzklammer

Alle diese Themen und grammatischen Phänomene entwickeln die Lesestrategien der Schülerinnen und Schüler, die ihnen helfen, einen Sinn in einem geschriebenen Text zu finden, und die systematische Entwicklung von Hörkompetenzen. Die Schülerinnen und Schüler sind dann in der Lage, sich auf ihrem aktuellen Sprachniveau sinnvoll zum Thema zu äußern und werden von Anfang an angeleitet, kurze Texte zu schreiben.

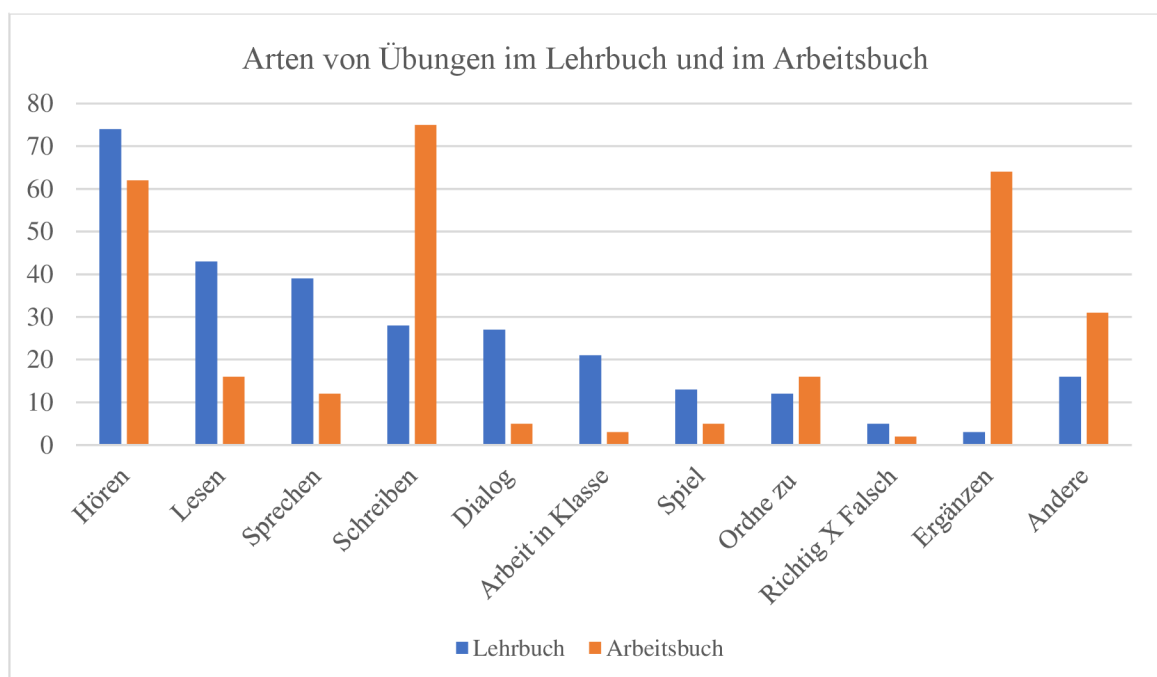
Diese Fertigkeiten werden auf den acht Seiten jeder Einheit entwickelt, wobei die anfängliche Motivationsseite zeigt, was die Schülerinnen und Schüler in der „Das lernst du“ Kästchen lernen werden und welches der Grundwortschatz ist, der in der Einheit verwendet wird. Die zweite bis siebte Seite der Einheit enthält dann die einzelnen Übungen der Einheit, die im Verhältnis 1:1 im Lehr- und Arbeitsbuch stehen. Die Schülerinnen und Schüler finden Kästen wie „Denk nach“, in denen einzelne grammatikalische Phänomene vorgestellt werden, „Land und Leute“, in denen die Schülerinnen und Schüler Realien aus deutschsprachigen

Ländern kennen lernen, und „Lernen lernen“. Im Arbeitsbuch wird die Einheit ergänzt durch die Seiten „Einen Schritt weiter“, die der Wiederholung und Festigung des Wissens dienen, „Fitnesscenter Deutsch“, das der Differenzierung nach Fähigkeiten dient, „Meine Ecke“, das die Grammatik spielerisch übt, und den Wortschatz, der in der Rubrik „Deine Wörter“ vorgestellt wird. Das Lehrbuch schließt mit einer alphabetisch geordneten Wortschatzliste ab. Das Arbeitsbuch schließt mit einer vollständigen Übersicht über die behandelte Grammatik ab.

4.4.2. Analyse von sachlichen und sprachlichen Inhalten unter praxisbezogenen Gesichtspunkten

In diesem Lehrbuch arbeiten die Schülerinnen und Schüler einzeln und gemeinsam mit einem Lehrbuch und einem Arbeitsbuch, die realistische und konkrete Texte enthalten, die nicht authentisch sind. Die folgende Abbildung 4, die ich erstellt habe, gibt einen Überblick über die Art der verwendeten Übungen.

Abbildung 4 prima A1 - Arten von Übungen im Lehrbuch und im Arbeitsbuch



Der Begriff „Andere“ im Lehrbuch bedeutet die folgenden Übungen: Finden (4), Mach mit (3), Ergänzen (3), Arbeit mit Realien (2), Korrigieren (2), Rätsel (2), Buchstabieren (1), Projekt (1), Lernen lernen (1). In dem Arbeitsbuch lauten diese wie folgt: Markieren (11), Rätsel (9), Kreuze an (8), Buchstabieren (1), Korrigieren (1), Arbeit mit Wörterbuch (1).

4.4.3. Analyse unter sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten

Den Schülerinnen und Schülern werden didaktische Texte in der gängigen Allgemeinsprache präsentiert, die interessant und altersgerecht sind. Die Texte helfen den Schülerinnen und Schülern, alle vier Grundfertigkeiten der deutschen Sprache zu entwickeln und orientieren sich ebenso wie die Wortschatzanforderungen am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (Niveau A.1.1). In diesem Lehrbuch werden weder Phraseologismen noch somatische Redewendungen verwendet.

4.4.4. Analyse unter pädagogischen, lernpsychologischen Gesichtspunkten

Die Schülerinnen und Schüler im Alter von 13 bis 18 Jahren werden durch die verschiedenen Bilder, Übungen und das Aussehen des Lehrbuchs motiviert, mit aktuellem, humorvollem und anregendem Material zu arbeiten. Dieses Lehrwerk ist auch für Anfänger aus der Tschechischen Republik gedacht, die Deutsch als zweite Fremdsprache auf der zweiten Stufe der Grundschule haben und noch keine Erfahrung mit der Sprache haben.

4.4.5. Analyse der didaktisch-methodischen Konzeption

Auf der Grundlage von Einzel-, Paar- und Klassenarbeit sollten die Studierenden nach Abschluss dieses Lehrbuchs in der Lage sein, aktiv mit korrektem Rhythmus, Intonation und Aussprache zu sprechen. Sie sollten in der Lage sein, neue grammatikalische Strukturen zu produzieren und einen Wortschatz zu beherrschen, der dem Niveau A.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens entspricht. Unterstützt wird dies durch didaktische Texte, die ihrem Niveau angemessen und relevant sind, wie Dialoge, Comics, Poesie, Lieder und eine Vielzahl von Texten unterschiedlicher Länge. Durch zyklische Wiederholungen lernen die Schülerinnen und Schüler Grammatik und Wortschatz.

Das Übungsangebot ist nicht sehr abwechslungsreich und eintönig, aber die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ihr Wissen in der Rubrik „Einen Schritt weiter“ zu überprüfen, zu der sich der Schlüssel am Ende des Arbeitsbuchs befindet. Die übrigen Lösungen sind, wie in früheren Lehrwerken, nur im Lehrerhandbuch zu finden. Auf den Seiten „Das kannst du“, „Fitnesscenter Deutsch“ oder dem bereits erwähnten „Einen Schritt weiter“ finden Schülerinnen und Schüler jedoch zahlreiche Anregungen für die selbstständige Arbeit. Darüber hinaus erstellen sie im Laufe ihrer Arbeit mit dem Lehrwerk ein eigenes Textportfolio, das ihre sprachlichen und produktiven Fähigkeiten sowie die Ausarbeitung verschiedener Projekte fördert.

Die verschiedenen Fotografien, Zeichnungen oder Comics, die auf jeder Seite erscheinen, dienen zur Motivation, zur Dekoration, aber auch zum Lesen oder zur Beschreibung. Die Verwendung dieser visuellen Elemente kann variieren.

4.4.6. Zusammenfassung

Dieses nicht sehr bekannte und benutzte Lehrwerk wird meiner Meinung nach zu Unrecht vernachlässigt und könnte für Studierende sehr nützlich sein. Die Schülerinnen und Schüler werden zu einer Vielzahl von produktiven Aktivitäten motiviert, was sehr hilfreich für die Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse ist.

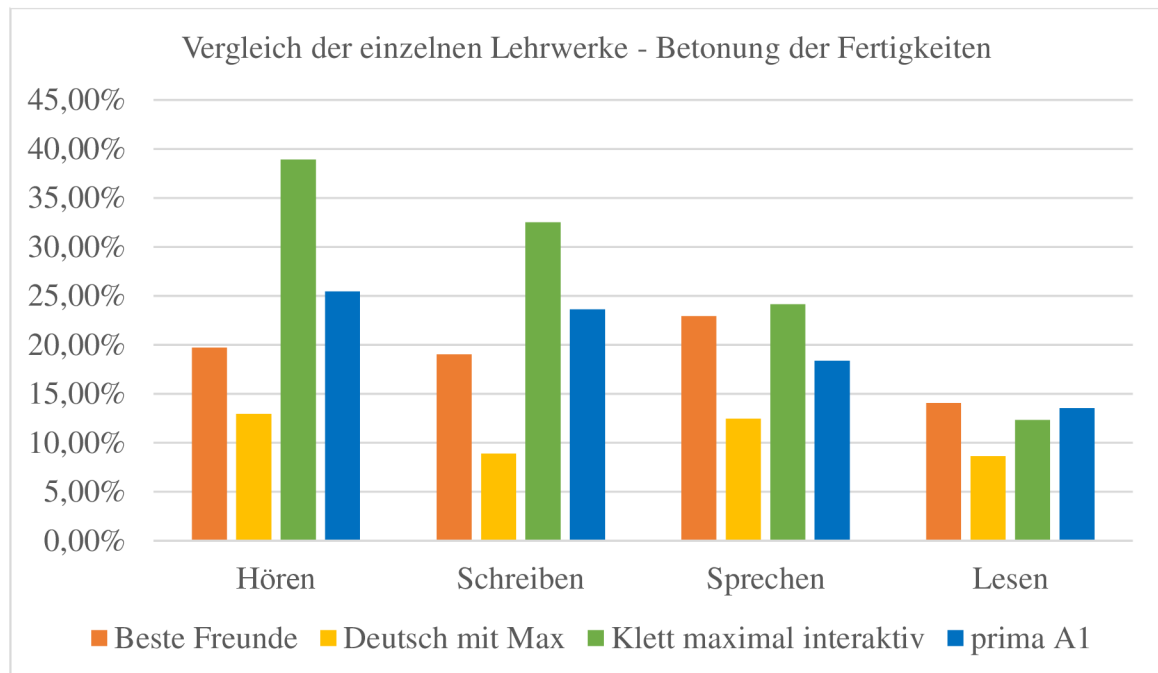
4.5. Zusammenfassung

Alle oben genannten Lehrwerke werden in der Tschechischen Republik für den Unterricht Deutsch als zweite Fremdsprache in der zweiten Stufe der Grundschule verwendet und entsprechen den Zielen der Stufen A.1.1 - A.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Es gibt keine Einstiegsvoraussetzungen für die Schülerinnen und Schüler, und die Lehrkraft muss keine besonderen Vorkenntnisse mitbringen, wie es bei höheren Unterrichtsstufen der Fall sein kann.

Alle beschäftigen sich mit Themen wie Freizeit und Hobbys, Schule, Zeit, Essen oder Familie, und auch grammatische Phänomene unterscheiden sie sich nicht sehr. Die häufigsten Themen sind die Konjugation regelmäßiger und unregelmäßiger Verben, die bestimmten und unbestimmten Artikel von Substantiven, die grundlegenden Präpositionen, die Wortstellung in Ankündigungs- und Fragesätzen oder der Akkusativ von Substantiven. Nur das Lehrwerk Deutsch mit Max bietet den Schülerinnen und Schülern jedoch nicht die Möglichkeit, die grammatischen Regeln zu entdecken und sich so besser einzuprägen.

Die Lehrwerke unterscheiden sich jedoch stark in der Auswahl und dem Umfang der Methoden, die sie verwenden, aber auch in der Form der Arbeit, die die Schülerinnen und Schüler anwenden. Während in den Lehrwerken Beste Freunde und Deutsch mit Max die Einzelarbeit überwiegt, bieten Klett maximal interaktiv und prima A1 die Möglichkeit, diese mit Paar- und Gruppenarbeit zu durchsetzen. Zu Vergleichszwecken habe ich in der folgenden Abbildung 5 den prozentualen Anteil der Übungen zur Entwicklung der vier Hauptfertigkeiten an den Aufgaben in den einzelnen Lehrwerken angegeben.

Abbildung 5 Vergleich der einzelnen Lehrwerke - Betonung der Fertigkeiten



Die Abbildung zeigt, dass die vier Hauptfertigkeiten im Lehrwerk Klett maximal interaktiv am stärksten und in Deutsch mit Max am wenigsten im Vordergrund stehen. Wie bereits erwähnt, sind die Schülerinnen und Schüler selbst mit diesem Lehrwerk nicht zufrieden und finden es nicht einfach, damit zu arbeiten. Vielleicht ist die geringe Vertretung der vier Hauptfertigkeiten der Grund dafür.

Alle Lehrwerke verwenden auch realistische didaktisierte Texte, aber nur Klett maximal interaktiv verzichtet bewusst auf Didaktisierung und versucht, so authentisch wie möglich zu sein. In allen oben genannten Lehrwerken fehlt jedoch die Verwendung von Phraseologismen, sowohl somatischer als auch anderer Art.

5. Methodik für die Arbeitsblätter

Im diesen Teil meiner Arbeit habe ich mir zum Ziel gesetzt, zehn thematische Blätter mit somatischen Phraseologismen zu erstellen, die elf grammatische Phänomene enthalten, die in allen oben genannten Lehrbüchern vorkommen. Somatische Phraseologismen kommen in keinem Lehrwerk vor, und da Helbig oder Schlobinski⁷⁹ die Phraseologie, zu der auch die somatische Phraseologie gehört, als Teil der Grammatik aufführen, sollten die Studierenden meines Erachtens gleich zu Beginn ihres Studiums mit ihnen vertraut gemacht werden.

Da es sich um ein zusammenfassendes Werk für alle vier Lehrbücher handelt, sind die einzelnen Arbeitsblätter thematisch neutral und die Lehrerin oder der Lehrer kann sie an ihre/seine eigenen Bedürfnisse und insbesondere an die Bedürfnisse ihrer/seiner spezifischen Schüler anpassen. Gleichzeitig sollten die Arbeitsblätter aus diesem Grund nicht nummeriert werden. Die Nummerierung, die ich in dieser Diplomarbeit verwende, wird hier nur der Übersichtlichkeit halber angegeben.

Themenblätter zu einzelnen grammatikalischen Phänomenen bestehen immer aus vier Teilen. Im ersten Teil haben die Studierenden die Aufgabe, in einem authentischen Bild somatische Phraseologismen zu finden und deren Bedeutung zu bestimmen. Dieser Teil wird immer durch eine kurze Aufgabe ergänzt, die entweder auf dem Bild als solchem oder direkt auf den bestimmten Phraseologismus basiert.

Der folgende Teil enthält eine Aktivität, bei der die Schülerinnen und Schüler spielerisch einzelne Phraseologismen lernen, gleichzeitig aber auch schon das grammatische Phänomen anwenden. Der Einsatz von Spielen im Unterricht wird auch in Kapitel 2.4 – Spiele in Grammatikunterricht erwähnt. Die dort genannten Grundsätze wurden auch bei der Entwicklung der thematischen Arbeitsblätter angewandt.

Der dritte Teil der Aufgaben konzentriert sich direkt auf grammatische Phänomene, in denen bereits die erlernte Anwendung erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten stattfindet und die Schüler diese bei der Arbeit mit authentischen Texten aus Zeitungs- oder Internetartikeln oder aus Büchern anwenden. Hier habe ich meiner Meinung nach ansprechende, aktuelle und abwechslungsreiche Texte für Studierende ausgewählt, um deren Aufmerksamkeit möglichst zu erhalten.

Im letzten Teil der Arbeitsblätter ergänzen die Schülerinnen und Schüler die Grammatikregeln. Diese Aktivität gibt den Schülerinnen und Schülern und der Lehrkraft die

⁷⁹ DENGCHERZ, S., 2014, *VO Linguistische und didaktische Grammatik*, S. 7, URL 2

Möglichkeit, darüber nachzudenken, wie gut die Schülerinnen und Schüler die Regel verstanden haben, und somit die Gelegenheit, die Teile zu klären, die noch nicht vollständig verstanden oder verankert sind. Die meisten Regeln werden in Tabellenform dargestellt, um die Regeln für die Schülerinnen und Schüler verständlich zu machen. Dies beruht unter anderem auf dem Prinzip der Visualisierung, das ich in Abschnitt 2.3.1 Visualisierung erläutert habe.

Im nächsten Teil meiner Arbeit werde ich die Arbeitsblätter, die Regeln der einzelnen Spiele und die Lösungen zu allen Aufgaben einzeln vorstellen. Ich weiß, dass jede Lerngruppe andere Bedürfnisse, ein anderes Arbeitstempo und andere Interessen hat. Deshalb gebe ich die Zeitspannen nur als Richtwerte an und jede Aktivität kann von der jeweiligen Lehrkraft an das jeweilige Thema angepasst werden.

5.1. Einstiegteil

Tabelle 5 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblätter - Einstiegteil

Gesamtlänge	45 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler kennen die Begriffe der Phraseologie und des somatischen Phraseologismus. Die Schülerinnen und Schüler können die verschiedenen Körperteile auf Deutsch mit Hilfe eines Bildes benennen. Die Schülerinnen und Schüler sind aktiv an der Erfindung tschechischer Phraseologismen beteiligt.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 1-3 für jede Schülerin und jeden Schüler

5.1.1. Einführendes Arbeitsblatt – Begriffserklärungen

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft erklärt den Schülerinnen und Schülern gleich zu Beginn, was Phraseologismen und somatische Phraseologismen sind. Anschließend erarbeiten die Schülerinnen und Schüler im Plenum gemeinsam Sprichwörter und Redewendungen zum Thema Körper in der tschechischen Sprache. Z.B.: „Láska prochází žaludkem“, „Mít srdce na dlani“, „Co na srdci, to na jazyku“... Sie schreiben diese Begriffe gemeinsam an die Tafel, damit jeder weiß, was sie bedeuten.

Kommentar zur Aktivität: Diese Übung baut auf den Elementen der Visualisierung auf. Sie wird in Kapitel 2.3.1. – Visualisierung beschrieben.

5.1.2. Einführendes Arbeitsblatt – Ausfüllen des ersten Arbeitsblatts

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft händigt den Schülerinnen und Schülern Arbeitsblatt 1 aus, auf das alle ihren Namen schreiben und die Seite nach Belieben ausfüllen. Auf diese Weise beginnt jeder, sein eigenes Arbeitsbuch zu erstellen, das ich „Mein phraseologisches Grammatikheft“ genannt habe. Um die Schülerinnen und Schüler besser zu motivieren und sie auch authentisches Deutsch hören zu lassen, können wir z.B. das Lied „Kopf, Schultern, Knie, Fuß“ spielen. Hier füge ich einen QR-Code mit einem Link zu youtube.com⁸⁰ ein, wo es viele Versionen dieses bekannten Liedes gibt.



Kommentar zur Aktivität: Bei dieser Aktivität entwickeln die Schülerinnen und Schüler ihre Kreativität, während sie unbewusst eine authentische Sprache wahrnehmen.

⁸⁰ URL 1 zu Liedern.

5.1.3. Kennenlernen der Körperteile auf Deutsch

Sozialform: Frontalunterricht

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler erhalten von der Lehrerin oder dem Lehrer die Arbeitsblätter 2 und 3, auf denen sie sich gegenseitig die Namen der Körperteile und Gesichter zeigen und gemeinsam die Aussprache lernen. Die Lehrerin / der Lehrer sollte sich während dieser Aktivität so viel wie möglich zwischen den Schülerinnen und Schülern bewegen, damit die Schülerinnen und Schüler nicht einzeln aussprechen müssen und sich so bei einer falschen Aussprache möglicherweise dem Gelächter aussetzen, sondern damit sie eventuelle Fehler rechtzeitig korrigieren können und die Fixierung auf eine falsche Aussprache verhindert wird.

Kommentar zur Aktivität: Mit dieser Aktivität sollen die Schülerinnen und Schüler ein Bewusstsein dafür entwickeln, wie die verschiedenen Teile des Körpers auf Deutsch heißen. Meine Absicht war es, eine visuelle Hilfe für die Schülerinnen und Schüler zu schaffen, die es ihnen erleichtert, das gesamte nachfolgende Arbeitsheft durchzuarbeiten.

5.2. Thema 1 – Präpositionen „in“ und „aus“

Tabelle 6 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 1

Gesamtlänge	45 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler können die Präpositionen „in“ und „aus“ richtig verwenden. Die Schülerinnen und Schüler nehmen aktiv an den Aktivitäten teil. Die Schülerinnen und Schüler respektieren sich gegenseitig und springen sich nicht gegenseitig in den Mund.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit

Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 4, 6 und 7 für jede Schülerin und jeden Schüler Arbeitsblatt Nr. 5 in Paare zerschneiden
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 1, Lektion 1 Deutsch mit Max – Einheit 7 und 8 Klett maximal interaktiv – Modul 2, Lektion 1.1. Prima A1 – Einheit 2

5.2.1. Einladung

Sozialform: Plenum und Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 25 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft teilt Arbeitsblatt 4 mit einer Geburtstagseinladung aus. Die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, die Formulierung „Es gibt keinen Grund, den Kopf in den Sand zu stecken“ auf dieser Einladung zu finden. Anschließend sprechen sie im Plenum über die Bedeutung dieser Redewendung und möglicherweise über ihre Etymologie. Anschließend hat jeder die Möglichkeit, seine eigene Geburtstagseinladung zu gestalten, wobei die Lehrkraft darauf achtet, dass der Ort, an dem die Feier stattfindet, ausdrücklich mit der Präposition „in“ angegeben wird. Die Lehrkraft kann den Schülerinnen und Schülern ein Lied von LaFee - Hand in Hand⁸¹ präsentieren. Hier ist ein QR-Code. Im Anschluss daran wird jedes Werk vorgestellt.



Kommentar zur Aktivität: Ich habe eine Einladung zu dieser Aktivität gefunden⁸², die die Redewendung „Den Kopf in den Sand stecken“ verwendet. Auch hier nutzte ich die

⁸¹ URL 2 zu Liedern.

⁸² URL 1 zu Bildern.

Gelegenheit, die Kreativität der Schülerinnen und Schüler zu fördern und ihnen ein Lied zu präsentieren, in dem auch einen Phraseologismus vorkommt.

5.2.2. Einen Phraseologismus zusammenstellen

Sozialform: Partnerarbeit und Plenum

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Aufbau der Aktivität: Die Lehrerin oder der Lehrer schneidet Arbeitsblatt Nr. 5 für die Schülerinnen und Schüler aus. Die Studierende werden gebeten, in Zweiergruppen diese Ausschnitte zu ganzen Phraseologismen zusammzusetzen, die sie auf Arbeitsblatt Nr. 6 eintragen. Hier unterstreichen sie die Präpositionen und versuchen, die Phraseologismen zu übersetzen. Die Übersetzung kann auch im Plenum vorgenommen werden.

Kommentar zur Aktivität: Da dieses Thema in der Regel gleich zu Beginn der Lehrbücher behandelt wird, habe ich eine Form gewählt, in der die Sätze auch ohne Sprachkenntnisse zusammengesetzt werden können. Die Übersetzung ist jedoch für das Verständnis grammatischer Phänomene unerlässlich.

5.2.3. Ergänzung der Präpositionen

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Aufbau der Aktivität: In der folgenden Aktivität werden die Schülerinnen und Schüler gebeten, die Präpositionen „in“ und „aus“ zu den Phraseologismen hinzuzufügen und die Phraseologismen zu übersetzen. Ich habe Phraseologismen ausgewählt, die eine Entsprechung im Tschechischen haben, so dass jeder die Präpositionen und die Übersetzung individuell ergänzen kann. Eine gemeinsame Überprüfung mit der Lehrkraft ist jedoch ein wesentlicher Bestandteil.

Lösung: Sich den Schlaf *aus* den Augen reiben – *Vymnout spánek z očí*

Aus vollem Hals – *Z plna hrdla*

Arm *in* Arm gehen – *Jít ruku v ruce*

Jemandem *in* den Arm fallen – *Padnout někomu do náručí*

Aus dem Kopf – *Z hlavy = z paměti*

Die Beine *in* die Hand nehmen – *Vzít nohy na ramena*

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität bezieht sich auf die tschechischen Äquivalente dieser Phraseologismen und ihre grafische Darstellung. Auch hier ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler wissen, was die einzelnen Präpositionen bedeuten, entweder aus den Übungen im Lehrwerk oder aus früheren Übungen hier.

5.2.4. Regel

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 5 Minuten

Aufbau der Aktivität: Die letzte Aufgabe besteht darin, die Präpositionen „in“ und „aus“ in die Kästchen zu schreiben. Die Schülerinnen und Schüler vervollständigen die Präpositionen zunächst allein und besprechen dann alles gemeinsam in der Klasse. Wenn jemandem bei dieser Übung ein Fehler unterläuft, ist es ratsam, dass die Lehrkraft die Bedeutung der Präpositionen „in“ und „aus“ mit ihm einzeln durchgeht.

Lösung:



Kommentar zur Aktivität: Hier geht es nur darum, Präpositionen hinzuzufügen, um den Schülerinnen und Schülern zu helfen, sie zu fixieren. Es ist das Ende eines Themas, das Phraseologie und Morphologie vermischt. Die Lehrkraft kann dann beurteilen, ob sich die Schülerinnen und Schüler die Präpositionen besser merken konnten, wenn sie mit Phraseologismen verbunden waren.

5.3. Thema 2 – Das Verb „sein“

Tabelle 7 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 2

Gesamtlänge	45 Minuten
Schlüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler können das Verb „sein“ konjugieren. Die Schülerinnen und Schüler können eine Liebes-SMS schreiben. Die Schülerinnen und Schüler akzeptieren die Meinungen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler.

Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 8 und 11 für alle Schülerinnen und Schüler Kasten Würfel von Arbeitsblatt Nr. 9 Ausgeschnittenes Arbeitsblatt Nr. 10.
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 1, Lektion 1 und 3 Deutsch mit Max – Einheit 1 und 5 Klett maximal interaktiv – Modul 1, Lektion 1.1. Prima A1 – Einheit 2

5.3.1. Die Liebes-SMS

Sozialform: Einzelarbeit, Plenum

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Aufbau der Aktivität: Die Lehrkraft teilt Arbeitsblatt Nr. 8 aus und die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, die somatische Phraseologismen „Bis über beide Ohren verliebt sein“ im Titel eines Internetartikels zu finden und anschließend im Plenum über die Bedeutung dieses Phraseologismus zu sprechen. Ihre nächste Aufgabe ist es, sich Liebes-SMS auszudenken, die von einem Mann an eine Frau oder von einer Frau an einen Mann geschrieben werden können. Dann können sie sich die Botschaften entweder gegenseitig vorlegen oder sie in einen Kasten werfen, und jeder liest nach dem Zufallsprinzip eine Meldung vor.

Kommentar zur Aktivität: Das Thema der Aktivität wie auch der gesamten Aktivität orientiert sich an dem Titel des Artikels⁸³. Der Lehrkraft sollte ihre Schülergruppe kennen und die Form des Schreibens (Tschechisch X Deutsch) und des Lesens der Berichte entsprechend wählen, wie in der Beschreibung angegeben.

⁸³ URL 2 zu Bildern.

5.3.2. Die Würfelspiel

Sozialform: Einzelarbeit, Plenum

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Aufbau der Aktivität: Jede Schülerin und jeder Schüler zeichnet einen somatischen Phraseologismus mit dem Verb „sein“ (die Liste dieser Phraseologismen ist auf Arbeitsblatt Nr. 10 zu finden) und bereitet innerhalb von zehn Minuten Sätze vor, in denen das Verb „sein“ bereits zeitlich festgelegt ist. Die Schülerinnen und Schüler gehen dann reihum zu der Lehrkraft, die die Würfel von Arbeitsblatt Nr. 9 vorbereitet hat, würfeln und sagen den Ausdruck in der Person, die sie gerade gewürfelt haben, vor ihren Mitschülerinnen und Mitschülern auf. Die Mitschülerinnen und Mitschüler erraten dann die Bedeutung des Phraseologismus.

Kommentar zur Aktivität: Zu dieser Aktivität wurde ich durch KAFOMET und dessen Teil „NJ-012.3 – Hry s kostkami při výuce němčiny“⁸⁴ inspiriert. Diese Aktivität wird jedoch durch Phraseologismen mit dem Verb sein ergänzt, um den Gebrauch dieses Verbs zu festigen

5.3.3. Konjugation üben

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Aufbau der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler erhalten Arbeitsblatt Nr. 11, das zwei Übungen zum Verb „sein“ enthält. In der ersten Übung müssen sie die falsche Form des Verbs durchstreichen und in der zweiten Übung müssen sie das ganze Verb in der richtigen Form schreiben.

Lösung der ersten Aktivität: Ich bin / ~~ist~~ auf den Beinen. Er ~~bist~~ / ist ihm ein Dorn im Auge. Sie ~~bin~~ / ist mit ihm ein Herz und eine Seele. Du ~~bin~~ / bist in aller Munde. Sie ~~bist~~ / ist ein steiler Zahn.

Lösung der zweiten Aktivität: Sie ~~ist~~ / sind zur Hand. Wir ~~sind~~ ganz Ohr. Es ~~ist~~ nur für den hohlen Zahn. Ihr ~~seid~~ bis an die Zähne bewaffnet. Sie ~~ist~~ / sind schwach auf der Brust. Ich ~~bin~~ grün hinter den Ohren.

Kommentar zur Aktivität: Diese Übungen sind allgemeine Grammatikübungen. Der erste ist für die visuelle Verbdifferenzierung gedacht, der zweite übt bereits die schriftliche Form.

⁸⁴ ZAHŘÁDKOVÁ, Simona. KAFOMET: Katalog forem a metod práce. Německý jazyk pro II. Stupeň. Stařeč 2010.

5.3.4. Regel

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 5 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler füllen selbstständig die Tabelle am Ende von Arbeitsblatt Nr. 11 mit den Formen des Verbs „sein“ aus. Die Lehrkraft projiziert oder zeichnet diese Tabelle an die Tafel und die Schülerinnen und Schüler füllen sie aus, um eine Kontrolle zu gewährleisten. Die Lehrkraft führt dann eine Rückmeldung mit den Schülerinnen und Schülern durch, um zu sehen, wer alles richtig gemacht hat und wer Fehler gemacht hat, und arbeitet mit den fehlerhaften Schülerinnen und Schülern individuell weiter.

Lösung:

Ich	bin	Wir	sind
Du	bist	Ihr	seid
Er/sie/es	ist	Sie / Sie	sind

Kommentar zur Aktivität: Diese Tabelle kann Schülerinnen und Schülern helfen, die Konjugation des Verbs „sein“ zu beherrschen. Dieses Verb ist auch im Deutschen bei der Bildung komplexerer Verbformen sehr wichtig, so dass diese Tabelle später für den positiven Transfer⁸⁵ verwendet werden kann.

5.4. Thema 3 – Das Verb „Haben“

Tabelle 8 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 3

Gesamtlänge	45 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler können das Verb haben richtig deuten. Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv in das Spiel einbezogen.

⁸⁵ Zur positiven Transfer mehr: VOMÁČKOVÁ, Olga. *Sprachseminar. Typische Fehler der tschechischen Deutschlerner*. Olomouc 2013, S. 9.

	Die Schülerinnen und Schüler warten, bis sie an der Reihe sind.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 12 und 17 für alle Schülerinnen und Schüler Ausgeschnittene Arbeitsblätter Nr. 13-16.
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 2, Lektion 4 Deutsch mit Max – Einheit 6 Klett maximal interaktiv – Modul 2, Lektion 2.1. Prima A1 – Einheit 3

5.4.1. Tomaten auf den Augen

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 25 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft teilt Arbeitsblatt Nr. 12 aus, auf dem das Titelbild des Buches⁸⁶ „Warum haben wir Tomaten auf den Augen? Geschichten zu den lustigen Redensarten“. Die Schülerinnen und Schüler stellen Hypothesen über die Bedeutung dieses Sprichworts auf. Die Lehrkraft teilt dann einen Teil der Geschichte „Warum haben wir Tomaten auf den Augen“⁸⁷ aus, den die Schülerinnen und Schüler gemeinsam lesen und übersetzen. Nach der Übersetzung der Geschichte sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage zu bestimmen, was das Sprichwort bedeutet.

Kommentar zur Aktivität: Der Einsatz von Geschichten im Unterricht kann eine interessante Abwechslung darstellen. Da es sich um einen Kindertext handelt, können auch Schülerinnen und Schüler mit geringen Sprachkenntnissen den Text lesen und übersetzen. Die

⁸⁶ URL 3 zu Bildern.

⁸⁷ DRELLER, Christian. *Warum haben wir Tomaten auf den Augen? Vorlesegeschichten zu den lustigen Redensarten*. Hamburg 2012, S. 6-11.

Lehrkraft kann den Text so umschreiben, dass keine Illustrationen von Kindern hinzugefügt werden.

5.4.2. Ich habe etwas und wer hat was

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Jeder Studierende erhält eine Karte aus diesem Spiel, und die Aufgabe der Schülerinnen und Schüler besteht darin, sich entsprechend den Karten in eine Reihe zu stellen. Der erste Schüler sagt: „Ich habe Start, wer hat den Frosch im Hals?“ Der Studierende, der der somatische Phraseologismus mit dem Frosch im Hals oben auf der Karte hat, sagt: „Ich habe den Frosch im Hals, wer hat einen Mann im Ohr?“ Die Schüler machen so weiter, bis sie alle in einer Reihe stehen. Die Lehrkraft achtet darauf, die richtige Zeitform des Verbs „haben“ zu verwenden.

Kommentar zur Aktivität: In dieser Aktivität üben die Schülerinnen und Schüler frei die Konjugation des Verbs „haben“, was eine einfache Verankerung ermöglicht. Diese Aktivität basiert auf dem klassischen Domino, wird aber in eine Form umgewandelt, bei der die Schülerinnen und Schüler gezwungen sind, mehr zu sprechen und sich so die Regel besser zu merken.

5.4.3. Ergänzung der Endungen

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Im obersten Teil von Arbeitsblatt Nr. 17, in der Grammatikübung, vervollständigen die Schülerinnen und Schüler die Endungen des Verbs „haben“ in somatischen Phraseologismen.

Lösung: Eine Partei muss etwas wollen – und sie darf dabei durchaus auch Flausen im Kopf haben.⁸⁸

Auch der Ferienflieger Thomas Cook (bis vor kurzem Condor) hat ein Herz für Kinder und nimmt sie ohne Eltern mit.⁸⁹

Sogar die Fahrt mit dem Auto zur Arbeit kann einen auf neue Ideen bringen, wenn man die Augen offen hat.⁹⁰

⁸⁸ URL 6.

⁸⁹ URL 7.

⁹⁰ URL 8.

Du *hast* starke Arme, aber Stroh im Kopf.⁹¹

Wer wirklich verliebt ist, *hat* keine Augen für Andere.⁹²

Die Geheimpolizei *hat* einen langen Arm.⁹³

Ich *habe* es im kleinen Finger.

Die Stadtverwaltung *hat* mit der Verpflichtung Hans Rosbauds als Oberhaupt des städtischen Musikbetriebs eine besonders glückliche Hand bewiesen.⁹⁴

Ich war mit mir ganz allein, brüllt Boerne, das war schön, und jetzt *habe* ich Frau und Kind am Hals.⁹⁵

Manche Kinder sind praktisch recht ungeschickt, *haben*, wie man so sagt, zwei linke Hände.⁹⁶

Mädchen *haben* gegenüber Jungen bei allen getesteten Disziplinen die Nase vorn.⁹⁷

Auch so *hat* die zweifache Mutter mit ihren Kindern und der Teilzeitstelle in Kurzarbeit viel um die Ohren.⁹⁸

Kommentar zur Aktivität: Bei dieser Aktivität habe ich bereits auf zahlreiche Quellen mit authentischen Texten zurückgegriffen, die hier in den Anmerkungen enthalten sind. Um die Integrität des Arbeitsblatts zu gewährleisten, befinden sie sich nicht direkt auf dem Arbeitsblatt.

5.4.4. Regel

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 5 Minuten

Ablauf der Aktivität: In der letzten Übung füllen die Schülerinnen und Schüler die Tabelle mit dem Verb „haben“ aus. Wie bei dem Verb „sein“ ist es nützlich, wenn die Schülerinnen und Schüler bei der Bearbeitung der Übung eine visuelle Unterstützung an der

⁹¹ URL 9.

⁹² URL 10.

⁹³ URL 11.

⁹⁴ URL 12.

⁹⁵ URL 13.

⁹⁶ URL 14.

⁹⁷ URL 15.

⁹⁸ URL 16.

Tafel oder am Projektor haben, damit sie auf Fehler achten und diese dann mit der Lehrkraft korrigieren können.

Lösung:

Ich	habe	Wir	haben
Du	hast	Ihr	habt
Er/sie/es	hat	Sie / Sie	haben

Kommentar zur Aktivität: Diese Tabelle kann Schülerinnen und Schülern helfen, die Konjugation des Verbs „haben“ zu beherrschen, genau wie die Tabelle für das Verb „sein“. Dieses Verb ist auch im Deutschen bei der Bildung komplexerer Verbformen sehr wichtig, so dass diese Tabelle später für den positiven Transfer⁹⁹ verwendet werden kann.

5.5. Thema 4 – Vokalwechsel

Tabelle 9 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern -Thema 4

Gesamtlänge	45 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler verwenden die richtigen Formen von Verben mit wechselndem Vokal. Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich aktiv an den Aktivitäten. Die Schülerinnen und Schüler befolgen die Spielregeln.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung

⁹⁹ Zur positiven Transfer mehr: VOMÁČKOVÁ, O. *Sprachseminar. Typische Fehler der tschechischen Deutschlerner*. Olomouc 2013, S. 9.

Materialien	Arbeitsblätter Nr. 18-21 für alle Schülerinnen und Schüler
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 2, Lektion 4 und Modul 3, Lektion 9 Deutsch mit Max – Einheit 8 Klett maximal interaktiv – Modul 2, Lektion 2.3. Prima A1 – Einheit 7

5.5.1. Den Somatismus kennen

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 5 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, den somatischen Phraseologismus auf dem Bild¹⁰⁰ auf Arbeitsblatt Nr. 18 zu identifizieren und gemeinsam in der Klasse zu entscheiden, was dieser bestimmte Phraseologismus bedeuten könnte. Anhand der Redewendung können sie dann feststellen, welche Aussage richtig und welche falsch ist.

Lösung: Der Hund ist Gesprächig – Richtig

Der Hund ist schnell – Falsch

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität ist sehr einfach und orientiert sich an den frei verfügbaren Übungen zur Bestimmung von richtig X falsch, die auch in den oben genannten Lehrwerken verwendet werden.

5.5.2. Die Schiffe

Sozialform: Partnerarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der Aktivität: Jeder Spielerin oder Spieler erhalten das Arbeitsblatt Nr. 19 und die Paare setzen sich so, dass sie die Papiere der anderen nicht sehen können. Auf der oberen Tabelle zeichnet der Spieler seine Schiffe entsprechend dem Betrag, der zwischen den Tabellen angegeben ist. Die Spielenden dürfen die Formen beliebig drehen, aber sie dürfen nicht diagonal sein. Die Schiffe können sich gegenseitig berühren. Im Spiel selbst versucht der Spieler dann, die Position der gegnerischen Schiffe vor dem Gegner herauszufinden, indem er jede somatische Phrase grammatikalisch korrekt ausspricht. Die x-Achse ist in den Phraseologismen angegeben und die y-Achse bestimmt die Person, in der der Phraseologismus erklingen soll. Die Spieler notieren die richtig gesprochenen Phraseologismen auf dem

¹⁰⁰ URL 4 zu Bildern.

Arbeitsblatt entweder mit einem Punkt, wenn sie das Schiff nicht treffen, oder mit einem Kreuz, wenn sie das Schiff treffen. Während dieser Aktivität sollte sich die Lehrkraft als Beobachter im Klassenzimmer bewegen, um die Fehler der Schülerinnen und Schüler zu beobachten und sie anschließend zu korrigieren.

Kommentar zur Aktivität: Schiffe sind eine Aktivität, die Schülerinnen und Schüler häufig miteinander spielen. Ich habe jedoch auch Verben mit Vokalwechsel aufgenommen, damit die Schülerinnen und Schüler unregelmäßige Verben auf spielerische Weise üben können.

5.5.3. Wählen Sie die richtige Antwort

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 5 Minuten

Ablauf der Aktivität: Oben auf dem Arbeitsblatt Nr. 20 füllen die Schülerinnen und Schüler den korrekten Wortlaut des Verbs aus, bei dem sich der Vokal je nach der Person, auf die es sich bezieht, ändert. Bei dieser Übung sollte die Lehrkraft besonders darauf achten, dass der Wortlaut des Verbs nicht falsch gewählt wird. Dies könnte zu einer falschen Festlegung des Wortes führen.

Lösung: „Saban, schnell, da hat einer eine Frau überfallen“, ruft er seinem Kollegen noch zu [und verfolgt den Mann]. Auch der Jüngere *nimmt* seine Beine in die Hand, rast dem Kollegen hinterher¹⁰¹. b)

Sibyll Klotz, die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Abgeordnetenhaus, [...] wechselt nicht in den Bundestag. [...] „Ich sehe das mit einem lachenden und weinenden Auge“, sagte Sibyll Klotz am Montag. Lachend, weil die Grünen 8,2 Prozent im Bund und 13,7 Prozent in Berlin geholt haben. Weinend, „weil ich das schon gerne im Bundestag gemacht hätte“, so Klotz. ¹⁰² a)

Ein Twitter-Nutzer postet [...] drei Worte „Always be kind“, also „Sei immer nett“. Diesen Rat darf sich [...] jeder zu Herzen nehmen. Besonders in den sozialen Netzwerken. ¹⁰³ c)

¹⁰¹ URL 17.

¹⁰² URL 18.

¹⁰³ URL 19.

„Kulturnahnhof Beckum“, mit diesem Namen trifft man den Nagel auf den Kopf: In diesem Bahnhofsgebäude sollen künftig kulturelle Veranstaltungen im Fokus stehen.¹⁰⁴ b)

Kommentar zur Aktivität: Verben mit Vokalwechsel können für Schülerinnen und Schüler ein sehr schwieriges Thema sein. Es ist daher ratsam, diese Verben zu üben. Weitere Übungen finden Sie z. B. im „Nová cvičebnice německé gramatiky“¹⁰⁵. Nach dieser Übung gibt es noch ein Zitat von Jean-Paul Belmondo, in dem die Schülerinnen und Schüler einen Phraseologismus finden können¹⁰⁶.

5.5.4. Regel

Sozialform: Zusammenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler arbeiten gemeinsam daran, die Tabelle auf Arbeitsblatt Nr. 21 mit den richtigen Verbformen auszufüllen. Hier gibt es viele Möglichkeiten für alle Studierende, sich mindestens einmal an der Tafel abzuwechseln. Außerdem erhält die Lehrkraft eine unmittelbare Rückmeldung darüber, wie gut die Schüler das Thema verstanden haben und welches Verb ihnen beispielsweise Probleme bereitet.

¹⁰⁴ URL 20

¹⁰⁵ DUSILOVÁ, Doris, EBEL, Mathias, GOEDERT, Ralf, KOLOCOVÁ Vladimíra, VACHALOVSKÁ, Lenka. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně*. Praha 2018. S. 176–179.

¹⁰⁶ URL 5 zu Bildern.

Lösung:

Ergänzen Sie die Tabelle. / Doplište tabulku

	essen jest	fahren jet	lesen čítá	nehmen vzít	sehen vidět	sprechen mávkat	treffen střetít
ICH JÁ	esse	fahre	lese	nehme	sehe	spreche	treffe
DU TY	isst	fährst	liest	nimmt	sieht	spricht	triffst
ER / SIE / ES ON / ANI / ONO	isst	fährt	liest	nimmt	sieht	spricht	trifft
WER KTO	essen	fahren	lesen	nehmen	sehen	sprechen	treffen
IBR VI	esst	fährt	liest	nimmt	sieht	spricht	trifft
SIE ONI VŠICH ON	essen	fahren	lesen	nehmen	sehen	sprechen	treffen

Kommentar zur Aktivität: Die Erklärung dieser Regel beruht auf dem Prinzip der Visualisierung.¹⁰⁷ Diese Tabelle kann den Schülerinnen und Schülern helfen, die Form von Verben zu bestimmen. Darüber hinaus können die Schülerinnen und Schüler feststellen, dass die Vokalwechsel nur im Singular vorkommen.

5.6. Thema 5 – Akkusativ

Tabelle 10 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 5

Gesamtlänge	60 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler nennen die Präpositionen im Zusammenhang mit dem Akkusativ Die Schülerinnen und Schüler verwenden den richtigen Artikel im Akkusativ.

¹⁰⁷ Vgl. FUNK, H. – KOENIG, M.: *Grammatik lehren und lernen*, S. 73-94.

	Die Schülerinnen und Schüler respektieren sich gegenseitig.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 22, 25 und 26 für alle Schülerinnen und Schüler Arbeitsblätter Nr. 23 und 24 abgeklebt und ausgeschnitten
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 2, Lektion 5 Deutsch mit Max – Einheit 6 Klett maximal interaktiv – Modul 2, Lektion 2.2. Prima A1 – Einheit 3

5.6.1. Male deine Welt mit offenen Augen

Sozialform: Einzelarbeit, Plenum

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler erhalten das Arbeitsblatt Nr. 22, auf dem sie die somatische Redewendung „Mit offenen Augen durch die Welt“ finden sollen. Diskutieren Sie dann mit den Schülerinnen und Schülern, was dieser Phraseologismus bedeutet und wie er verwendet wird. Es folgt eine kreative Aufgabe, bei der die Studierenden aufgefordert werden, eine Illustration zu dieser Phrase zu zeichnen. Um den Schülerinnen und Schülern eine authentische Erfahrung mit der deutschen Sprache zu vermitteln, kann die Lehrkraft das Lied „Mach die Augen auf“ von der deutschen Sängerin Nena präsentieren. Den Link zu [youtube.com](https://www.youtube.com/watch?v=...)¹⁰⁸ finden Sie unter diesem QR-Code.

¹⁰⁸ URL 3 zu Liedern.



Kommentar zur Aktivität: Der Titel der Aktivität und die Aktivität selbst basieren auf dem Buch „Mit offenen Augen durch die Welt: Neue Wege zu mehr Kreativität¹⁰⁹“ von Julia Cameron. Es fördert die Kreativität der Schülerinnen und Schüler und wird von einem Lied begleitet, in dem eine ähnliche Redewendung vorkommt.

5.6.2. Memory-Spiel

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Vor der Aktivität zeigt die Lehrerin oder der Lehrer den Schülerinnen und Schülern alle Bilder des Memory-Spiels und erklärt ihnen, was die einzelnen Bilder bedeuten. Es hängt von der Lehrkraft und der Anzahl der Schüler ab, in wie großen Gruppen sie die Memory-Spiele spielen werden. Die abgeklebten und ausgeschnittenen Bilder und Redewendungen von den Arbeitsblättern Nr. 23 und 24 werden gemischt und verdeckt auf den Tisch gelegt. Die Spieler drehen dann abwechselnd die Karten um und sagen, was sie auf der Karte sehen. Wenn sie dasselbe Paar finden, können sie es zu sich nehmen und es noch einmal umdrehen. Bei dieser Übung achtet die Lehrkraft auf die Aussprache und den Gebrauch des richtigen Artikels durch die Schülerinnen und Schüler.

Kommentar zur Aktivität: Beim Spielen dieses bekannten Spiels sehen die Schülerinnen und Schüler die sich wiederholenden Artikel und Präpositionen, die zum Akkusativ gehören. Das Erkennen der Artikel und Präpositionen sollten dann für sie einfacher sein. Es besteht eine natürliche Verbindung zwischen Morphologie und Phraseologie

5.6.3. Ergänzung des Artikels und Streichungen von Präpositionen

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der ersten Aktivität: Zuerst erhalten die Schülerinnen und Schüler das Arbeitsblatt Nr. 25 mit der Aufgabe, die Lücken mit dem richtigen Artikel im Akkusativ auszufüllen. Sobald die Artikel ausgefüllt sind, ist es sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler

¹⁰⁹ URL 6 zu Bildern.

jeden authentischen Text lesen zu lassen. Neben der Fixierung der Artikel erhalten die Studierenden durch das Übersetzen einen Überblick darüber, wann die Phraseologismen verwendet werden.

Ablauf der zweiten Aktivität: Auf dem obigen Arbeitsblatt Nr. 26 befindet sich der zweite Teil der Grammatikübungen. Hier geht es nur darum, die Schülerinnen und Schüler dazu zu bringen, die Präpositionen durchzustreichen, die sich NICHT auf den vierten Fall beziehen, damit sie erkennen können, welche Präpositionen dies tun.

Lösung der ersten Aktivität: 1. Wir leben mitten in der Stadt, aber wir versuchen, so etwas wie Dorfstrukturen wieder aufleben zu lassen. Ich habe gelernt, dass Wachstum begrenzt ist. Ich konsumiere nur so viel, wie ich wirklich zum Leben brauche. Dafür gehe ich lieber mit offenen Augen durch *die* Welt und schaue, was ich aus dem machen kann, was andere Menschen nicht mehr brauchen.¹¹⁰

2. Die Essen-Rationen reichten nur für *den* hohlen Zahn. Deshalb schnorrte [der Sportler] Joakim A [...] bei seinen Landsleuten Frühstück für die Gruppe...¹¹¹

3. Ob vor dem Fernseher, mit Freunden beim Public-Viewing oder in einer Kneipe: Überall brüllende Menschen, die sich *die* Haare raufen, weil Jogi Löw ihrer Meinung nach die vollkommen falsche Elf aufgestellt hat¹¹².

4. Männer verführen: Wie du in 10 Tagen deinen Traummann um *den* Finger wickelst und ihn garantiert für dich gewinnst.¹¹³

5. Mit dem Kopf durch *die* Wand zu wollen ist selten schmerzlos – da mag man noch so oft beteuern, dass man vor Wirtschaftssanktionen keine Angst habe. Militärisch mag Russland eine Supermacht sein, wirtschaftlich ist es das längst nicht mehr¹¹⁴.

6. Um *eine* Haaresbreite hätte mich der Mann mit seinem Auto überfahren.¹¹⁵

¹¹⁰ URL 21.

¹¹¹ URL 22.

¹¹² URL 23.

¹¹³ URL 24.

¹¹⁴ URL 25.

¹¹⁵ URL 26.

7. Wer sich gerne den Wind um *die* Nase wehen lassen und sich in der freien Natur erholen möchte, der macht auf jeden Fall eine Paddel- und Pedaltour.¹¹⁶

8. Der flüchtige Bekannte schüttete ihm *das* Herz aus, erzählte von seinen Schwierigkeiten, weil er seinen Job in diesen schweren Zeiten verloren hatte.¹¹⁷

9. Die Fans kommen nach so einem Sonntagsauswärtsspiel nicht mehr nach Hause, weil keine Züge mehr fahren. [...] Die Fans, die dennoch der Mannschaft hinterherreisen, müssen sich die Nacht um *die* Ohren hauen und am nächsten Montag freinehmen.¹¹⁸

10. Aber ich will nicht gleich alles hinschmeißen und ich lasse mir alles noch einmal durch *das* Kopf gehen. Ich brauche etwas Bedenkzeit.¹¹⁹

Lösung der zweiten Aktivität:

his ~~bei~~ gegen
nach ~~nach~~
für mit
durch
ohne ~~ohne~~ ~~um~~ um

Kommentar zur Aktivität: Bei der ersten Aktivität werden viele authentische Texte verwendet. In diesen Texten können die Schülerinnen und Schüler feststellen, dass dem Artikel in den meisten Fällen eine Präposition vorausgeht, die anzeigt, dass es sich um einen Akkusativ handelt¹²⁰. In der zweiten Übung streichen die Schülerinnen und Schüler bereits Präpositionen, die sich nicht auf den vierten Fall beziehen¹²¹.

¹¹⁶ URL 27.

¹¹⁷ URL 28.

¹¹⁸ URL 29.

¹¹⁹ FISCHER, Peter. *Der Wahnsinn an meiner Seite: Das dramatische Leben eines Menschen mit einer psychisch kranken Partnerin*. Norderstedt 2018, S. 255.

¹²⁰ Weitere Übungen zu Präpositionen, die mit dem Akkusativ verwandt sind, z.B. DUSILOVÁ, D., EBEL, M., GOEDERT, R., KOLOCOVÁ V., VACHALOVSKÁ, L. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně*. Praha 2018. S. 156-157.

¹²¹ Zur Bedeutung und Verwendung der einzelnen Präpositionen siehe DREYER, Hilke, SCHMITT, Richard. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning: Hueber, 2012.

5.6.4. Regel

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 5 Minuten

Ablauf der Aktivität: Für diese Grammatikregel füllen die Schüler eine Tabelle aus, in die sie nur den bestimmten Artikel im ersten und vierten Fall schreiben, um ihnen bewusst zu machen, dass sich der Artikel im ersten und vierten Fall nur im Maskulinum unterscheidet. Die Schülerinnen und Schüler können die Endungen einkreisen.

Lösung:

	Maskulin Mužský rod	Feminin Ženský rod	Neutral Střední rod	Plural Množné číslo
Nominativ 1. pád	der	die	das	die
Akkusativ 4. pád	den	die	das	die

Kommentar zur Aktivität: Die Aktivität zielt darauf ab, den Schülerinnen und Schülern die Formen des bestimmten Artikels im Nominativ und Akkusativ zu verdeutlichen. Der Übersichtlichkeit halber ist die Zuordnung in der Tabelle auch auf Tschechisch angegeben. Für die Tabelle habe ich mich von Dreyer Schmitts Grammatik inspirieren lassen¹²².

5.7. Thema 6 – Nicht und Wortfolge

Tabelle 11 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 6

Gesamtlänge	60 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler bilden einen Satz mit der richtigen Wortfolge. Die Schülerinnen und Schüler nehmen aufeinander Rücksicht. Die Schülerinnen und Schüler suchen die Wörter in der Worträtsel.

¹²² DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 10.

Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 27-31 für alle Schülerinnen und Schüler, Wörterbücher
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 1, Lektion 2 und 3, Modul 2, Lektion 4 und 6 Deutsch mit Max – Einheit 1 und 3 Klett maximal interaktiv – Modul 1, Lektion 1.2. und 1.3. Prima A1 – Einheit 1 und 7

5.7.1. Ich weiß nicht, wo mir der Kopf steht

Sozialform: Plenum, Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft übersetzt mit den Schülerinnen und Schülern den Text aus dem Bild¹²³ auf Arbeitsblatt Nr. 27 und die Schülerinnen und Schüler schreiben die somatische Redewendung „Nicht mehr wissen, wo einer der Kopf steht“ auf. Anschließend klären sie mit der Lehrkraft, was diese Redewendung bedeutet. Um die Stunde zu erleichtern, können die Schülerinnen und Schüler dann ohne Worte zeigen, wie sie sich fühlen, wenn sie viele Tests oder eine stressige Zeit haben.

Kommentar zur Aktivität: Bei dieser Aktivität geht es darum, die Atmosphäre im Klassenzimmer zu entspannen. Außerdem zeigen die Schülerinnen und Schüler ihre Gefühle vor der Klasse, was dazu beitragen kann, ihre Scham zu verringern und sie kommunikativer zu machen und besser in der Lage, vor ihren Mitschülerinnen und Mitschülern zu sprechen. Diese Aktivität basiert auf dem Bild.

5.7.2. Worträtsel

Sozialform: Paararbeit oder Einzelarbeit

¹²³ URL 7 zu Bildern.

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Arbeitsblätter 28-30 und lösen dann in Partner- oder Einzelarbeit die Wörterrätsel, in denen die Phraseologismen versteckt sind. Die Anzahl der Wörter in der Redewendung ist in Klammern unter jedem Wörterrätsel angegeben. Unten auf dem Arbeitsblatt gibt es eine Zeile, in die die Schüler den Phraseologismus in der richtigen Wortfolge schreiben.

Lösung:

Q	G	U	P	D	I	E	N	K
S	C	H	M	U	T	Z	I	G
I	P	O	H	A	V	L	C	E
C	F	I	N	G	E	R	H	R
H	M	A	C	H	E	N	T	N

Arbeitsblatt Nr. 28

S	F	K	R	I	E	G	E	N
H	K	L	B	O	D	E	N	I
A	V	O	L	L	A	N	I	C
L	I	Z	U	Q	C	U	B	H
S	J	S	D	G	B	G	W	T

Arbeitsblatt Nr. 29

J	J	E	M	A	N	D	E	S	D
K	F	B	P	E	I	Q	R	E	H
F	Ü	R	K	I	C	T	K	I	M
H	S	A	G	O	H	R	E	N	S
J	K	B	E	S	T	I	M	M	T

Arbeitsblatt Nr. 30

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität ist ein gewöhnliches Wörterrätsel. Es gibt viele Generatoren für solche Wörterrätsel¹²⁴, aber die Schülerinnen und Schüler können auch selbst welche erstellen. Sie können mehr bilden und die Wortstellung in den Sätzen üben.

5.7.3. Ergänzung von Sätzen

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

¹²⁴ Z.B. URL 30.

Ablauf der Aktivität: Am Anfang des Arbeitsblatts Nr. 31 befindet sich eine Übung, bei der die Schülerinnen und Schüler Sätze mit den in Klammern stehenden Wörtern bilden. Da es sich um authentische Texte handelt, kann es für die Schülerinnen und Schüler schwieriger sein, sie zu übersetzen, und sie benötigen mehr Unterstützung durch die Lehrkraft oder die Schülerinnen und Schüler müssen mit Wörterbüchern arbeiten.

Lösung: 1) Wer kennt es nicht? Man steht vor einem riesigen Berg an Dingen, die erledigt werden wollen. Prüfungen, Hausarbeiten und der Job türmen sich auf und man weiß nicht mehr, *wo einem der Kopf steht*¹²⁵.

2) Du haust nicht ab. Du nicht! Und wenn schon, dann würde dich Barreto *nicht aus den Fingern lassen*¹²⁶.

3) Uli Hoeneß habe *für seinen Club den Hals nicht vollkriegen können* sagt der SPD-Politiker Christian Ude. Ihn stört das "Freund-Feind-Denken" des Bayern-Patriarchen.¹²⁷

Kommentar zur Aktivität: Auch hier handelt es sich um authentische Texte, deren Quellen aus praktischen Gründen hier nur in der Methodik aufgeführt werden. Die Fragen und die Wortstellung können auch mit dem Buch von Dusilová geübt werden – Kapitel 20 – Frage und 21 – Wortstellung¹²⁸.

5.7.4. Regel

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Um die Regel für die Schülerinnen und Schüler leichter verständlich zu machen, habe ich die Möglichkeit gewählt, dass sie sowohl auf Deutsch als auch auf Tschechisch geschrieben ist und die Schülerinnen und Schüler nur die zu vervollständigenden Wörter auswählen. Auch hier ist eine rechtzeitige Korrektur durch die Lehrkraft sehr wichtig.

Lösung: 1) b

2) a

3) b

¹²⁵ URL 31.

¹²⁶ BEKKER, Alfred. PENDLETON, Don. HOLK, Freder van. *Kein Mörder ist unschuldig - 5 Strand Krimis*. Lengerich, 2021.

¹²⁷ URL 32.

¹²⁸ DUSILOVÁ, D., EBEL, M., GOEDERT, R., KOLOCOVÁ V., VACHALOVSKÁ, L. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně*. Praha 2018. S. 324-349.

4) a

Kommentar zur Aktivität: Die Regeln, die in dieser Aktivität gegeben werden, basieren auf den Regeln, die unter §22 Die Satzstellung im Hauptsatz¹²⁹ und §17 Fragen¹³⁰ im Dreyer-Schmitt Lehrbuch gegeben werden. Es gibt auch Übungen zu diesem Thema.

5.8. Thema 7 – Modalverben

Tabelle 12 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 7

Gesamtlänge	60 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler können Modalverben korrekt verwenden. Die Schülerinnen und Schüler kennen die Bedeutung der einzelnen Modalverben. Die Schülerinnen und Schüler akzeptieren die Meinung der anderen.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 32, 35 und 36 für alle Schülerinnen und Schüler Ausgeschnittenes Arbeitsblätter Nr. 33 und 34
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 2, Lektion 6 Deutsch mit Max – Einheit 1

¹²⁹ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 140.

¹³⁰ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 102-108.

5.8.1. Auf einem Bein stehen

Sozialform: Plenum, Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Zuerst diskutieren die Lehrkraft und die Schülerinnen und Schüler, welche somatischen Ausdrücke sie auf dem Bild¹³¹ gefunden haben, und erklären dann die beiden Bedeutungen. Anschließend können die Schüler einen einbeinigen Stehwettbewerb durchführen. Wer hat am längsten durchgehalten? Was haben sie gefühlt, als sie auf einem Bein standen? Für den Wettbewerb können sich die Schülerinnen und Schüler das Lied „Auf beiden Beinen“ von Lotte auf youtube.com¹³² anhören. Hier ist ein QR-Code.



Kommentar zur Aktivität: Bei der Erläuterung dieses Phraseologismus sollte der Lehrkraft beide Bedeutungen berücksichtigen. Die einbeinige Stehübung ist hier enthalten, um den Schülerinnen und Schülern eine bewusste Erfahrung der Schwierigkeit dieses Elements zu vermitteln.

5.8.2. Der Galgenmännchen

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler ziehen eine Karte von Arbeitsblatt Nr. 33 mit einem somatischen Phraseologismus auf der einen Seite und einem Bild mit einer Beschreibung des Ausdrucks auf der anderen Seite. Er/sie erzählt seinen/ihren Mitschülerinnen und Mitschülern die Beschreibung und zeigt ihnen das Bild. Dann zeichnet er horizontale Linien an die Tafel, die der Anzahl der Buchstaben in der Redewendung entsprechen. Nun erraten die Schülerinnen und Schüler nach und nach die Buchstaben, die in der Redewendung vorkommen. Wenn ein Buchstabe im Rätsel vorkommt, wird er an allen Stellen geschrieben.

¹³¹ URL 8 zu Bildern.

¹³² URL 4 zu Liedern.

Wenn der Buchstabe jedoch nicht gefunden wird, zeichnet oder klebt die Schülerin oder der Schüler eine der Gestaltungen von Arbeitsblatt Nr. 34 an die Tafel. Die Buchstabentabelle auf demselben Arbeitsblatt vereinfacht das Spiel nur, so dass sie verwendet werden kann oder auch nicht.

Kommentar zur Aktivität: Die Aktivität basiert auf dem klassischen Galgenmännchen-Spiel, aber da die Schülerinnen und Schüler ganze Redewendungen und nicht nur Wörter erraten sollen, erhalten sie einen Hinweis in Form eines Bildes und der Bedeutung der Redewendung. Ich habe die Galgenformen fertiggestellt, so dass es keinen Konflikt zwischen den Schülerinnen und Schülern darüber gibt, was sie zeichnen sollen.

5.8.3. Ergänzung der Wörter aus den Klammern

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler erhalten das Arbeitsblatt Nr. 35, auf dem sich oben eine Grammatikübung befindet. Die Aufgabe der Schülerinnen und Schüler besteht darin, die Modalverben aus den Klammern in der richtigen Form in die vorgesehenen Felder zu schreiben, um einen Satz zu bilden.

Lösung: 1) Wie lange das ein Fußball-Klub aushält, *kann* man sich an fünf Fingern abzählen" Der Boss des reichsten Bundesligaklubs sorgt sich um seine Einnahmen: Bayerns Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge mahnt, dass der Fußball ohne Stadionbesucher Schaden nimmt.¹³³

2) Franz Fischler *will* nicht mit dem Kopf durch die Wand.¹³⁴

3) Beide *können* sich die Hand reichen, da sie sich in der Anwendung und Ausübung der Macht kaum voneinander unterscheiden. Jeder Mensch - egal ob Mann oder Frau - nutzt die sich ihm bietenden Möglichkeiten nach seinem eigenen Gutdünken und meist zum eigenen Vorteil.¹³⁵

4) Es gehört sicher zu den Vorzügen von Pressesprecher Fleischer, eine offensive Informationspolitik zu betreiben. Man *muss* ihm nicht die Würmer aus der Nase ziehen.¹³⁶

¹³³ URL 33.

¹³⁴ URL 34.

¹³⁵ URL 35.

¹³⁶ URL 36.

5) Das waren aber schon fast alle Vorteile des Großseins. „Mit 1,95 Metern hat man als Frau etwas leicht Außerirdisches“, sagt Renate Pump. In ihrer Wohnung im Berliner Stadtteil Kreuzberg erzählt sie von ihrem Leben als Lange. Von den Leuten, die sich nach ihr umdrehen und mit dem Finger auf sie zeigen. Und von den Problemen, die sie bereits als Kind mit ihren Maßen hatte. Denn nicht nur ihren Mitschülern hätte sie auf den Kopf spucken *können* – auch ihre Lehrerinnen ließ sie bald unter sich.¹³⁷

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität ist von Übungen inspiriert, die häufig in Dusilová vorkommen. Wie bei den anderen Grammatikübungen in diesem Werk werden jedoch authentische Texte verwendet, deren Quellen in den Anmerkungen zu finden sind. Die Lehrkraft kann Übungen aus dem genannten Buch¹³⁸ oder aus dem Buch von Dreyer Schmitt verwenden, um die Modalverben zu üben¹³⁹. Das folgende Bild¹⁴⁰ zeigt den Kater aus Shrek, der fragt, wie man jemanden um den Finger wickeln kann.

5.8.4. Regel

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft zeichnet oder projiziert die Tabelle von Arbeitsblatt Nr. 36 an die Tafel und die Schülerinnen und Schüler ergänzen nacheinander die richtigen Modalverbformen. Die Lehrerin oder der Lehrer vergewissert sich, dass sie richtig sind, und erinnert die Schülerinnen und Schüler daran, dass Veränderungen nur in der Singularform vorkommen. Im Plural sind die Zeitformen der Verben dieselben wie bei den regelmäßigen Verben.

¹³⁷ URL 37.

¹³⁸ DUSILOVÁ, D., EBEL, M., GOEDERT, R., KOLOCOVÁ V., VACHALOVSKÁ, L. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně*. Praha 2018. S. 202-207

¹³⁹ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 112-115.

¹⁴⁰ URL 9 zu Bildern

Lösung:

Ergänzen Sie die Tabelle / Doplňte tabuľku

	dürfen moci	können umět	mögen chtít	müssen muset	sollen sít potrebat	wollen chtít
ICH JÁ	darf	kann	mag	muss	soll	will
DU TY	darfst	kannst	magst	musst	sollst	willst
ER / SIE / ES ON / OHA / ONO	darf	kann	mag	muss	soll	will
WIR MY	dürfen	können	mögen	müssen	sollen	wollen
IHR VY	darft	könnt	magt	musst	sollt	wollt
SIE ONI + VYKANI	dürfen	können	mögen	müssen	sollen	wollen

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität ist von der Tabelle in Dreyer Schmitt¹⁴¹ inspiriert. Hier kann die Lehrkraft auch klarstellen, wann ein Modalverb verwendet wird und welche Bedeutung es genau hat. Der Klarheit halber habe ich auch tschechische Übersetzungen für die Studierenden verfasst.

5.9. Thema 8 – Possessivpronomen

Tabelle 13 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 8

Gesamtlänge	60 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen

¹⁴¹ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 111.

Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler erkennen richtig, wann welches Possessivpronomen zu verwenden ist. Die Schülerinnen und Schüler halten sich an die Regeln und fordern sich nicht gegenseitig heraus. Die Schülerinnen und Schüler kennen die Bedeutung bestimmter Phraseologismen.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 37, 48 und die Hälfte von Arbeitsblatt Nr. 38 für jede Schülerin und jeden Schüler Ausgeschnittene Arbeitsblätter Nr. 39-47 Wörterbücher
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 3, Lektion 7, 8 und 9 Deutsch mit Max – Einheit 2 Klett maximal interaktiv – Modul 1, Lektion 1.3. Prima A1 – Einheit 2 und 6

5.9.1. Verschiedene Formen von Gesichtern

Sozialform: Plenum, Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Zuerst betrachtet die Lehrkraft mit den Schülerinnen und Schülern das Bild¹⁴² und fordert sie auf, den somatischen Phraseologismus „Sein wahres Gesicht zeigen“ zu finden. Sie sprechen dann über die gesamte Aussage auf dem Bild und finden gemeinsam die Bedeutung des Phraseologismus. Sie können dann ausprobieren, wie jemand aussieht, wenn er/sie etwas will, welche Redewendungen in der tschechischen Sprache verwendet werden und welche in der deutschen Sprache.

¹⁴² URL 10 zu Bildern.

Kommentar zur Aktivität: In dieser Übung üben die Schülerinnen und Schüler ihre nonverbale Kommunikation, die sowohl in der Alltagskommunikation als auch bei der Verwendung von Phraseologismen wichtig ist. Der Titel und die Aktivität basieren dann auf dem Zitat auf dem Bild.

5.9.2. Quiz mit dem Geheimnis

Sozialform: Einzelarbeit oder Partnerarbeit

Dauer der Aktivität: 25 Minuten

Ablauf der Aktivität: Jede Schülerin und jeder Schüler erhält die Hälfte von Arbeitsblatt Nr. 38. Die Schülerinnen und Schüler müssen die Antwort wählen, die der Bedeutung der Redewendung entspricht. Sie schreiben den Buchstaben, der der Antwort vorausgeht, in die Tabelle, um den Hinweis zu geben - POSSESSIVPRONOMEN.

- Lösung:
- 1) Etwas in seinem Bart brummen = leise / unverständlich sprechen – P
 - 2) Jemandem sein Ohr leihen = jemandem zuhören – O
 - 3) Sein Herz an etwas hängen = etwas sehr mögen / begehren – S
 - 4) Seinen Hals riskieren = ein hohes Risiko eingehen – S
 - 5) Das sagt mir mein kleiner Finger = Ich habe eine untrügliche Ahnung! – E
 - 6) Seine Nase in alle Töpfe stecken = neugierig sein – S
 - 7) Seine Hände in Unschuld waschen = jede Schuld weit von sich weisen – S
 - 8) Seinen Kopf aufsetzen = hartnäckig / eigensinnig / trotzig sein – I
 - 9) Jemanden in sein Herz schließen = jemanden / etwas lieb gewinnen; Zuneigung zu jemanden entwickeln (ohne sexuelle Komponente) – V
 - 10) Seine Zunge hüten = vorsichtig sein mit dem, was man sagt – P
 - 11) Seinen Finger auf etwas haben = etwas unter Kontrolle haben – R
 - 12) Auf seinen Ohren sitzen = nicht (zu)hören (wollen) – O
 - 13) Seinen Kopf durchsetzen = sich durchsetzen – N
 - 14) Sein Herz an jemandem verlieren = sich verlieben – O
 - 15) Seine Hand für jemanden ins Feuer legen = volles Vertrauen zu jemandem haben – M
 - 16) Seine Zunge zügeln = nicht sprechen – E
 - 17) Sein Herz in beide Hände nehmen = sich zusammennehmen – N

Kommentar zur Aktivität: Die Bedeutung der verwendeten Phraseologismen ist von der Website redensarten-index.de¹⁴³ übernommen. Bei dieser Aktivität kann die Lehrkraft entweder ein Glossar mit unbekanntem Begriffen für die Schülerinnen und Schüler vorbereiten oder sie auch mit dem Wörterbuch arbeiten lassen. Im Falle der Arbeit mit Wörterbüchern wird die Aktivität länger dauern.

5.9.3. Ergänzung der Possessivpronomen

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, die Lücken mit Possessivpronomen auszufüllen, die der Bedeutung des Satzes entsprechen. Wichtig ist hier die Übersetzung, die entweder von jedem allein mit Hilfe eines Wörterbuchs oder gemeinsam in der Klasse vorgenommen werden kann.

Lösung: 1) Da ich *meine* Hand nur für mich selbst und nicht für andere ins Feuer legen würde gibt es ein ehernes Gesetz bei der Witzleben AG.¹⁴⁴

2) Ein Beispiel: unser Sohn schüttet manchmal, wenn er nach Hause kommt, *sein* Herz aus über Dinge, die ihn an seiner Freundin stören.¹⁴⁵

3) Die Staffelübergabe von Mika an *ihre* Nachfolgerin Ari ist geglückt. Man muss diesen rebellischen Wildfang einfach sofort in *sein* Herz schließen.¹⁴⁶

4) Pop kann durchaus tiefgründig sein und so sollte man Silbermond *sein* Ohr genauer leihen.¹⁴⁷

5) Der Neuzugang aus Nordhorn packte in der Schlussphase *sein* Herz in beide Hände und steuerte noch vier Tore, darunter eines vom Siebenmeterpunkt, bei.¹⁴⁸

6) Das ist die Wirklichkeit. In jeglichem künstlerischen Projekt MUSST Du deinen Business-Kopf aufsetzen! Es hat mich lange Zeit gekostet das zu lernen, sogar in den letzten zehn Jahren noch, man muss den Sinn für Business haben. Sonst wird es niemals Flügel kriegen, ganz egal was Du machst!¹⁴⁹

¹⁴³ URL 38.

¹⁴⁴ URL 39.

¹⁴⁵ URL 40.

¹⁴⁶ URL 41.

¹⁴⁷ URL 42.

¹⁴⁸ URL 43.

¹⁴⁹ URL 44.

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität kombiniert Morphologie und Phraseologie. Die Schülerinnen und Schüler üben auch die Arbeit mit einem Wörterbuch, wenn sie authentische Texte übersetzen. Die Quellen sind in den Anmerkungen zu finden.

5.9.4. Regel

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler arbeiten zusammen, um die Tabelle mit den Possessivpronomen zu vervollständigen. Die Lehrerin oder der Lehrer achten auf die korrekte Endung der Pronomen je nach dem Geschlecht, aber auch auf die richtige Aussprache.

Lösung:

	Maskulin Mužský rod	Feminin Ženský rod	Neutral Střední rod	Plural Množné číslo
ICH - JÁ	mein	meine	mein	meine
DU - TY	dein	deine	dein	deine
ER - ON	sein	seine	sein	seine
SIE - ONA	ihr	ihre	ihr	ihre
ES - ONO	sein	seine	sein	seine

Kommentar zur Aktivität: Das Thema Possessivpronomen wird von Dreyer-Schmitt in §5 Possessivpronomen¹⁵⁰ behandelt. Hier wurde ich inspiriert, eine Tabelle zu erstellen. Zusätzlich zu den Regeln gibt es auch verschiedene Übungen. Sie finden diese auch im Buch – „Nová cvičebnice německé gramatiky“ in Kapitel 4, Abschnitt A¹⁵¹.

5.10. Thema 9 – Trennbare Verben

Tabelle 14 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 9

Gesamtlänge	45 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen

¹⁵⁰ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 31-35.

¹⁵¹ DUSILOVÁ, D., EBEL, M., GOEDERT, R., KOLOCOVÁ V., VACHALOVSKÁ, L. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně*. Praha 2018. S. 58-65.

Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler erkennen Verben mit trennbaren Präfixen. Die Schülerinnen und Schüler bilden korrekt Sätze mit Verben mit trennbaren Präfixen. Die Schülerinnen und Schüler ordnen das Bild der Redewendung zu.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 49 und 53 für jede Schülerin und jeden Schüler Ausgeschnittene Arbeitsblätter Nr. 50-52 Schachtel
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 3, Lektion 9 Deutsch mit Max – enthält nicht Klett maximal interaktiv – enthält nicht Prima A1 – Einheit 5

5.10.1. Neue Idee

Sozialform: Plenum, Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler übersetzen die Ritter-Sport-Schokoladenwerbung auf Arbeitsblatt Nr. 49 und finden die Redewendung „Den Mund aufmachen“. Im Plenum können sie über die Bedeutung dieses Phraseologismus diskutieren. Anschließend erhält jeder von ihnen die Aufgabe, eine Verpackung für ein beliebiges Produkt zu entwerfen, die sie dann ihren/seinen Mitschülerinnen und Mitschülern präsentieren. Der Slogan auf dem Produkt kann einer der Phraseologismen sein, die sie bereits gelernt haben. Zur

besseren Erstellung können sich die Schülerinnen und Schüler den Song „Neue Idee“ auf youtube.com anhören¹⁵². Hier ist der QR-Code.



Kommentar zur Aktivität: Der Titel dieser Aktivität entspricht dem Titel des Liedes. Ich habe dieses Lied und diese Aktivität aufgrund der Redewendung in der Werbung¹⁵³ ausgewählt, weil wir eine Idee haben müssen, um etwas zu bewirken.

5.10.2. Bingo!

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Bevor das Spiel beginnt, stellt die Lehrperson den Schülerinnen und Schülern vor, welches Bild welchen Ausdruck bedeutet. Dann mischt er/sie die ausgeschnittenen Karten von Arbeitsblatt Nr. 50 in die Schachtel. Jeder Schüler erhält eine Karte mit Bildern, die Phraseologismen zeigen. Die Lehrkraft oder eine der Schülerinnen oder einer der Schüler nimmt dann die Karten aus der Schachtel und liest die Redewendung mehrmals nacheinander vor. Die Teilnehmer mit Spielkarten finden das Bild und kreuzen es auf ihrer Karte an. Gelingt es dem Spielenden, die vier Bilder in einer Reihe oder Spalte zu verbinden, ruft er laut das Wort BINGO.

Kommentar zur Aktivität: Das Spiel beruht auf dem Spieleklassiker BINGO, hat aber ein kleineres Grundfeld als das Originalspiel, um die Spielkarten für die Schülerinnen und Schüler übersichtlicher zu gestalten. Bei diesem Spiel hören die Schülerinnen und Schüler Trennbaren Verben, die sie dann bei der Reflexion des Spiels identifizieren können.

5.10.3. Ergänzung des Verbs

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Am Anfang von Arbeitsblatt Nr. 53 befindet sich eine Übung zu Verben mit trennbaren Präfixen. Die Aufgabe der Schülerinnen und Schüler besteht darin, die

¹⁵² URL 5 zu Liedern.

¹⁵³ URL 11 zu Bildern.

in Klammern stehenden Verben in der richtigen Form in die vorgesehenen Felder einzutragen. Sie sollten jedoch auf die Präfixe achten, bei denen der freie Raum immer am Ende des Satzes liegt.

Lösung: Schon beim Lesen, *läuft* das Wasser im Mund *zusammen*, geschweige denn beim Kochen.¹⁵⁴

Er machte mir sehr deutlich, dass die Räume hinter dem Buchladen ebenfalls Gewerberäume sind und dass man hier eigentlich nicht wohnen kann und darf. Aber er ist kein Unmensch. Er meinte, übergangsweise würde es gehen. Da *drückt* er schon mal ein Auge *zu*¹⁵⁵.

Und wenn ich übel drauf bin, dann *rutscht* mir die Hand *aus*¹⁵⁶.

Bonn *reißt* sich kein Bein *aus*, wenn es um den Umzug der Regierung nach Berlin geht. Der Hauptstadt-Beschluss des Bundestages ist 14 Monate alt, ein Gesetz über den Umzug, das die „Eckdaten“ dafür festlegen soll, lässt indes immer noch auf sich warten¹⁵⁷.

Am Abend lodert dann der Kamin und wir liegen alle vier am Boden, jeder einen Hund im Arm – da *geht* das Herz *auf*.¹⁵⁸

Ich *sehe* es Ihnen an der Nase *an*, dass Sie ein Dieb sind!¹⁵⁹

Mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter *lesen* einem jeden Wunsch von den Augen *ab*!¹⁶⁰

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität stützt sich auf authentische Texte, und es ist wichtig, die Schülerinnen und Schüler daran zu erinnern, wo die trennbaren Präfixe zu finden sind. Übungen zu dem Verben mit trennbaren Präfixen finden Sie in dem Buch von Dreyer Schmitt¹⁶¹.

5.10.4. Regel

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

¹⁵⁴ URL 45.

¹⁵⁵ RAU, Heike. *Die Dinge ändern sich*. Thüringen 2014.

¹⁵⁶ URL 46.

¹⁵⁷ URL 47.

¹⁵⁸ URL 48.

¹⁵⁹ URL 49.

¹⁶⁰ URL 50.

¹⁶¹ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 48-50.

Ablauf der Aktivität: Im Plenum diskutieren die Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage der vorangegangenen Übungen mögliche Antworten auf die Fragen am unteren Teil von Arbeitsblatt 53. Sie schreiben ihre Vorschläge zunächst an die Tafel und dann auf das Arbeitsblatt. Hier in der Lösung liste ich alle trennbaren Präfixe auf, wie Dreyer Schmitt sie geschrieben hat. Es ist nicht notwendig, sie alle aufzuzählen und zu kennen.

Lösung: Trennbare Präfixe sind z.B.: ab-, an-, auf-, aus-, bei-, fest-, her-, hin-, los-, mit-, nach-, vor-, weg-, wieder-, zu-, zurück-, zusammen-.

Das konjugierte Verb ist im Satz an zweiter Stelle. Das Präfix ist am Ende des Satzes.

Kommentar zur Aktivität: Hier in der Lösung liste ich alle trennbare Präfixe auf, wie sie von Dreyer-Schmitt¹⁶² geschrieben wurden. Es ist nicht notwendig, sie alle aufzuzählen und zu kennen.

5.11. Thema 10 – Unbestimmter Artikel

Tabelle 15 Allgemeine Informationen zu Arbeitsblättern - Thema 10

Gesamtlänge	45 Minuten
Schüsselkompetenzen	Lerne Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen Soziale und persönliche Kompetenzen
Lernziele	Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv in die Gespräche einbezogen. Die Schülerinnen und Schüler verwenden den unbestimmten Artikel korrekt. Die Schülerinnen und Schüler kennen einige Phraseologismen.
Fächerübergreifende Beziehungen	Sprache und sprachliche Kommunikation Der Mensch und seine Welt Mensch und Gesellschaft Mensch und Gesundheit
Übergreifende Themen	Persönliche und soziale Bildung Multikulturelle Bildung

¹⁶² DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 47.

	Umweltbildung
Materialien	Arbeitsblätter Nr. 54, 57 und 58 für jede Schülerin und jeden Schüler Ausgeschnittene Arbeitsblätter Nr. 55 und 56
Einbindung in Lehrwerke	Beste Freunde – Modul 2, Lektion 6 Deutsch mit Max – Einheit 4 und 6 Klett maximal interaktiv – Modul 2, Lektion 2.2. Prima A1 – enthält nicht

5.11.1. Geld ausgeben

Sozialform: Plenum, Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 10 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Schülerinnen und Schüler sprechen mit der Lehrkraft über das Thema Geldausgeben und lesen dann den Untertitel des Buches, wo sie die Redewendung „einen klaren Kopf behalten“ finden. Jetzt ist es möglich, eine Diskussion darüber zu eröffnen, wie man Geld sparen kann.

Kommentar zur Aktivität: Bei dieser Aktivität sollen sich die Schülerinnen und Schüler an einer Diskussion auf Tschechisch oder Deutsch beteiligen. Die Entwicklung kommunikativer Mittel ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Fremdsprachenunterrichts. Das Thema der Diskussion orientiert sich am Bucheinband¹⁶³.

5.11.2. Quartettspiel

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Lehrkraft bereitet die Spielkarten für jede Gruppe im Voraus vor, die auf den Arbeitsblättern Nr. 55 und 56 zu finden sind. Die Spielenden werden in Gruppen von mindestens drei oder vier Spielenden aufgeteilt. Jede Spielerin und jeder Spieler erhält die gleiche Anzahl von Karten und es wird ein Anfangsspielerin oder ein Anfangsspieler bestimmt. Er/sie fragt jemanden in der Gruppe nach einer bestimmten Karte aus dem Quartett (in unserem Fall besteht das Quartett aus 3 statt 4 Karten), von dem er/sie mindestens eine Karte hat. Wenn der befragte Spielende diese Karte besitzt, muss er/sie die Karte abgeben und der Abfragende fährt fort. Wenn der befragte Spielende die Karte nicht hat, fragt er/sie. Wenn ein

¹⁶³ URL 12 zu Bildern.

Spielteilnehmer alle drei Karten gesammelt hat, legt er/sie diese Karten vor sich aus. Das Ziel des Spiels ist es, alle Karten auf diese Weise loszuwerden.

Kommentar zur Aktivität: Bei dieser Aktivität, die sich an das klassische Quartettspiel anlehnt, sammeln die Schülerinnen und Schüler jedoch nur drei Karten von jedem Symbol. Bei diesem Spiel kommen sowohl Elemente der Visualisierung, bei der die Schülerinnen und Schüler die gedruckten Sätze sehen, als auch der Erfahrung zum Einsatz, bei der sie diese Sätze immer wieder wiederholen, während sie nach den restlichen Karten fragen. Die Schülerinnen und Schüler sollten bei dieser Übung auch darauf achten, welcher unbestimmte Artikel welchen bestimmten Artikel ersetzt.

5.11.3. **Unterstreichung des unbestimmten Artikels**

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: Die Aufgabe der Schülerinnen und Schüler besteht darin, alle unbestimmten Artikel zu finden und sie farbig zu unterstreichen, um zu verstehen, was der bestimmte Artikel ist und wie sich die Endungen der bestimmten und unbestimmten Artikel unterscheiden.

Lösung: Sie alle werfen **ein** Auge auf Dich.¹⁶⁴

Der 20 Jahre alte Thomas Müller stand angelehnt im Türrahmen, machte **einen** langen Hals und lauschte andächtig dem pummeligen Diego Maradona, der fünf Meter weiter vor der Presse saß¹⁶⁵.

In Tageszeitungen und Lokalnachrichten findet man sie fast täglich: Meldungen über Brände in Wohnhäusern. Manchmal kommen die Beteiligten mit **einem** blauen Auge davon, ist jedoch der Brandherd in unmittelbarer Nähe, bleibt wenig Zeit.¹⁶⁶

Ein verängstigter alter Mann steht hilflos im Straßenverkehr, um ihn herum rasen in sechs Spuren die Autos ... Da fasst sich **ein** vorbeifahrender Biker **ein** Herz!¹⁶⁷

Reporter, Moderatoren und Blogger, die über die Kartelle oder die Verbindung der Mafia mit der Politik berichten, stehen immer mit **einem** Bein im Grab.¹⁶⁸

¹⁶⁴ URL 51.

¹⁶⁵ URL 52.

¹⁶⁶ URL 53.

¹⁶⁷ URL 54.

¹⁶⁸ URL 55.

„Wolltet ihr der Konkurrenz damit **eine** lange Nase drehen oder ist mit meinem Gehör was nicht in Ordnung?“ „Du solltest mal deine Ohren wechseln :)“¹⁶⁹

Aaron Störmer: Ich blicke mit **einem** lachenden und **einem** weinenden Auge auf die Zeit zurück. Mit **einem** weinenden, weil die Lehrer mir sehr ans Herz gewachsen sind, vor allem in Musik und Sowi. Die Atmosphäre in der Schule war immer cool.¹⁷⁰

„**Eine** Hand wäscht die andere, wobei wir in diesem Jahr besonders viel Unterstützung von verschiedenen Seiten erhalten haben“, sagt Festkomitee-Mitglied Angelika F [...].¹⁷¹

Als sich herausstellt, dass sie **ein** Kind unter dem Herzen trägt, macht Sawyer ihr spontan einen Heiratsantrag.¹⁷²

Die Wahrscheinlichkeit spricht dafür, daß der geneigte Leser zu den 80-85% der Bevölkerung gehört, die bei dieser Berechnung **ein** langes Gesicht machen.¹⁷³

Für alle Personen, die im Flugzeug arbeiten, gilt stets höchste Konzentration. Sie müssen auch in komplizierten Situationen **einen** kühlen Kopf bewahren.¹⁷⁴

Ich hatte gut trainiert, hatte mich gut gefühlt und hätte beim zweiten Laufen durchaus noch **einen** Zahn zulegen können.¹⁷⁵

Photographie ist mehr als **ein** Auge riskieren und schnell mal ein Bild machen. Photographie ist Seh-Kraft für besondere Augen-Blicke.¹⁷⁶

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität steht in engem Zusammenhang mit der vorherigen Aktivität und der Bestimmung des Unterschieds zwischen bestimmten und unbestimmten Artikeln. Es werden jedoch authentische Texte verwendet und es geht nicht nur um Grundformen von Phraseologismen wie in der vorherigen Aktivität. So schreiten die Schülerinnen und Schüler vom Einfachen zum Komplexen voran. Weitere Übungen zu diesem Thema finden Sie im Buch „Nová cvičebnice gramatiky“ in Kapitel 2¹⁷⁷. Bevor die Regel

¹⁶⁹ URL 56.

¹⁷⁰ URL 57.

¹⁷¹ URL 58.

¹⁷² URL 59.

¹⁷³ URL 60.

¹⁷⁴ URL 61.

¹⁷⁵ URL 62.

¹⁷⁶ URL 63.

¹⁷⁷ DUSILOVÁ, D., EBEL, M., GOEDERT, R., KOLOCOVÁ V., VACHALOVSKÁ, L. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně*. Praha 2018. S. 26-31.

festgelegt wird, gibt es noch ein weiteres Zitat, über das die Schülerinnen und Schüler nachdenken können¹⁷⁸.

5.11.4. Regel

Sozialform: Plenum

Dauer der Aktivität: 15 Minuten

Ablauf der Aktivität: In diesem Fall müssen die Schülerinnen und Schüler die Tabelle mit der Regel vervollständigen. Diesmal füllen sie die Lücken mit dem bestimmten und unbestimmten Artikel entsprechend den Anweisungen in den verschiedenen Fällen aus.

Lösung:

	Maskulin Mužský rod	Feminin Ženský rod	Neutral Střední rod
Nominativ 1. pád	der / ein	die / eine	das / ein
Dativ 3. pád	dem / einem	der / einer	dem / einem
Akkusativ 4. pád	den / einen	die / eine	das / ein

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität orientiert sich an der Tabelle im Buch von Dreyer Schmitt¹⁷⁹. Zusätzlich zu den tschechischen Namen füge ich jedoch auch einen Vergleich mit dem bestimmten Artikel hinzu, damit die Schülerinnen und Schüler den Unterschied der Endungen erkennen können.

5.12. Ergänzende Aktivitäten

5.12.1. Brettspiel

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 20 Minuten

Materialien: Spielsteine entsprechend der Anzahl der Spielenden, Würfel, Arbeitsblatt Nr. 59

Ablauf der Aktivität: Alle Spielenden stellen sich auf dem Startfeld auf. Die Spielerin oder der Spieler, die oder der gerade am Zug ist, würfelt, berechnet, auf welchem Feld sie oder er stehen sollte, und wenn sie oder er ein Körperteil oder eine ganze Redewendung, die sich auf

¹⁷⁸ URL 13 zu Bildern.

¹⁷⁹ DREYER, H., SCHMITT, R. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell*. Ismaning 2012, S. 14.

dieses Körperteil bezieht, richtig sagt, darf sie oder er auf dieses Feld vorrücken. Sagt er/sie jedoch nicht den geforderten Satz, bleibt er/sie stehen und wiederholt seinen/ihren Versuch in der nächsten Runde. Die Lehrkraft sollte bei dieser Aktivität die Aussprache, die deutsche Sprache und die Korrektheit der Phraseologismen überwachen.

Kommentar zur Aktivität: Inspiration für diese Aktivität habe ich in der Publikation *Deutsch mit Spaß* von Josef Raabe gefunden.¹⁸⁰ Neben der Verwendung aller Körperteile, die in den verwendeten Phraseologismen vorkommen, habe ich jedoch auch die Verwendung einzelner Redewendungen in die Aktivität einbezogen.

5.12.2. Phraseologischer Mensch – 1. Variante

Sozialform: Einzelarbeit

Dauer der Aktivität: -

Materialien: Arbeitsblatt Nr. 60

Ablauf der Aktivität: In der ersten Variante dieser Aktivität teilt die Lehrkraft den Schülerinnen und Schülern in der ersten Unterrichtsstunde dieses Arbeitsblatt aus und arbeitet mit dem Hilfsmittel „Mein phraseologisches Grammatikheft“, woraufhin die Schülerinnen und Schüler in den einzelnen Unterrichtsstunden Phraseologismen aus jedem Thema direkt zur Figur aufschreiben. Auf diese Weise verschaffen sie sich einen Überblick über die Phraseologismen, mit denen sie vertraut sind.

Kommentar zur Aktivität: Diese Aktivität basiert auf dem Prinzip der Arbeit mit einer Gedankenkarte, bei der die Schülerinnen und Schüler das Skelett der Gedankenkarte - die Form des Körpers - bereithalten und nur einzelne Phraseologismen hineinschreiben.

5.12.3. Phraseologischer Mensch – 2. Variante

Sozialform: Gruppenarbeit

Dauer der Aktivität: 30 Minuten

Materialien: Arbeitsblatt Nr. 60 oder großes Papierblatt

Ablauf der Aktivität: Die Gruppe zeichnet auf einem großen Blatt Papier einen Umriss von einem ihrer Teilnehmer oder verwendet das Arbeitsblatt Nr. 60. Die Aufgabe der Gruppe besteht darin, sich so viele Phraseologismen wie möglich zu merken, vorzugsweise in der richtigen Form und dem richtigen Wortlaut.

¹⁸⁰ KORDOVÁ-FLEISCHMANNOVÁ, Veronika und HRUŠKOVÁ, Dana, ed. *Deutsch mit Spaß: náměty pro tvořivé vyučování němčiny na základní škole*. Praha: Josef Raabe, 2010.

Kommentar zur Aktivität: Inspiriert wurde ich zu dieser Aktivität von meiner Diplomarbeitbetreuerin, Frau Dozentin Eva Maria Hrdinová, die mir die so entstandene "Figur" während unserer Konsultationen zeigte, und von der Leiterin des Instituts für Fremdsprachen, Frau Doktorin Ivona Dömischová, die uns diese Aktivität in ihrem Unterricht vorstellte.

5.12.4. Ein Witz zum Schluss

Sozialform: -

Dauer der Aktivität: -

Materialien: Arbeitsblatt Nr. 61 oder andere Witze mit einem phraseologischen Thema

Ablauf der Aktivität: Witze, insbesondere Cartoons, sind eine ideale Form authentischer Texte, die die Schülerinnen und Schüler motivieren können, da sie nicht schwer zu verstehen sind und die Atmosphäre im Klassenzimmer auflockern können.

Kommentar zur Aktivität: Ich habe den Witz¹⁸¹ ans Ende gesetzt, weil ich denke, dass er eine einfache Form von authentischem Text ist, der das Lernen für die Schülerinnen und Schüler interessanter machen kann.

¹⁸¹ URL 14 zu Bildern.

6. Zusammenfassung der Arbeit

In meiner Diplomarbeit mit dem Titel „Somatische Phraseologismen und ihre Verwendbarkeit im Unterricht im Kontext der Didaktik der Grammatik“ habe ich mich mit der Implementierung der Phraseologie im Unterricht von Deutsch als zweite Fremdsprache in der Grundschule in der Tschechischen Republik beschäftigt. Für meine Forschung war es entscheidend, zunächst zu interpretieren, was die Begriffe Grammatik und Phraseologie alles beinhalten und wie diese Themen aus einer didaktischen Perspektive betrachtet werden.

Anschließend habe ich vier ausgewählte Deutschlehrwerke für Schüler der zweiten Grundschulstufe analysiert. Bei dieser Analyse stellte ich fest, dass sich diese Lehrwerke, obwohl sie sich an Schülerinnen und Schüler desselben Alters und Niveaus richten, in ihrer Verwendbarkeit unterscheiden, da jedes von ihnen die Sprache aus einer etwas anderen Perspektive betrachtet. Dies spiegelt sich dann nicht nur in der Auswahl der Übungen, sondern auch in der Sprache des Lehrwerks wider. Während das Lehrbuch *Deutsch mit Max* stark didaktisierte Texte verwendet und den Schülern vorgefertigte Grammatikregeln präsentiert, lassen alle anderen Lehrbücher, *Beste Freunde*, *Klett maximal interaktiv* und *prima A1*, die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Grammatikregeln erstellen, was ihnen hilft, sich diese besser zu merken und im Bedarfsfall mit ihnen umgehen zu können.

Die Lehrwerke unterscheiden sich auch durch den Grad der Didaktisierung der einzelnen Texte. Die Autoren und Autorinnen des Lehrwerks *Klett maximal interaktiv* beispielsweise sind stolz darauf, dass sie bewusst auf eine Didaktisierung der Texte verzichten¹⁸², und ihre Texte sind im Gegensatz zu anderen Lehrbüchern sehr nah an authentischen Texten, was für Lernende in den frühen Phasen des Sprachenlernens schwierig sein kann.

Nach einer gründlichen Analyse habe ich jedoch in keinem der oben genannten Lehrbücher Phraseologismen oder somatische Begriffe gefunden. Dies bestätigte meine Hypothese, dass dieser Teil der Sprache in Lehrwerken für Studierende sehr vernachlässigt wird, und daher denke ich, dass die thematischen Arbeitsblätter im Anhang dieser Arbeit in vielen Grundschulen, aber auch in weiterführenden Schulen oder Sprachschulen Verwendung finden könnten.

¹⁸² KRAŽMAR, Dejan, KRULAK-KEMPISTY, Elzbieta, MARKO, Marjetka, MEŠKO, Rosanda Marija und MLEJNKOVÁ HOŠKOVÁ, Kateřina. *Klett maximal interaktiv: Metodická příručka*. Praha 2017, S. 4

Ich habe diese thematischen Arbeitsblätter in canva.com¹⁸³ erstellt, woher auch die meisten Bilder stammen. Die Bilder, die nicht aus diesem Programm stammen, sind in der Liste der Bildquellen aufgeführt. Bei der Methodik für diese thematischen Arbeitsblätter habe ich mich jedoch auf den aktuellen Rahmenlehrplan für die Grundschule, seine Schlüsselkompetenzen, übergreifenden Themen und fächerübergreifenden Beziehungen gestützt¹⁸⁴.

Der bereits mehrfach erwähnte Aufbau der Arbeitsblätter (Arbeit mit einem authentischen Bild, ein Spiel oder eine andere Aktivität, eine Grammatikübung und die Bestimmung einer Regel) geht nicht nur von einem induktiven Ansatz im Grammatikunterricht aus¹⁸⁵, sondern umfasst auch alle drei Teile des methodischen Dreischritts für die Arbeit mit Phraseologismen¹⁸⁶. Da ich denke, dass diese Themenblätter nicht nur für Schüler der zweiten Schulstufe gedacht sind, sondern auch z.B. in Sprachschulen Verwendung finden werden, habe ich für die Zuweisung der einzelnen Aufgaben eine Form gewählt, die meiner Meinung nach universeller ist.

Ich habe die grammatischen Themen, auf die sich jedes thematische Arbeitsblatt bezieht, auf der Grundlage einer Analyse der Lehrwerke ausgewählt und festgestellt, welche grammatischen Phänomene in allen Lehrwerken behandelt werden. Die somatischen Phraseologismen bergen jedoch weitaus mehr Potenzial als die zehn ausgewählten Themen, so dass die Behandlung anderer Themen Gegenstand meiner weiteren Forschung sein könnte.

Bei der Suche nach authentischen Texten für die einzelnen Grammatikübungen habe ich hauptsächlich die Website Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache¹⁸⁷ genutzt, die mir die Möglichkeit gab, Texte aus bekannten deutschen Zeitungen wie Zeit oder Bild einzufügen. Ich habe aber auch auf verschiedene deutsche Bücher oder Online-Magazine zurückgegriffen.

Die Nützlichkeit dieser thematischen Arbeitsblätter im Deutschunterricht ist auch ein interessanter Anreiz für weitere Forschungen. Ich weiß, dass die Zeiteinteilung für die zweite Fremdsprache nicht ausreicht und außerdem nicht sicher ist, wie es ab 2024 mit der zweiten

¹⁸³ URL 64

¹⁸⁴ URL 65

¹⁸⁵ STORCH, G. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, S. 182-183 und WIELAND, R. *Sprache gebrauchen, Sprache thematisieren - Grammatikunterricht. Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 1: Sprach- und Mediendidaktik*, S. 348.

¹⁸⁶ BERGEROVÁ, H. *Überlegungen zur Phraseologismenvermittlung im DaF-Unterricht. Ein Didaktisierungsvorschlag*. 2007, S. 166.

¹⁸⁷ URL 66

Fremdsprache in der Grundschule weitergeht, aber ich glaube trotzdem, dass „Mein phraseologisches Grammatikheft“ oder Teile davon sowohl für Lehrkräfte als auch für Lernende von großem Nutzen sein könnten.

7. Quellen

- BÁNFFI-BENEDEK, Andrea. *Der Einsatz von Somatismen und Kinegrammen im Unterricht. Eine interkulturelle Annäherung.* Germanistische Studien X. 2016, S. 243-254.
- BEKKER, Alfred. PENDLETON, Don. HOLK, Freder van. *Kein Mörder ist unschuldig - 5 Strand Krimis.* Lengerich: Alfredbooks, 2021, ISBN 9783745217568
- BERGEROVÁ, Hana. *Überlegungen zur Phraseologismenvermittlung im DaF-Unterricht. Ein Didaktisierungsvorschlag.* Aussiger Beiträge. 2007, 1(1), S. 163-178.
- BERGEROVÁ, Hana. *Zum Lehren und Lernen von Phraseologismen im DaF - Studium. Überlegungen zu Inhalten und Methoden ihrer Vermittlung anhand eines Unterrichtsmodells.* Linguistik Online. 2011. 47(3), S. 107-117.
- BOVERMANN, Monika, GEORGIAKAKI, Manuela und SEUTHE, Christiane. *Beste Freunde 1: Němčina pro základní školy a víceletá gymnázia.* 1. München: Hueber, 2017. ISBN 978-3-19-101058-4.
- BRASS, Claudia, GLÜCK, Dagmar, GIORGIO, Motta, KRULAK-KEMPISTY, Elzbieta. *Klett maximal interaktiv.* 1. Praha: Klett, 2017. ISBN 978-80-7397-220-2
- DÖMISCHOVÁ, Ivona. *Stockholmer Kriterienkatalog.* Olomouc, Wintersemester 2021. Interne Material
- DÖMISCHOVÁ, Ivona. *Authentische Texte.* Olomouc, Wintersemester 2021. Interne Material
- DÖMISCHOVÁ, Ivona, HRDINOVÁ, Eva Maria, CHOLODOVÁ, Uljana und SITTOVÁ, Barbora. *Von der Tante Rose, dem kleinen Gott und dem Johannes – oder vom Umgang mit tabuisierten phraseologischen Bezeichnungen für männliche und weibliche Geschlechtsorgane.* Im Druck 2022
- DRELLER, Christian. *Warum haben wir Tomaten auf den Augen? Vorlesegeschichten zu den lustigen Redensarten.* Hamburg: Ellermann im Dressler, 2012, S. 6-11, 2012, ISBN: 978-3-7707-2374-4.
- DREYER, Hilke, SCHMITT, Richard. *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik. Die Gelbe aktuell.* Ismaning: Hueber, 2012, ISBN: 978-3-19-307255-9
- DUSILOVÁ, Doris, EBEL, Mathias, GOEDERT, Ralf, KOLOCOVÁ Vladimíra, VACHALOVSKÁ, Lenka. *Nová cvičebnice německé gramatiky: 8800 příkladů s řešením na protější straně.* 3. vyd. Praha: Polyglot. 2018. ISBN: 978-80-86195-10-0
- EDELHOFF, Christoph. *Authentische Texte im Deutschunterricht: Einführung und Unterrichtsmodelle.* München: Hueber, 1985, ISBN 978-3-1900-1400-2

- ETTINGER, Stefan. *Leistung und Grenzen der Phraseodidaktik. Zehn kritische Fragen zum gegenwärtigen Forschungsstand*. Philologie im Netz. 2019, 87, S. 84-124.
- FALTÝNKOVÁ, Kamila. *Die Phraseologismen im Bereich der Gesichtsteile*. Olomouc, 2017. diplomová práce (Mgr.). UNIVERZITA PALACKÉHO V OLOMOUCI. Pedagogická fakulta
- FISCHER, Peter. *Der Wahnsinn an meiner Seite: Das dramatische Leben eines Menschen mit einer psychisch kranken Partnerin*. Norderstedt: Books on Demand, 2018, ISBN 978-3-7528-5039-0.
- FIŠAROVÁ, Olga und ZBRANKOVÁ, Milena. *Deutsch mit Max*. Plzeň: Fraus, 2006. ISBN 80-7238-531-3.
- FLEISCHER, Wolfgang. *Phraseologie der deutschen Gegenwartssprache*. Leipzig: Bibliographisches Institut, 1982.
- FUNK, Hermann und KOENIG, Michael. *Grammatik lehren und lernen*. Berlin: Langenscheidt, 1991. Fernstudieneinheit, 1. ISBN 3-468-49679-6.
- GÖTZE, Lutz, HELBIG, Gerhard, HENRICI, Gert und KRUMM, Hans-Jürgen. *Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch*. Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2001, ISBN 3-11-013595-7.
- GRÜNEWALD, Matthias. *Phraseologie und Phraseodidaktik (2)*. 北海道大学文学研究科紀要 (The Annual Report on Cultural Science). 2013, 139, S. 25-66.
- HALLET, Wolfgang und Frank G. KÖNIGS. *Handbuch Fremdsprachendidaktik*. Stuttgart: Kallmeyer, 2010. ISBN 978-3-7800-1053-7.
- HALLSTEINSDÓTTIR, Erla. *Aktuelle Forschungsfragen der deutschsprachigen Phraseodidaktik*. Linguistik Online. 2011. 47 (3) S. 3-31.
- HALLSTEINSDÓTTIR, Erla, ŠAJÁNKOVÁ, Monika, QUASTHOFF, Uwe. *Phraseologisches Optimum für Deutsch als Fremdsprache. Ein Vorschlag auf der Basis von Frequenz- und Geläufigkeitsuntersuchungen*. Linguistik Online, 2006. 27(2). S. 117-136.
- JANÍKOVÁ, Věra. *Didaktik des Deutschen als Fremdsprache. Anmerkungen zu aktuellen Themen mit Aufgaben zum reflektierten Selbststudium*. Brno: Pedagogická fakulta Masarykovy univerzity, 2005. ISBN 80-210-3782-2.
- JESENŠEK, Vida. *Phraseologie und Fremdsprachlernen. Zur Problematik einer angemessenen phraseodidaktischen Umsetzung*. Linguistik Online, 2006. 27(2). S. 137-147.
- JIN, Friederike, ROHRMANN, Lutz, ZBRANKOVÁ, Milena. *Prima A1 / Teil 1: němčina jako druhý cizí jazyk*. Plzeň: Fraus, 2007. ISBN 978-80-7238642-0.

- KLAUSOVÁ, Veronika. *Der Vergleich des Lehrwerkes für Deutsch an den tschechischen Grundschulen in den 80er Jahren und in der Gegenwart*. Olomouc, 2021. diplomová práce (Mgr.). UNIVERZITA PALACKÉHO V OLOMOUCI. Pedagogická fakulta
- KORDOVÁ-FLEISCHMANNOVÁ, Veronika und HRUŠKOVÁ, Dana, ed. *Deutsch mit Spaß: náměty pro tvořivé vyučování němčiny na základní škole*. Praha: Josef Raabe, 2010. ISSN 1801-8378.
- KRAŽMAR, Dejan, KRULAK-KEMPISTY, Elzbieta, MARKO, Marjetka, MEŠKO, Rosanda Marija und MLEJNKOVÁ HOŠKOVÁ, Kateřina. *Klett maximal interaktiv: Metodická příručka*. Praha: Klett nakladatelství, 2017. ISBN 978-80-7397-236-3.
- LÜGER, Heinz-Helmut. *Phraseologische Forschungsfelder. Impulse, Entwicklungen und Probleme aus germanistischer Sicht*. Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung. 2019. 61. S. 51-82.
- RAU, Heike. *Die Dinge ändern sich*. Thüringen: Neobooks, 2014, ISBN 978-3-8476-8501-2.
- SADIKAJ, Sonila. *Metaphorische Konzepte in somatischen Phraseologismen des Deutschen und Albanischen*. Würzburg: Julius-Maximilians-Universität Würzburg, 2010. ISBN 978-3-923959-64-8
- SOUBUSTOVÁ, Jitka. *Somatische Phraseologie im Deutschen*. Olomouc: Univerzita Palackého, 2014. ISBN 978-80-244-4271-6.
- STORCH, Günther. *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*. München: Fink-Verlag, 1999. ISBN 9783825281847.
- STRAUSS, Dieter. *Didaktik und Methodik Deutsch als Fremdsprache: Eine Einführung*. Berlin: Langenscheidt, 1992. ISBN 3-468-49432-7.
- VOMÁČKOVÁ, Olga. *Sprachseminar. Typische Fehler der tschechischen Deutschlerner*. Olomouc: Univerzita Palackého v Olomouci, 2013.
- WIELAND, Regina. *Sprache gebrauchen, Sprache thematisieren - Grammatikunterricht. Taschenbuch des Deutschunterrichts. Band 1: Sprach- und Mediendidaktik*. 2. Baltmannsweiler: WBV Media, 2013, s. 336-359. ISBN 978-3-8340-1155-8.
- ZAHRÁDKOVÁ, Simona. *KAFOMET: Katalog forem a metod práce. Německý jazyk pro II. Stupeň*. Stařeč: Infra, 2010. ISSN: 1802-9256

8. Internetquellen

- URL 1: FÖLDEŠIOVÁ, Denisa (2014): *Frazeologie*. Online: < <http://oltk.upol.cz/encyklopedie/index.php5?title=Frazeologie&oldid=1296> > [Letzter Zugriff am 13. 6. 2022]
- URL 2: DENGCHERZ, Sabine. (2014) *VO Linguistische und didaktische Grammatik*. Online: < <https://silo.tips/download/vo-linguistische-und-didaktische-grammatik> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 3: < <https://www.duden.de/rechtschreibung/Grammatik> > [Letzter Zugriff am 8.5.2022]
- URL 4: < <https://www.duden.de/rechtschreibung/Semantik>> [Letzter Zugriff am 13.6.2022]
- URL 5: Hoffman, Ludger: *Zwischen wissenschaftlicher Grammatik und Schulgrammatik: die Terminologie*. Online: < http://home.edo.tu-dortmund.de/~hoffmann/PDF/Hoffmann_Term.pdf > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 6: < <https://www.welt.de/politik/deutschland/plus165898100/Eine-Partei-darf-nicht-ihre-Seele-verkaufen.html> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 7: < <https://www.dwds.de/wb/ein%20Herz%20f%C3%BCr%20jmdn.%2C%20etw.>> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 8: < https://www.nzz.ch/eine_ehrliche_familie-ld.604184?reduced=true > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 9: < <https://www.dwds.de/wb/Stroh%20im%20Kopf%20haben> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 10: < <https://www.beziehungsweise-magazin.de/ratgeber/kommunikation-konflikte/wer-wirklich-verliebt-ist-hat-keine-auge-fuer-andere/> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 11: < <https://context.reverso.net/%C3%BCbersetzung/deutsch-franzosisch/einen+langen+Arm> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 12: < <https://www.dwds.de/wb/gl%C3%BCckliche%20Hand> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 13: < <https://www.zeit.de/2009/44/Tatort-44> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 14: < <https://www.dwds.de/wb/zwei%20linke%20H%C3%A4nde> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]

- URL 15: < <https://www.saechsische.de/sachsen-beim-englisch-unterricht-hinten-207025.html> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 16: < <https://www.dwds.de/wb/viel%20um%20die%20Ohren%20haben> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 17: < <https://www.dwds.de/wb/die%20Beine%20in%20die%20Hand%20nehmen> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 18: < <https://www.dwds.de/wb/mit%20einem%20lachenden%20und%20einem%20wehenden%20Auge> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 19: < <https://www.dwds.de/wb/sich%20etw.%20zu%20Herzen%20nehmen> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 20: < <https://www.die-glocke.de/lokalnachrichten/neuer-name-trifft-nagel-auf-den-kopf-1623092585> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 21: < <https://www.dwds.de/wb/mit%20offenen%20Augen%20durch%20die%20Welt%20gehen> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 22: < <https://www.dwds.de/wb/f%C3%BCr%20den%20hohlen%20Zahn> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 23: < [https://www.amazon.de/M%C3%A4nner-verf%C3%BChren-Traummann-wickelst-garantiert/dp/1719928665](https://www.facebook.com/page/2348899391870133/search/?q=Ob%20vor%20dem%20Fernseher%2C%20mit%20Freunden%20beim%20Public-Viewing%20oder%20in%20einer%20Kneipe%3A%20%C3%9Cberall%20br%C3%BCllende%20Menschen%2C%20die%20sich%20die%20Haare%20raufen%2C%20weil%20Jogi%20L%C3%B6w%20ihrer%20Meinung%20nach%20die%20vollkommen%20falsche%20Elf%20aufgestellt%20hat.> [Letzter Zugriff am 17.6.2022]</p><p>URL 24: < [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 25: < <https://www.dwds.de/wb/mit%20dem%20Kopf%20durch%20die%20Wand%20wollen> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 26: < <https://www.dwds.de/wb/um%20Haaresbreite> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 27: < <https://www.jemgum-urlaub.de/seite/494196/paddel-und-pedal.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]

- URL 28: < <https://shop.nw.de/archiv/suche/dokument?mediaId=1848681> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 29: < <https://www.tagesspiegel.de/zeitung/fussball-die-grandiose-zeitverschwendung/218948.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 30: < <https://osmismerky.relaxweb.cz/vytvorit-osmismerku> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 31: < <https://www.uni-bielefeld.de/studium/studierende/information-studienberatung/studienberatungsangebote/gesundheitsfoerderung/entstress-dein-studium/> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 32: < <https://www.zeit.de/sport/2014-05/ude-muenchen-hoeness-fc-bayern> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 33: < <https://www.spiegel.de/sport/fussball/fc-bayern-muenchen-karl-heinz-rummenigge-sorgt-sich-um-einnahmen-der-fussballklubs-a-05e0a332-9b7f-439d-b7d3-0f64aba5d789> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 34: < <https://www.welt.de/print-welt/article435999/Franz-Fischler-will-nicht-mit-dem-Kopf-durch-die-Wand.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 35: https://www.redensarten-index.de/suche.php?suchbegriff=sich%20die%20Hand%20reichen%20koennen&bool=relevanz&gawoe=an&sp1=rart_varianten_ou&von=reg [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 36: < https://www.redensarten-index.de/suche.php?suchbegriff=jemandem%20die%20W%C3%BCrmer%20aus%20der%20Nase%20ziehen%20m%C3%BCssen&bool=relevanz&gawoe=an&sp1=rart_varianten_ou&von=erg > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 37: < <https://taz.de/!814459/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 38: < <https://www.redensarten-index.de/suche.php> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 39: < <https://www.witzlebenag.de/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 40: < <https://www.dwds.de/wb/sein%20Herz%20aussch%C3%BCtten> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 41: < <https://www.filmstarts.de/kritiken/262530/kritik.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 42: < <https://www.studium.at/579582-rock-vienna-2017-donauinsel-wien> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]

- URL 43: < https://rp-online.de/nrw/staedte/rhein-kreis/sport/so-kann-s-getrost-weitergehen_aid-8583831 > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 44: < <https://comebackstage.de/2016/07/08/interview-mit-marco-mendoza/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 45: < <https://www.amazon.de/-/en/Matthias-Langwasser/dp/3000211241> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 46: < <https://context.reverso.net/%C3%BCbersetzung/deutsch-englisch/rutscht+mir+die+Hand> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 47: < <https://www.dwds.de/wb/sich%20kein%20Bein%20ausrei%C3%9Fen> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 48: < <https://www.private-residences.net/fileadmin/userdaten/flippingbook/LivingMoments5/17/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 49: < https://www.redensarten-index.de/suche.php?suchbegriff=an+der+nase+ansehen&bool=relevanz&gawoe=an&sp0=rart_ou&sp1=rart_varianten_ou > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 50: < <https://context.reverso.net/%C3%BCbersetzung/deutsch-englisch/wunsch+von+den+augen+ablesen> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 51: < <https://context.reverso.net/%C3%BCbersetzung/deutsch-englisch/ein+Auge+auf+etwas+%2F+jemanden+werfen> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 52: < <https://www.tagesspiegel.de/sport/deutschland-argentinien-mit-mehr-temperament-bolzen/1713060.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 53: < <https://m.facebook.com/ElektroSchuster.GmbH/photos/a.434019156655248/434019159988581/?type=3&source=48> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 54: < <https://www.bild.de/news/ausland/hilfsbereitschaft/biker-hilf-altem-mann-ueber-strasse-42396126.bild.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 55: < <https://www.luzernerzeitung.ch/international/9-journalistenmorde-seit-anfang-jahr-mexiko-wird-zum-land-des-schweigens-ld.1143244> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 56: < <https://www.metal1.info/interviews/kalmah-2/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 57: < <https://www.rga.de/lokales/remscheid/guten-freunde-bleiben-5078511.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]

- URL 58: < <https://www.dwds.de/wb/eine%20Hand%20w%C3%A4scht%20die%20andere> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 59: < <https://woodlands.overdrive.com/woodlands-stair/content/media/2934195> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 60: < <https://www.inwo.de/einstieg/fehlentwicklungen-einer-zinswirtschaft-ein-ausflug-durch-das-ausgeblendete-teil-1/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 61: < <https://www.dwds.de/wb/einen%20k%C3%BChlen%20Kopf%20bewahren> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 62: < <https://www.dwds.de/wb/einen%20Zahn%20zulegen> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 63: < <https://www.willebrand.com/profil> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 64: < <https://www.canva.com/> > [Letzter Zugriff am 19.6.2022]
- URL65: Rámcový vzdělávací program pro základní vzdělávání Online: < <https://www.msmt.cz/file/41216/> > [Letzter Zugriff am 13.6.2022]
- URL 66: <<https://www.dwds.de/>> [Letzter Zugriff am 13.6.2022]
- URL 67: <<https://deutschlernerblog.de/redewendungen-mit-koerperteilen/>> [Letzter Zugriff am 19.6.2022]

9. Bilderquellen

- URL 1: < <https://www.amazon.de/Einladung-Geburtstag-stecken-Einladungskarten-lustig/dp/B06XC3XMWQ> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 2: < <https://ihrweg.com/beziehung/so-schreibt-er-wenn-er-uber-ohren-verliebt-ist/> > [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 3: < <https://www.amazon.com/Warum-haben-wir-Tomaten-Augen/dp/B00TB4TLU6>> [Letzter Zugriff am 16.6.2022]
- URL 4: <[https://colnect.com/en/kids_meal_toys/kids_meal_toy/39342-2_Den_Mund_nicht_so_voll_nehmen-Hanuta - Trainingstips von Sport Goofy-Stickers-Germany](https://colnect.com/en/kids_meal_toys/kids_meal_toy/39342-2_Den_Mund_nicht_so_voll_nehmen-Hanuta_-_Trainingstips_von_Sport_Goofy-Stickers-Germany) > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 5: < <https://gutezitate.com/zitat/167795> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 6: < <https://www.amazon.de/Mit-offenen-Augen-durch-Welt/dp/3426666715> > [Letzter Zugriff am 17.6.2022]
- URL 7: < <https://memegenerator.net/instance/12417637/insanity-wolf-2-klausuren-in-2-tagen-nicht-mehr-wissen-wo-einem-der-kopf-steht> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 8: < <https://oldthing.ch/de/POSTKARTE-AUF-EINEM-BEIN-KANN-MAN-NICHT-STEHEN-ALKOHOL-DRUNKEN-beer-alcohol-biere-alcool-Ansichtskarte-postcard-cpa-AK-0033106180> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 9: < <https://www.mein-wahres-ich.de/wie-gut-kannst-du-andere-um-den-finger-wickeln.html> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 10: < <https://karrierebibel.de/zwei-gesichter/> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 11: < https://www.ritter-sport.de/blog/2020/06/15/plakatvoting2020/200604_ri_blogvoting_210x297_19/ > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 12: < <https://www.amazon.com/Geld-denkt-nicht/dp/3446432027> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 13: < <https://www.zitat-des-tages.de/zitate/bei-manchen-menschen-geht-alles-schnell-zum-einen-ohr-rein-und-zum-anderen-raus-die-haben-auch-nicht-viel-dazwischen-heinz-erhardt> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]
- URL 14: <https://m.facebook.com/ck.kosmetik/photos/a.264564860373572/1298822496947798/?type=3&eid=ARAUGxrSzBLusZPBR56n9N_HcwlouHN0t9kbVSefkD >

[E5JsGxBXaP4eTJ-ZsKga9Z7ym15ZZXLFBNsYKA](https://www.istockphoto.com/de/grafiken/nase-r%C3%BCmpfen-frau)> [Letzter Zugriff am 18.6.2022]

URL 15: < <https://stock.adobe.com/de/images/falle-bein-stellen-cartoon-figuren-3d-illustration/81811057> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]

URL 16: < <https://www.istockphoto.com/de/grafiken/nase-r%C3%BCmpfen-frau> > [Letzter Zugriff am 18.6.2022]

URL 17: < <https://www.logopaedie.li/frosch-im-hals> > [Letzter Zugriff am 18.6.]

10. Links zu gebrauchten Liedern

- URL 1: < <https://www.youtube.com/watch?v=qWCU4SGQsmU> > [Letzter Zugriff am 14.6.2022]
- URL 2: < https://www.youtube.com/watch?v=alUIh_OrxM > [Letzter Zugriff am 14.6.2022]
- URL 3: < <https://www.youtube.com/watch?v=y3bzcVqY6xc> > [Letzter Zugriff am 14.6.2022]
- URL 4: < <https://www.youtube.com/watch?v=funUmy69j4I> > [Letzter Zugriff am 14.6.2022]
- URL 5: < https://www.youtube.com/watch?v=e6OLENd_2gc > [Letzter Zugriff am 14.6.2022]

11. Abkürzungen Verzeichnis

Nr. Nummer

Vgl. vergleich

z.B. zum Beispiel

12. Anhangsverzeichnis

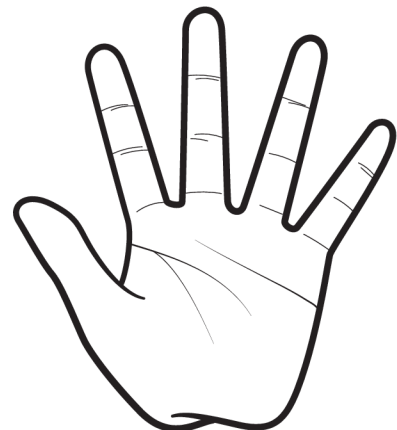
Anhang 1: Mein phraseologisches Grammatikheft

Anhang 2: Liste der verwendeten Phraseologismen



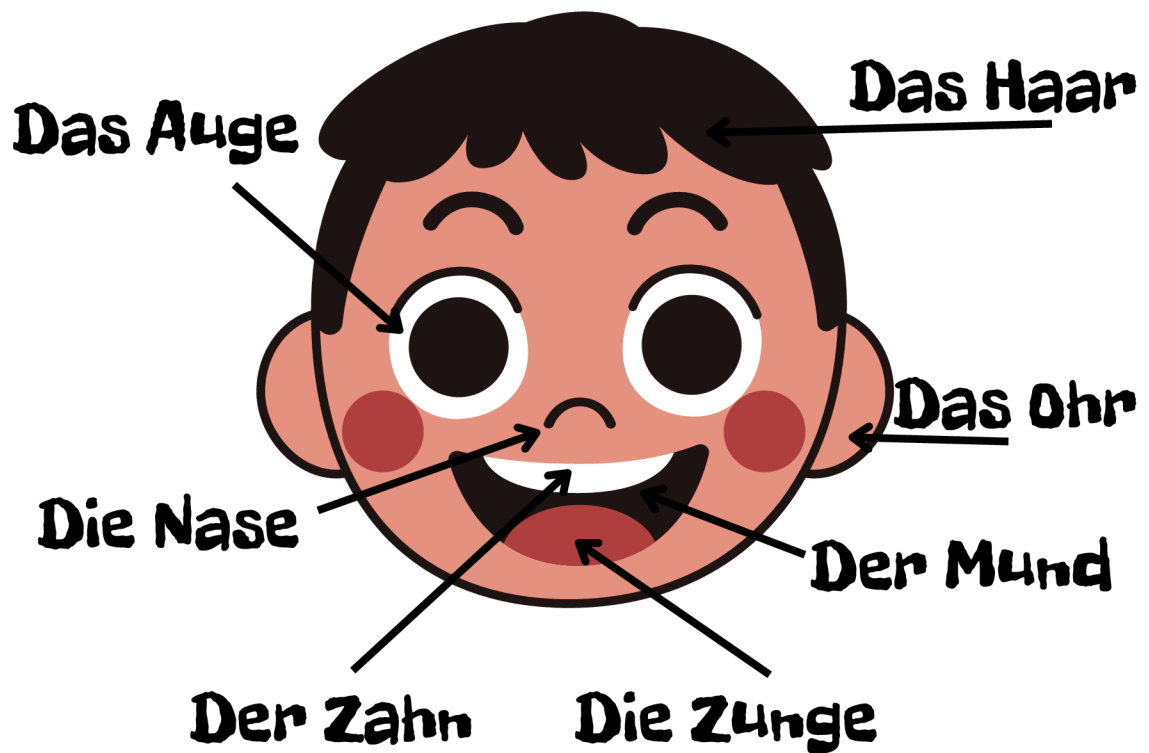
MEIN PHRASEOLOGISCHES GRAMMATIKHEFT

NAME:





Das Gesicht



Thema 1 - Präpositionen in und aus

Finden Sie Somatismus auf dieser Einladung. Was bedeutet das? / Najděte na této pozvánce somatismus. Co znamená?



Somatismus:

Bedeutung:

Erstellen Sie eine ähnliche Einladung. / Vytvořte podobnou pozvánku



SICH ETWAS AUS < DEM KOPF SCHLAGEN

JEMANDEN IN DAS > HERZ TREFFEN

JEMANDEM AUS DER ≡ HAND FRESSEN

IN DEN KNIEN C WEICH WERDEN

SICH ETWAS AUS / DEN FINGERN SAUGEN

IN DIE HÄNDE) SPUCKEN

HAND IN HAND N ARBEITEN

JEMANDEM DIE WÜRMER | AUS DER NASE ZIEHEN

JEMANDEM AUS DEM \ HERZEN SPRECHEN

Ergänzen Sie die fehlende Präposition und übersetzen Sie
/ Doplňte chybějící předložky a přeložte



Sich den Schlaf ____
den Augen reiben



____ vollem Hals



Arm __ Arm gehen

Jemandem ____ den Arm fallen



____ dem Kopf



Die Beine ____ die Hand
nehmen

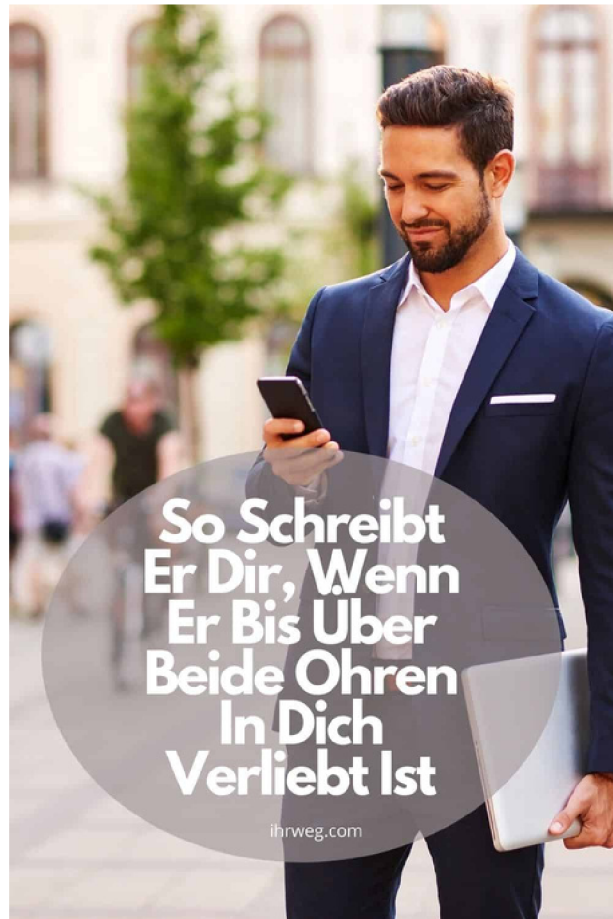


Ergänzen Sie die Präpositionen in und aus. / Doplňte chybějící předložky



Thema 2 - Verb sein

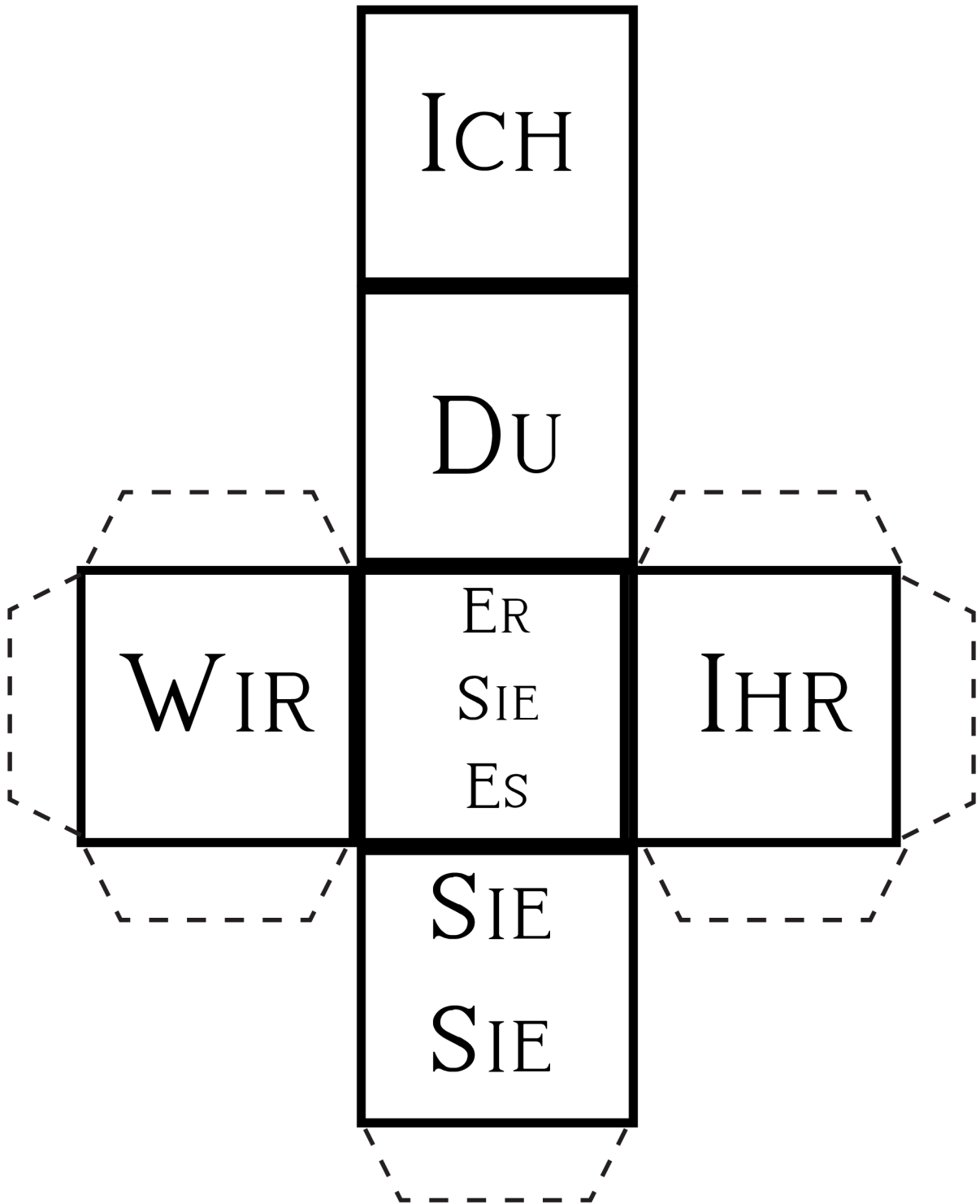
Finden Sie Somatismus im Titel des Artikels. Was bedeutet das? / Najděte somatismus v nadpisu článku. Co znamená?



Somatismus:

Bedeutung:

Was kann ein Mann einer Frau schreiben? / Co může muž ženě psát?





List von Phraseologismen mit dem Verb "sein"

Jmdm. ein Dorn im Auge sein – být někomu trnem v oku

Auf den Beinen sein – být na nohou

Schwach auf der Brust sein – být slabý na hrudi

Auf freiem Fuß sein – Být propuštěn z vazby

Mit etwas schnell / gleich / rasch bei der Hand sein – jde mu to od ruky

Zur Hand sein – být k ruce

Ein Herz und eine Seele sein – být jedno tělo, jedna duše –

Jmd. / etw. ist in aller Munde – o někom se mluví na každém rohu

Nicht nach jmds. Nase sein – někomu něco nevoní

Bis über die / beide Ohren verliebt / verknallt sein – být zamilovaný až po uši

Bis über die / beide Ohren verschuldet sein – vězet v dluzích až po uši

Etwas / das ist nichts für fremde Ohren – to není nic pro cizí uši

Ganz Ohr sein – být jedno ucho, napjatý

Grün hinter den Ohren sein – být mladý a nezkušený (zelenáč)

Nicht für jmds. Ohren bestimmt sein – není to (určeno) pro všechny uši

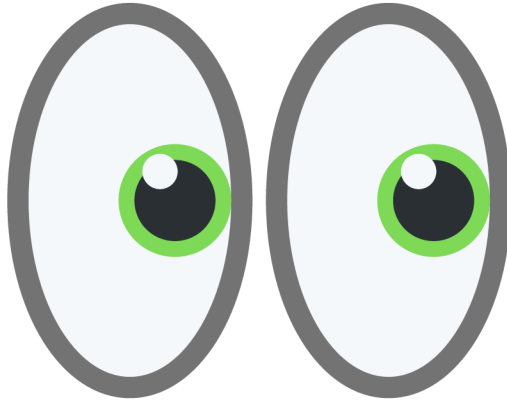
Nichts für zarte Ohren sein – nebýt pro dámská, něžná ouška

Bis an die Zähne bewaffnet sein – být po zuby ozbrojený

Ein steiler Zahn sein – pěkná žena

Nur für den / einen hohlen Zahn reichen / sein – jen na zub –

Streichen Sie die falsche Form durch.
Škrtněte špatný tvar slovesa sein.



Ich bin / ist auf den Beinen.

Er bist / ist ihm ein Dorn im
Auge.

Sie bin / ist mit ihm ein Herz und
eine Seele.

Du bin / bist in aller Munde.

Sie bist / ist ein steiler Zahn.

Ergänzen Sie die richtige Form von sein. / Doplňte správný tvar
slovesa sein

Wir _____ ganz Ohr.

Es _____ nur für den hohlen Zahn.

Sie _____ zur Hand.

Ich _____ grün hinter den Ohren.

Ihr _____ bis an die Zähne
bewaffnet.

Sie _____ schwach auf der Burst.



Ergänzen Sie die Regel. / Doplňte pravidlo.

Ich		Wir	
Du		Ihr	
Er/sie/es		Sie / Sie	

Thema 3 - Verb Haben

Schauen Sie sich das Bild an und versuchen Sie, ein Sprichwort zu finden. Was glauben Sie? Was bedeutet es? / Podívejte se na obrázek a zkuste najít přísloví. Co myslíte? Co znamená?



Somatismus:

Bedeutung:

Lesen und übersetzen Sie die Geschichte über Tomaten in den Augen / Přečtěte a přeložte si příběh o rajčatech na očích.

Warum haben wir Tomaten auf den Augen?



»So, jetzt aber los! Die warten bestimmt schon«, sagt Mama und zieht hinter sich die Wohnungstür zu. Mama und Nele sind auf dem Weg zu Oma und Opa. Denn Nele hat gerade Kindergartenferien und darf nun ein paar Tage alleine zu ihren Großeltern. Schnell stürmen sie die Treppe im Treppenhaus hinunter. Doch kaum sind sie unten auf dem Gehweg, bleibt Mama auf einmal stehen.

»So ein Mist«, schimpft sie und stellt ihre Tasche ab. »Ich glaube, ich habe die Tomaten vergessen. Die essen Oma und Opa doch so gerne!«

Aufgeregt wühlt sie in ihrer großen Tragetasche herum. Aber die Tomaten aus ihrem Schrebergarten sind nicht dabei.

»Ich lauf noch mal hoch«, schlägt Nele vor. Doch Mama schüttelt nur den Kopf und stürzt zur Klingeltafel. Wie wild fängt sie an, auf den Klingelknopf zu drücken, der zu ihrer Wohnung gehört.

»Na, habt ihr was vergessen?«, ertönt schließlich Papis Stimme krächzend aus der Lautsprecheranlage. Papa kann leider nicht mitkommen, weil er noch arbeiten muss.

»Ich hab die Tomaten vergessen!«, ruft Mama. »Die Tüte liegt auf dem Küchentisch. Kannst du sie runterwerfen?«



»Runterwerfen? Sicher?«, fragt Papa, der sich so anhört, als ob er das für keine gute Idee hält.

»Klar. Nun mach schon«, ruft Mama.

»Die zwei Stockwerke! Das fang ich locker. Schließlich bin ich Torfrau.«

Auch Nele weiß nicht so ganz, was sie davon halten soll. Sie hat zwar schon häufig gestaunt, wie Mama beim Fußballspielen selbst die schärfsten Bälle fängt, aber irgendwie ist so ein schöner, runder großer Fußball doch etwas ganz anderes als eine Papiertüte mit Tomaten.

»Na, meinewegen«, hören sie dann Papis Stimme, und Mama läuft mit Nele zurück ins Haus. Dort stellt sie sich unten an die Treppe und guckt durch den breiten Spalt zwischen den Treppengeländern nach oben.

»Bereit?«, ruft Papa von oben.

»Bereit!«, ruft Mama und streckt die Hände über den Kopf.

In diesem Augenblick geht neben ihnen plötzlich die Wohnungstür von Frau Pachulke auf.

»Ach, Frau Gerber. Ich wollte mich noch herzlich für die ...«

Mit weit aufgerissenen Augen sieht Nele, wie Mama zu Frau Pachulke guckt, kurz die Hände runternimmt, so etwas Ähnliches wie »Äh, äh, Moment« stottert, dann die Hände schnell wieder



hochreißt und nach oben guckt. Allerdings nicht schnell genug. Denn in der nächsten Sekunde klatschen Mama auch schon drei oder vier dicke Tomaten ins Gesicht, während die restlichen Tomaten neben ihr auf dem Boden zerplatzen. Gleich darauf kommt noch die leere Tüte hinterhergesegelt. Nele sieht, dass sie unten ganz nass und aufgerissen ist. Bestimmt, weil eine von den unteren Tomaten zu reif war und aufgeplatzt ist. Doch das interessiert Nele jetzt genauso wenig wie die Riesensauerei, die die zermatschten Tomaten im Treppenhaus angerichtet haben. Denn Mama steht nach vorne gebeugt da, reibt sich mit den Händen die glibschigen Tomatenreste aus dem Gesicht und stöhnt vor Schmerzen.



»Verdammt, tut das weh!«, schimpft Mama.

»Ist es schlimm, Mama?«, fragt Nele und nimmt schnell ihren kleinen Reiserucksack von der Schulter.

Aufgeregt wühlt sie darin herum, bis sie unter dem Po von ihrem Lieblingstедdy Max das Päckchen mit Taschentüchern entdeckt, das Mama ihr immer in den Rucksack tut.

Inzwischen hat Frau Pachulke schon einen Hocker aus ihrer Wohnung geholt und bugsiert Mama nun vorsichtig auf die Sitzfläche.



»Oje, das nenn ich aber nun mal Tomaten auf den Augen, was? So, ganz langsam, Frau Gerber. Setzen Sie sich erst mal hin!«

»Danke, Frau Pachulke«, stöhnt Mama.

»Hier, Mama. Nimm!«, sagt Nele und hält Mama ein paar Taschentücher hin.

»Das ist lieb, mein Schatz.« Mama tastet blinzelnd nach den Taschentüchern. Mit zwei Tüchern wischt sie sich das Gesicht ab, und mit dem dritten beginnt sie, sich vorsichtig die Augen abzutupfen.

»Verdammter Mist! Genau in die Augen!«, schimpft Mama. »Wie das brennt!«

Und dann ist auch Papa da. »Lass mal sehen!«, sagt er zu Mama und guckt sich stirnrunzelnd Mamas Augen an. »Hm, ganz schön gerötet, und die Lider sind geschwollen. Besser, wir fahren gleich zum Augenarzt!«

»Und ich mach das inzwischen hier sauber. Machen Sie sich keine Sorgen!«, sagt Frau Pachulke und drückt Mama einen nassen Waschlappen in die Hand, den sie noch schnell aus ihrer Wohnung geholt hat. »Und auf Nele kann ich auch aufpassen.«

Aber Nele will unbedingt bei Mama und Papa bleiben, und so fahren sie alle zusammen zum Augenarzt.

Eine Viertelstunde später sind sie in der Augenarztpraxis. Während Papa Mama untergehakt hat und neben sich herführt, läuft Nele zum Praxistresen voraus.

»Schnell!«, ruft sie aufgeregt. »Mama hat Tomaten auf den Augen!«

Die Frau hinter dem Tresen guckt Nele erstaunt an, bevor sie plötzlich anfängt zu grinsen. Und auch der Mann im weißen Kittel, der am Ende des Tresens steht und sich gerade mit der Frau unterhalten hat, sieht aus, als könnte er sich das Lachen kaum verkneifen.





Nele wundert sich, warum die beiden das so komisch finden. Aber bevor sie etwas sagen kann, spricht der Mann im weißen Kittel sie auch schon an. »Na, so einen Notfall guck ich mir lieber gleich an! Kommt mal alle mit!« Er führt die drei in ein Behandlungszimmer, und Mama erzählt, was passiert ist. Mit kompliziert aussehenden Geräten untersucht der Mann dann Mamas Augen.

»Alles in Ordnung«, sagt er schließlich. »Die Augen sind vom Aufprall und der Fruchtsäure in den Tomaten gereizt, aber sonst ist alles okay. Ich gebe Ihnen noch ein paar Tropfen mit, und dann ist bald alles wieder in Ordnung. Trotz Tomaten auf den Augen!« Und wieder muss der Mann grinsen.

Jetzt hat Nele aber genug. »Was ist denn an Tomaten auf den Augen so komisch?«, ruft sie wütend.

»Na ja«, sagt Papa. »Das ist doch nur so ein Spruch. Man sagt das, wenn jemand etwas nicht bemerkt oder etwas übersieht. Etwas, das man eigentlich gar nicht übersehen kann, weil es direkt vor der Nase ist.«

»Hm, aber warum Tomaten und nicht Orangen?«, will Nele wissen.

»Das kann ich dir zeigen«, sagt der Mann im weißen Kittel. »Guck dir mal die Augen von deiner Mama genau an. Was fällt dir auf?«

Nele guckt angestrengt in Mamas Augen. »Die sind ziemlich rot, auch das Weiße, und irgendwie dicker sind sie auch. Hm, das sieht aus wie ...«

»Als wenn man Tomaten auf den Augen hätte, stimmt's?«, sagt der Mann, und Nele nickt. »Und so rot sehen Augen manchmal auch aus, wenn man müde ist oder wenig geschlafen hat. Und weil man dann nicht so aufmerksam ist, bemerkt man wichtige Dinge oft nicht. Daher kommt der Spruch von den Tomaten auf den Augen.«

»Ach so«, sagt Nele. Dann verabschieden sie sich von dem netten Mann. Froh, dass Mama nichts passiert ist, fahren sie wieder nach Hause. Dort nimmt Nele erst einmal das Telefon mit in ihr Zimmer. Denn sie muss unbedingt Oma und Opa anrufen, um zu erzählen, was passiert ist.

»Hallo, Oma«, ruft Nele ins Telefon. »Hm, ja, alles in Ordnung ... Aber wir können erst morgen kommen! ... Hm ... ja ... Weil ...«, und plötzlich muss Nele lachen, »... Mama nämlich Tomaten auf den Augen hatte!«





<p>Ich habe...</p>	<p>Start</p>	 <p>Einen Frosch im Hals haben</p>
<p>Wer hat?</p>	 <p>Einen Frosch im Hals haben</p>	 <p>Einen kleinen Mann im Ohr haben</p>
 <p>Einen kleinen Mann im Ohr haben</p>	 <p>Einen grünen Daumen haben</p>	 <p>Das Herz aus Stein haben</p>
 <p>Einen grünen Daumen haben</p>	 <p>Das Herz aus Stein haben</p>	 <p>Saubere Hände haben</p>
 <p>Saubere Hände haben</p>	 <p>Das Herz auf der Zunge haben</p>	 <p>Große Rosinen im Kopf haben</p>
 <p>Das Herz auf der Zunge haben</p>	 <p>Große Rosinen im Kopf haben</p>	<p>Ende</p>

Ergänzen Sie die richtigen Endungen des Verbs "haben". / Doplňte správne koncovky slovesa "haben"

Eine Partei muss etwas wollen – und sie darf dabei durchaus auch Flausen im Kopf hab___.

Auch der Ferienflieger Thomas Cook (bis vor kurzem Condor) ha___ ein Herz für Kinder und nimmt sie ohne Eltern mit.

Sogar die Fahrt mit dem Auto zur Arbeit kann einen auf neue Ideen bringen, wenn man die Augen offen ha___.

Du ha___ starke Arme, aber Stroh im Kopf.

Wer wirklich verliebt ist, ha___ keine Augen für Andere.

Die Geheimpolizei ha ___ einen langen Arm.

Ich ha___ es im kleinen Finger.

Die Stadtverwaltung ha___ mit der Verpflichtung Hans Rosbauds als Oberhaupt des städtischen Musikbetriebs eine besonders glückliche Hand bewiesen.

Ich war mit mir ganz allein, brüllt Boerne, das war schön, und jetzt ha___ ich Frau und Kind am Hals.

Manche Kinder sind praktisch recht ungeschickt, hab___, wie man so sagt, zwei linke Hände.

Mädchen ha___ gegenüber Jungen bei allen getesteten Disziplinen die Nase vorn.

Auch so ha___ die zweifache Mutter mit ihren Kindern und der Teilzeitstelle in Kurzarbeit viel um die Ohren.



Ergänzen Sie die Regel. / Doplňte pravidlo.

Ich		Wir	
Du		Ihr	
Er/sie/es		Sie / Sie	

Thema 4 - Vokalwechsel

Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?



Somatismus:

Bedeutung:

Ist es richtig? / Je to správně?

Der Hund ist geschwätzig

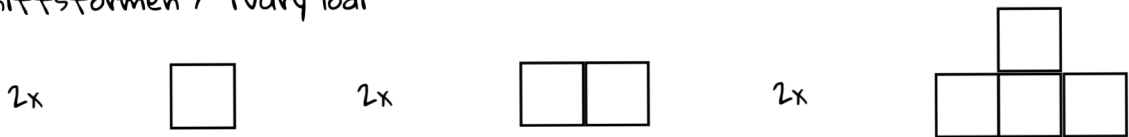
Richtig Falsch

Der Hund ist schnell.

Spieler 1 / Hráč 1

	Mit langen Zähnen essen	Jemandem in die Beine fahren	Jemandem jeden Wunsch von den Augen ablesen	Jemanden auf den Arm nehmen	Durch die Finger sehen	Mit Händen und Füßen sprechen	Jemanden ins Herz treffen
Ich							
Du							
Es							
Wir							
Ihr							
Sie							

Schiffsformen / Tvary lodí



Spieler 2 / Hráč 2

	Mit langen Zähnen essen	Jemandem in die Beine fahren	Jemandem jeden Wunsch von den Augen ablesen	Jemanden auf den Arm nehmen	Durch die Finger sehen	Mit Händen und Füßen sprechen	Jemanden ins Herz treffen
Ich							
Du							
Es							
Wir							
Ihr							
Sie							

Wählen Sie die richtige Antwort aus. / Vyberte správnou odpověď.

"Saban, schnell, da hat einer eine Frau überfallen", ruft er seinem Kollegen noch zu [und verfolgt den Mann]. Auch der Jüngere _____ seine Beine in die Hand, rast dem Kollegen hinterher.

- a) nehmt b) nimmt c) nimm

Sibyll Klotz, die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Abgeordnetenhaus, [...] wechselt nicht in den Bundestag. [...] "Ich _____ das mit einem lachenden und weinenden Auge", sagte Sibyll Klotz am Montag. Lachend, weil die Grünen 8,2 Prozent im Bund und 13,7 Prozent in Berlin geholt haben. Weinend, »weil ich das schon gerne im Bundestag gemacht hätte«, so Klotz.

- a) sehe b) siehe c) seh

Ein Twitter-Nutzer postet [...] drei Worte "Always be kind", also "Sei immer nett". Diesen Rat darf sich [...] jeder zu Herzen _____. Besonders in den sozialen Netzwerken.

- a) nehmm b) nimmn c) nehmen

"Kulturbahnhof Beckum“, mit diesem Namen _____ man den Nagel auf den Kopf: In diesem Bahnhofsgebäude sollen künftig kulturelle Veranstaltungen im Fokus stehen.

- a) trifft b) trifft c) treff



Ergänzen Sie die Tabelle. / Doplnite tabulku

	essen jíst	fahren jet	lesen číst	nehmen vzít	sehen vidět	sprechen mluvit	treffen trefit
ICH JÁ	esse				sehe		
DU TY		fährst		nimmst		sprichst	
ER / SIE / ES ON / ONA / ONO			liest				trifft
WIR MY			lesen				treffen
IHR VY		fahrt		nimmt		sprecht	
SIE ONI + VYKÁ NI	essen				sehen		

Thema 5 - Akkusativ

Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?



Somatismus:

Bedeutung:

Malen Sie etwas, das diesen Somatismus einfängt /
Namalujte něco, co vystihuje tento somatismus.





**Sich etwas
durch den
Kopf gehen
lassen**

**Von Kopf
bis Fuß**

**Mit dem
Kopf durch
die Wand
gehen**

**Die Hand für
jemanden ins
Feuer legen**

**Nichts für
zate Ohren
sein**

**Jemandem
Honig um
den Bart
schmieren**

**Jemandem
wird es
schwer um
das Herz**

**Jemandem
verliebte
Augen
machen**

**Sich die
Füße
vertreten**

**Durch die
Finger
sehen**

**Sich die
Haare
raufen**

**Jemandem
das Herz
brechen**

Ergänzen Sie den Artikel. / Doplňte čten.

- 1) Wir leben mitten in der Stadt, aber wir versuchen, so etwas wie Dorfstrukturen wieder aufleben zu lassen. Ich habe gelernt, dass Wachstum begrenzt ist. Ich konsumiere nur so viel, wie ich wirklich zum Leben brauche. Dafür gehe ich lieber mit offenen Augen durch ___ Welt und schaue, was ich aus dem machen kann, was andere Menschen nicht mehr brauchen.
- 2) Die Essen-Rationen reichten nur für ___ hohlen Zahn. Deshalb schnorrte [der Sportler] Joakim A[...] bei seinen Landsleuten Frühstück für die Gruppe...
- 3) Ob vor dem Fernseher, mit Freunden beim Public-Viewing oder in einer Kneipe: Überall brüllende Menschen, die sich ___ Haare raufen, weil Jogi Löw ihrer Meinung nach die vollkommen falsche Elf aufgestellt hat.
- 4) Männer verführen: Wie du in 10 Tagen deinen Traummann um ___ Finger wickelst und ihn garantiert für dich gewinnst.
- 5) Mit dem Kopf durch ___ Wand zu wollen ist selten schmerzlos – da mag man noch so oft beteuern, dass man vor Wirtschaftssanktionen keine Angst habe. Militärisch mag Russland eine Supermacht sein, wirtschaftlich ist es das längst nicht mehr.
- 6) Um e___ Haaresbreite hätte mich der Mann mit seinem Auto überfahren.
- 7) Wer sich gerne den Wind um ___ Nase wehen lassen und sich in der freien Natur erholen möchte, der macht auf jeden Fall eine Paddel- und Pedaltour
- 8) Der flüchtige Bekannte schüttete ihm ___ Herz aus, erzählte von seinen Schwierigkeiten, weil er seinen Job in diesen schweren Zeiten verloren hatte.
- 9) Die Fans kommen nach so einem Sonntagsauswärtsspiel nicht mehr nach Hause, weil keine Züge mehr fahren. [...] Die Fans, die dennoch der Mannschaft hinterherreisen, müssen sich die Nacht um ___ Ohren hauen und am nächsten Montag freinehmen.
- 10) Aber ich will nicht gleich alles hinschmeißen und ich lasse mir alles noch einmal durch ___ Kopf gehen. Ich brauche etwas Bedenkzeit.

Streichen Sie Präpositionen, die nicht zum Akkusativ gehören. /
Škrtněte předložky, které nepatří ke čtvrtému pádu.

bis

~~bei~~

gegen

~~nach~~

~~aus~~

für

~~mit~~

durch

ohne

~~von~~

um

zu

Ergänzen Sie die Tabelle. / Doplňte tabulku.

	Maskulin Mužský rod	Feminin Ženský rod	Neutral Střední rod	Plural Množné číslo
Nominativ 1. pád				
Akkusativ 4. pád				

Thema 6 - Nicht und Satzstellung

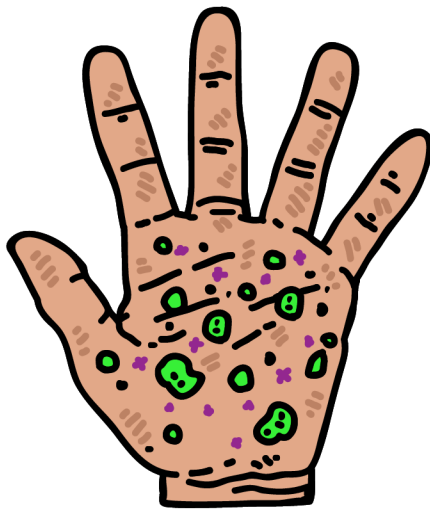
Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?



Somatismus:

Bedeutung:

Zeigen Sie anderen ohne Worte, wie Sie sich fühlen, wenn Sie viele Tests haben / Ukažte ostatním beze slov, jak se cítíte, když máte hodně testů.



Q	G	U	P	D	I	E	N	K
S	C	H	M	U	T	Z	I	G
I	P	O	H	A	V	L	C	E
C	F	I	N	G	E	R	H	R
H	M	A	C	H	E	N	T	N

Wörter / Slova (7):

Phraseologismus / Fráze:



S	F	K	R	I	E	G	E	Z
H	K	L	B	O	D	E	Z	I
A	V	O	L	L	A	Z	I	C
L	I	Z	U	Q	C	U	B	H
S	J	S	D	G	B	G	W	T

Wörter / Slova (6):

Phraseologismus / Fráze:



J	J	E	M	A	N	D	E	S	D
K	F	B	P	E	I	Q	R	E	H
F	Ü	R	K	I	C	T	K	I	M
H	S	A	G	O	H	R	E	N	S
J	K	B	E	S	T	I	M	M	T

Wörter / Slova (6):

Phraseologismus / Fráze:

Ergänzen Sie die Sätze. / Doplňte věty.

1) Wer kennt es nicht? Man steht vor einem riesigen Berg an Dingen, die erledigt werden wollen. Prüfungen, Hausarbeiten und der Job türmen sich auf und man weiß nicht mehr, _____.

(steht - wo - der - einem - Kopf)

2) Du haust nicht ab. Du nicht! Und wenn schon, dann würde dich Barredo _____.

Er würde Gorr hinter dir her hetzen.

(lassen - nicht - aus - den - Fingern)

3) Uli Hoeneß habe _____, sagt der SPD-Politiker Christian Ude. Ihn stört das "Freund-Feind-Denken" des Bayern-Patriarchen.

(Club - den - für - Hals - können - nicht - seinen - vollkriegen)

Ergänzen Sie die Regeln. / Doplňte pravidla.

Das konjugierte Verb im Satz steht immer an _____ Stelle.

Vyčasované sloveso ve větě stojí vždy na _____ místě.

a) erster - prvním

b) zweiter - druhém

Das Subjekt steht im Hauptsatz an _____ Stelle.

Podmět stojí v hlavní větě na _____ místě.

a) erster - prvním

b) zweiter - druhém

Der Fragesatz beginnt mit dem Fragewort, dan folgt _____ und _____.

Tázací věta začíná tázacím slovem, pak následuje _____ a _____.

a) Das Subjekt - das Verb

podmět - sloveso

b) das Verb - das Subjekt

sloveso - podmět

Bei Fragen ohne Fragewort steht das konjugierte Verb am _____ der Frage.

U otázek bez tázacího slova stojí vyčasované sloveso na _____ otázky.

a) Anfang - začátku

b) Ende - konci

Thema 7 - Modalverben

Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?

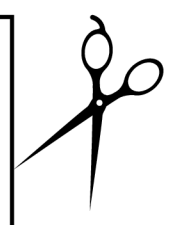


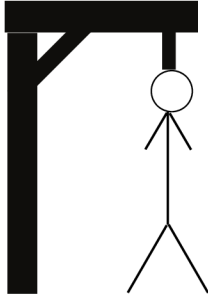
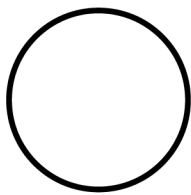
Somatismus:

Bedeutung:

Erleben Sie, wie es ist, auf einem Bein zu stehen. Wer hält am längsten durch? / Vyzkoušejte si, jaké je to stát na jedné noze. Kdo vydrží nejdéle?

 <p>Man sollte sich immer eine weitere Möglichkeit offenhalten</p>	 <p>Jemanden verführen / beeinflussen</p>	 <p>Sich etas an den fünf Fingern abzählen können</p>
 <p>Sich hinsichtlich eines negativen Verhaltens gleichen</p>	 <p>Größer sein als sein Gegenüber</p>	 <p>Jemanden mühsam zum Reden bringen</p>
<p>Auf einem Bein kann man nicht stehen!</p>	<p>Jemanden um den kleinen Finger wickeln können</p>	<p>Sich etas an den fünf Fingern abzählen können</p>
<p>Sich die Hand reichen können</p>	<p>Jemandem auf den Kopf spucken können</p>	<p>Jemandem die Würmer aus der Nase ziehen müssen</p>





A	B	C	D	E
F	G	H	I	J
K	L	M	N	O
P	Q	R	S	T
U	V	W	X	Z

Setzen Sie die in Klammern angegebenen Verben in die richtige Form. / Uved'te slova v zavorkach ve spravnem tvaru

"1) Wie lange das ein Fußball-Klub aushält, _____ (können) man sich an fünf Fingern abzählen" Der Boss des reichsten Bundesligaklubs sorgt sich um seine Einnahmen: Bayerns Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge mahnt, dass der Fußball ohne Stadionbesucher Schaden nimmt.

2) Franz Fischler _____(wollen) nicht mit dem Kopf durch die Wand.

3) Beide _____(können) sich die Hand reichen, da sie sich in der Anwendung und Ausübung der Macht kaum voneinander unterscheiden. Jeder Mensch - egal ob Mann oder Frau - nutzt die sich ihm bietenden Möglichkeiten nach seinem eigenen Gutdünken und meist zum eigenen Vorteil.

4) Es gehört sicher zu den Vorzügen von Pressesprecher Fleischer, eine offensive Informationspolitik zu betreiben. Man _____ (müssen) ihm nicht die Würmer aus der Nase ziehen.

5) Mit 1,95 Metern hat man als Frau etwas leicht Auserirdisches“, sagt Renate Pump. In ihrer Wohnung im Berliner Stadtteil Kreuzberg erzählt sie von ihrem Leben als Lange. Von den Leuten, die sich nach ihr umdrehen und mit dem Finger auf sie zeigen. Und von den Problemen, die sie bereits als Kind mit ihren Maßen hatte. Denn nicht nur ihren Mitschülern hätte sie auf den Kopf spucken _____(können) - auch ihre Lehrerinnen ließ sie bald unter sich.

Wie gut
kannst du
andere
um den
Finger
wickeln?



Ergänzen Sie die Tabelle. / Doplnite tabulku

	dürfen moci	können umět	mögen chtít	müssen muset	sollen mit povinnost	wollen chtít
ICH JÁ	darf			MUSS		
DU TY			magst			willst
ER / SIE / ES ON / ONA / ONO		kann		MUSS		
WIR MY	dürfen				sollen	
IHR VY		könnt				wollt
SIE ONI + VYKÁNI			mögen		sollen	

Thema 8 - Possessivpronomen

Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?

Sein schönstes Gesicht zeigt der Mensch, wenn er etwas will.




Wenn er das nicht bekommt, zeigt er sein wahres Gesicht.


Somatismus:

Bedeutung:

Wie sehen Sie aus, wenn Sie etwas wollen? / Jak se tváříte, když něco chcete?

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	



1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	

1) Etwas in seinen Bart brummen



O) Ich habe eine Vorliebe / Leidenschaft für...

P) leise / unverständlich sprechen

Q) jemanden / etwas sehr mögen / begehren



2) Jemandem sein Ohr leihen



M) neugierig sein

N) leise / unverständlich sprechen

O) jemandem zuhören

3) Sein Herz an etwas hängen

S) etwas sehr mögen / begehren



T) volles Vertrauen zu jemandem haben

U) sich durchsetzen



4) Seinen Hals riskieren



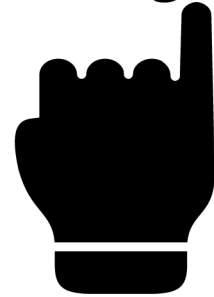
R) jemandem seine Sorgen anvertrauen

S) ein hohes Risiko eingehen

T) Ich habe eine untrügliche Ahnung!

5) Das sagt mir mein kleiner Finger

D) sich durchsetzen



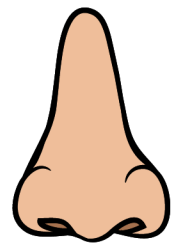
E) Ich habe eine untrügliche Ahnung!

F) jede Schuld weit von sich weisen



b) Seine Nase in alle Töpfe stecken

S) neugierig sein



T) nicht sprechen

U) volles Vertrauen zu jemandem haben

7) Seine Hände in Unschuld waschen

Q) leise / unverständlich sprechen

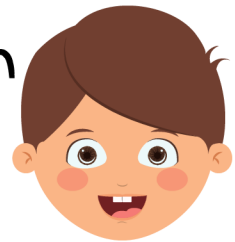


R) vorsichtig sein mit dem, was man sagt

S) jede Schuld weit von sich weisen



8) Seinen Kopf aufsetzen



G) Ich habe eine Vorliebe / Leidenschaft für...

H) seinen Ärger freimütig bekunden

D) hartnäckig / eigensinnig / trotzig sein

9) Jemanden in sein Herz schließen

U) etwas unter Kontrolle haben



V) jemanden / etwas lieb gewinnen; Zuneigung zu jemanden entwickeln (ohne sexuelle Komponente)

W) nicht (zu)hören (wollen))



10) Seine Zunge hüten



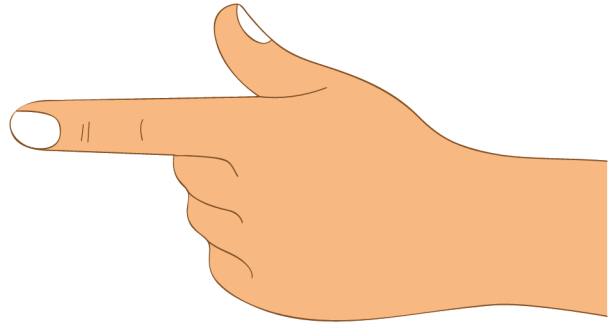
P) vorsichtig sein mit dem, was man sagt

Q) sich verlieben

R) etwas in Beschlag nehmen

11) Seinen Finger auf etwas haben

Q) sich nicht verstellen



R) etwas unter Kontrolle haben

S) jemandem zuhören



12) Auf seinen Ohren sitzen



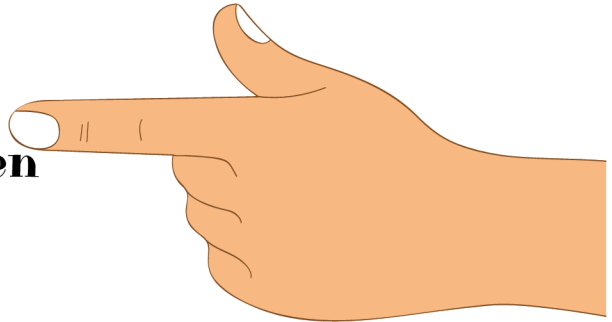
M) hartnäckig / unnachgiebig / trotzig sein

N) jemanden / etwas sehr mögen / begehren

O) nicht (zu)hören (wollen)

13) Seinen Kopf durchsetzen

M) sich zusammennemen



N) sich durchsetzen

O) jemandem seine Sorgen anvertrauen



14) Sein Herz an jemandem verlieren

O) sich verlieben



P) nicht sprechen

Q) neugierig sein

15) Seine Han für jemanden ins Feuer legen



K) Ich habe eine untrügliche Ahnung!

L) ein hohes Risiko eingehen

M) volles Vertrauen zu jemandem haben



16) Seine Zunge zügeln



D) jemanden / etwas lieb gewinnen; Zuneigung zu jemanden entwickeln (ohne sexuelle Komponente)

E) nicht sprechen

F) etwas in Beschlag / Besitz nehmen

17) Sein Herz in beide Hände nehmen



N) sich zusammenehmen

O) seinen Ärger freimütig bekunden

P) jede Schuld weit von sich weisen



Ergänzen Sie mein / dein / ihr / sein in richtige Form / Doplňte moje / tvoje / její / jeho ve správném tvaru

- 1) Da ich _____ Hand nur für mich selbst und nicht für andere ins Feuer legen würde gibt es ein ehernes Gesetz bei der Witzleben AG.
- 2) Ein Beispiel: unser Sohn schüttet manchmal, wenn er nach Hause kommt, _____ Herz aus über Dinge, die ihn an seiner Freundin stören.
- 3) Die Staffelübergabe von Mika an _____ Nachfolgerin Ari ist geglückt. Man muss diesen rebellischen Wildfang einfach sofort in _____ Herz schließen.
- 4) Pop kann durchaus tiefgründig sein und so sollte man Silbermond _____ Ohr genauer leihen.
- 5) Der Neuzugang aus Nordhorn packte in der Schlussphase _____ Herz in beide Hände und steuerte noch vier Tore, darunter eines vom Siebenmeterpunkt, bei.
- 6] Das ist die Wirklichkeit. In jeglichem künstlerischen Projekt MUSST Du _____en Business-Kopf aufsetzen! Es hat mich lange Zeit gekostet das zu lernen, sogar in den letzten zehn Jahren noch, man muss den Sinn für Business haben. Sonst wird es niemals Flügel kriegen, ganz egal was Du machst!

Ergänzen Sie die Tabelle. / Doplňte tabulku.

	Maskulin Mužský rod	Feminin Ženský rod	Neutral Střední rod	Plural Množné číslo
ICH - JÁ	mein			
DU - TY		deine		
ER - ON			sein	
SIE - ONA				ihre
ES - ONO	sein			

Thema 9 - Trennbare Verben


















Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?

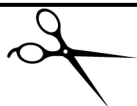


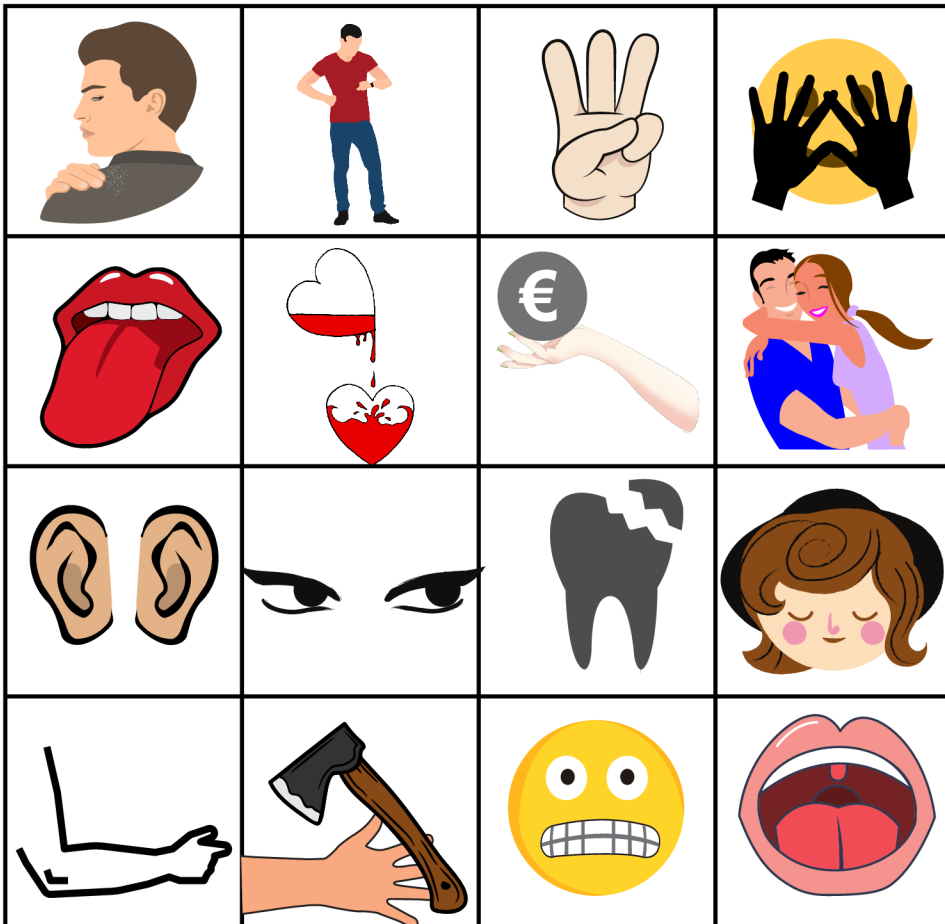
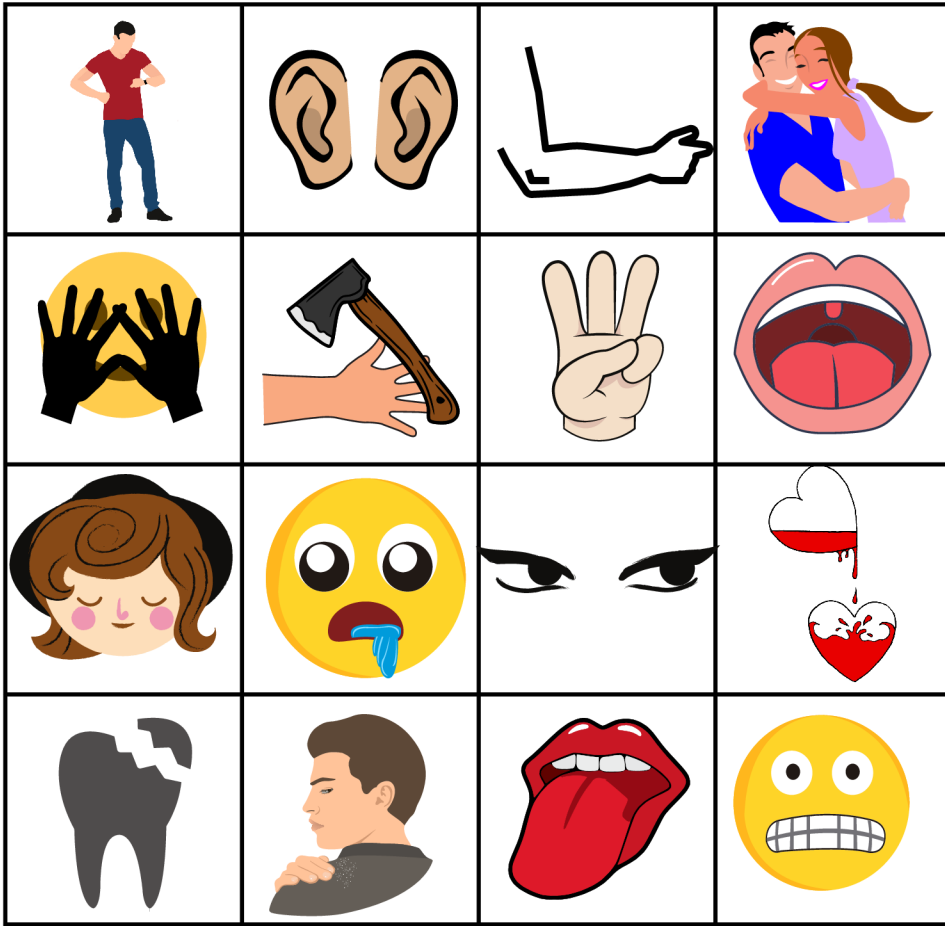
Somatismus:

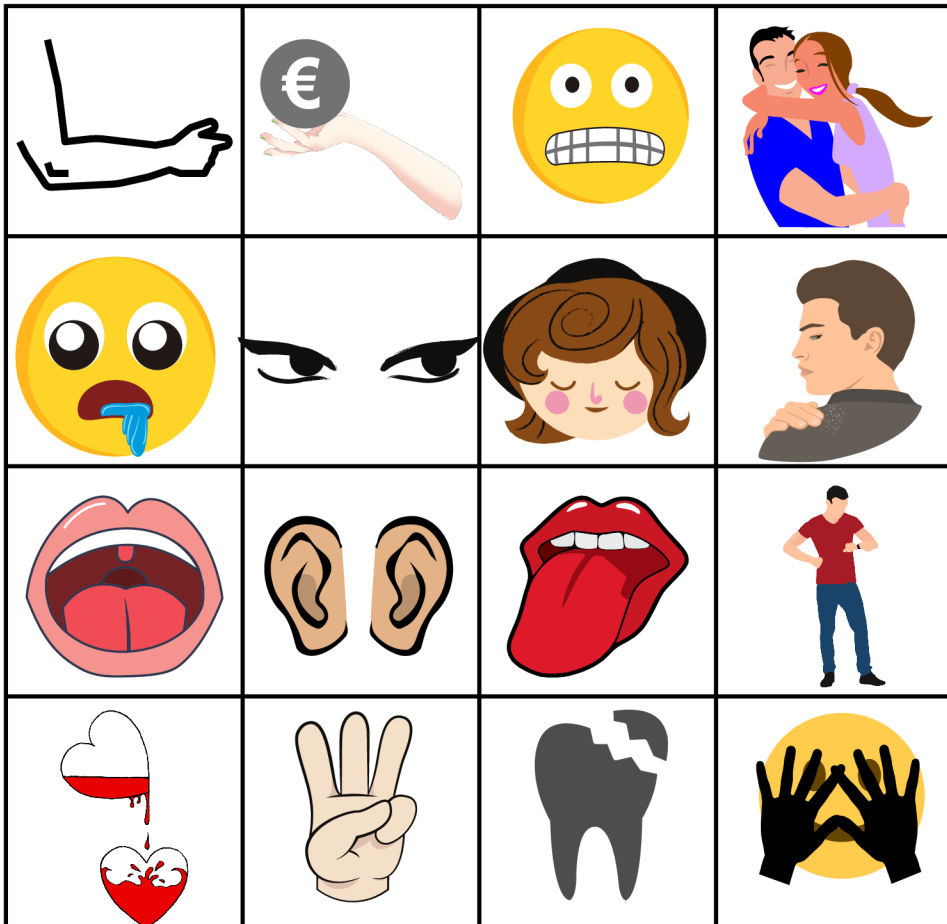
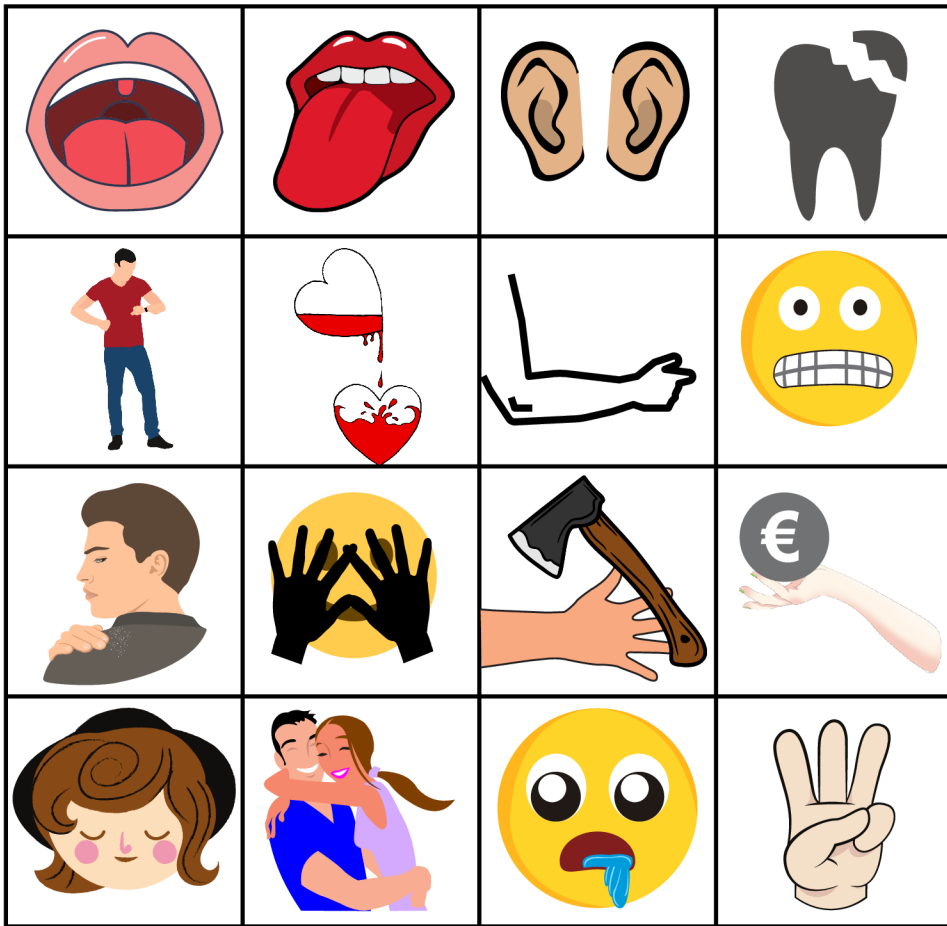
Bedeutung:

Entwerfen Sie Ihre eigene Produktverpackung. / Navrhňte si vlastní obal libovolného produktu.

 <p>Sich etwas an den Fingern abzählen können</p>	 <p>Sich für jemanden die Hand abschlagen können</p>	 <p>Sich eher die Zunge abbeißen, als...</p>	 <p>Jemanden mit scheelen Augen ansehen</p>	 <p>Jemanden über die Schulter ansehen</p>
 <p>Jemanden mit offenen Armen aufnehmen</p>	 <p>Die Hand aufhalten</p>	 <p>Den Mund aufmachen</p>	 <p>Die Ohren aufmachen</p>	 <p>Jemandem sein Herz ausschütten</p>
 <p>Sich an etwas die Zähne ausbeißen</p>	 <p>Von langer Hand vorbereitet</p>	 <p>Die Augen für immer zumachen</p>	 <p>Beide Augen zudrücken bei etwas</p>	 <p>Die Zähne zusammenbeißen</p>
 <p>Jemandem läuft das Wasser im Mund zusammen</p>	 <p>Sich die Beine abstellen</p>			







Ergänzen Sie Verben in richtige Form / Doplňte slovesa ve správném tvaru

Schon beim Lesen, _____ das Wasser im Munde _____, geschweige denn beim Kochen. (zusammenlaufen)

Er machte mir sehr deutlich, dass die Räume hinter dem Buchladen ebenfalls Gewerberäume sind und dass man hier eigentlich nicht wohnen kann und darf. Aber er ist kein Unmensch. Er meinte, übergangsweise würde es gehen. Da _____ er schon mal ein Auge _____. (zudrücken)

Und wenn ich übel drauf bin, dann _____ mir die Hand _____. (ausrutschen)

Bonn _____ sich kein Bein _____, wenn es um den Umzug der Regierung nach Berlin geht. Der Hauptstadt-Beschluß des Bundestages ist 14 Monate alt, ein Gesetz über den Umzug, das die »Eckdaten« dafür festlegen soll, läßt indes immer noch auf sich warten. (ausreißen)

Am Abend lodert dann der Kamin und wir liegen alle vier am Boden, jeder einen Hund im Arm - da _____ das Herz _____. (aufgehen)

Ich _____ es Ihnen an der Nase _____, dass Sie ein Dieb sind! (ansehen)

Mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter _____ einem jeden Wunsch von den Augen ____! (ablesen)

Ergänzen Sie die Regeln. / Doplňte pravidla.

Trennbare Präfixe sind zum Beispiel:

Wo steht das Verb im Satz und wo ist das Präfix?

Thema 10 - Unbestimmter Artikel

Was bedeutet dieses Somatismus? / Co znamená tento somatismus?



Somatismus:

Bedeutung:

Erzählen Sie anderen, wofür Sie am meisten Geld ausgeben. /
Řekněte ostatním, za co utááte nejvíce peněz.



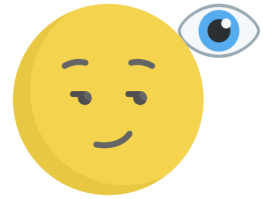
Ein Auge zudrücken bei jemandem

Ein Auge voll Schlaf nehmen
Ein Auge auf jemanden werfen



Ein Auge voll Schlaf nehmen

Ein Auge zudrücken bei jemandem
Ein Auge auf jemanden werfen



Ein Auge auf jemanden werfen

Ein Auge zudrücken bei jemandem
Ein Auge voll Schlaf nehmen



Jemandem ein Bein stellen

Mit einem Bein im Grabe stehen
Von einem Bein aufs andere treten



Mit einem Bein im Grabe stehen

Von einem Bein aufs andere treten
Jemandem ein Bein stellen



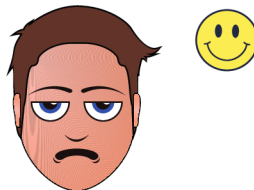
Von einem Bein aufs andere treten

Jemandem ein Bein stellen
Mit einem Bein im Grabe stehen



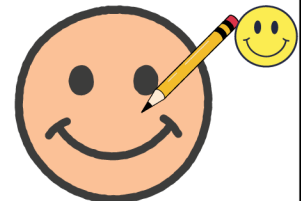
Ein Gesicht machen wie drei Tage Regenwetter

Ein langes Gesicht machen
Etwas steht einem im Gesicht geschrieben



Ein langes Gesicht machen

Etwas steht einem im Gesicht geschrieben
Ein Gesicht wie drei Tage Regenwetter



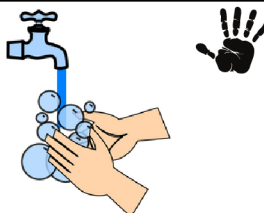
Etwas steht einem im Gesicht geschrieben

Ein Gesicht machen wie drei Tage Regenwetter
Ein langes Gesicht machen



Eine feste Hand brauchen

Eine Hand wäscht die andere
Eine hohle Hand machen



Eine Hand wäscht die andere


Eine hohle Hand machen
Eine feste Hand brauchen



Eine hohle Hand machen

Eine feste Hand brauchen
Eine Hand wäscht die andere





**Einen kühlen Kopf
bewahren**
Eins auf den Kopf bekommen
Jemandem eins über den Kopf
geben



**Eins auf den Kopf
bekommen**
Jemandem eins über den Kopf
geben
Einen kühlen Kopf bewahren
geben



**Jemandem eins über den
Kopf geben**
Einen kühlen Kopf bewahren
Eins auf den Kopf bekommen



Einen schiefen Mund ziehen
Jemandem eins auf den Mund
geben
Mit einem goldenen Löffel im
Mund geboren sein




**Jemandem eins auf den
Mund geben**
Mit einem goldenen Löffel im
Mund geboren sein
Einen schiefen Mund ziehen



**Mit einem goldenen Löffel
im Mund geboren sein**
Einen schiefen Mund ziehen
Jemandem eins auf den Mund
geben



**Die Nase einer Sache
rümpfen**
Sich eine goldene Nase
verdienen
Jemandem eine lange Nase
drehen




**Jemandem eine lange Nase
drehen**
Die Nase einer Sache rümpfen
Sich eine goldene Nase
verdienen



**Sich eine goldene Nase
verdienen**
Jemandem eine lange Nase
drehen
Die Nase einer Sache rümpfen



**Jemandem einen Floh ins
Ohr setzen**
Zum einer Ohr hinein-, zum
anderen wieder hinausgehen
Von einem Ohr zum anderen
lachen



**Von einem Ohr zum anderen
lachen**
Jemandem einen Floh ins Ohr
setzen
Zum einer Ohr hinein-, zum
anderen wieder hinausgehen



**Zum einen Ohr hinein-, zum
anderen wieder hinausgehen**
Von einem Ohr zum anderen
lachen
Jemandem einen Floh ins Ohr
setzen



Unterstreichen Sie das Wort "ein" mit der Farbe eines bestimmten Artikels **der / die / das**. / Podtrhněte slovo "ein" barvami určitého členu.

Sie alle werfen ein Auge auf Dich.

Der 20 Jahre alte Thomas Müller stand angelehnt im Türrahmen, machte einen langen Hals und lauschte andächtig dem pummeligen Diego Maradona, der fünf Meter weiter vor der Presse saß

In Tageszeitungen und Lokalnachrichten findet man sie fast täglich: Meldungen über Brände in Wohnhäusern. Manchmal kommen die Beteiligten mit einem blauen Auge davon, ist jedoch der Brandherd in unmittelbarer Nähe, bleibt wenig Zeit.

Ein verängstigter alter Mann steht hilflos im Straßenverkehr, um ihn herum rasen in sechs Spuren die Autos ... Da fasst sich ein vorbeifahrender Biker ein Herz!

Reporter, Moderatoren und Blogger, die über die Kartelle oder die Verbindung der Mafia mit der Politik berichten, stehen immer mit einem Bein im Grab.

"Wolltet ihr der Konkurrenz damit eine lange Nase drehen oder ist mit meinem Gehör was nicht in Ordnung?" "Du solltest mal deine Ohren wechseln :)"

Aaron Störmer: Ich blicke mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf die Zeit zurück. Mit einem weinenden, weil die Lehrer mir sehr ans Herz gewachsen sind, vor allem in Musik und Sowi. Die Atmosphäre in der Schule war immer cool.

"Eine Hand wäscht die andere, wobei wir in diesem Jahr besonders viel Unterstützung von verschiedenen Seiten erhalten haben", sagt Festkomitee-Mitglied Angelika F[...].

Als sich herausstellt, dass sie ein Kind unter dem Herzen trägt, macht Sawyer ihr spontan einen Heiratsantrag.

Die Wahrscheinlichkeit spricht dafür, daß der geneigte Leser zu den 80-85% der Bevölkerung gehört, die bei dieser Berechnung ein langes Gesicht machen.

Für alle Personen, die im Flugzeug arbeiten, gilt stets höchste Konzentration. Sie müssen auch in komplizierten Situationen einen kühlen Kopf bewahren.

Ich hatte gut trainiert, hatte mich gut gefühlt und hätte beim zweiten Laufen durchaus noch einen Zahn zulegen können.

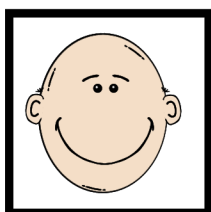
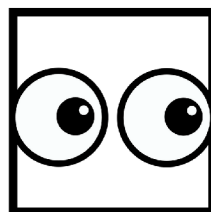
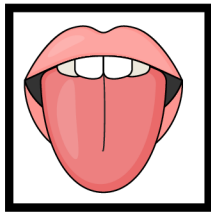
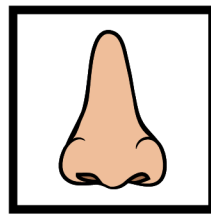
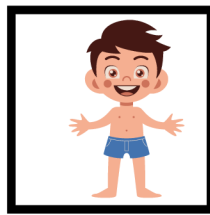
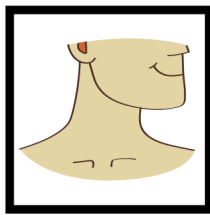
Photographie ist mehr als ein Auge riskieren und schnell mal ein Bild machen. Photographie ist Seh-Kraft für besondere Augen-Blicke.

Ergänzen Sie die Tabelle. / Doplňte tabuľku

	Maskulin Mužský rod	Feminin Ženský rod	Neutral Střední rod
Nominativ 1. pád	der / ---	--- / eine	das / ---
Dativ 3. pád	--- / einem	--- / -----	--- / -----
Akkusativ 4. pád	--- / -----	--- / ----	--- / ---

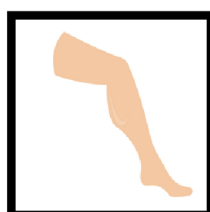
Bei manchen Menschen geht alles
schnell zum einen Ohr rein und zum
anderen raus - die haben auch nicht
viel dazwischen.

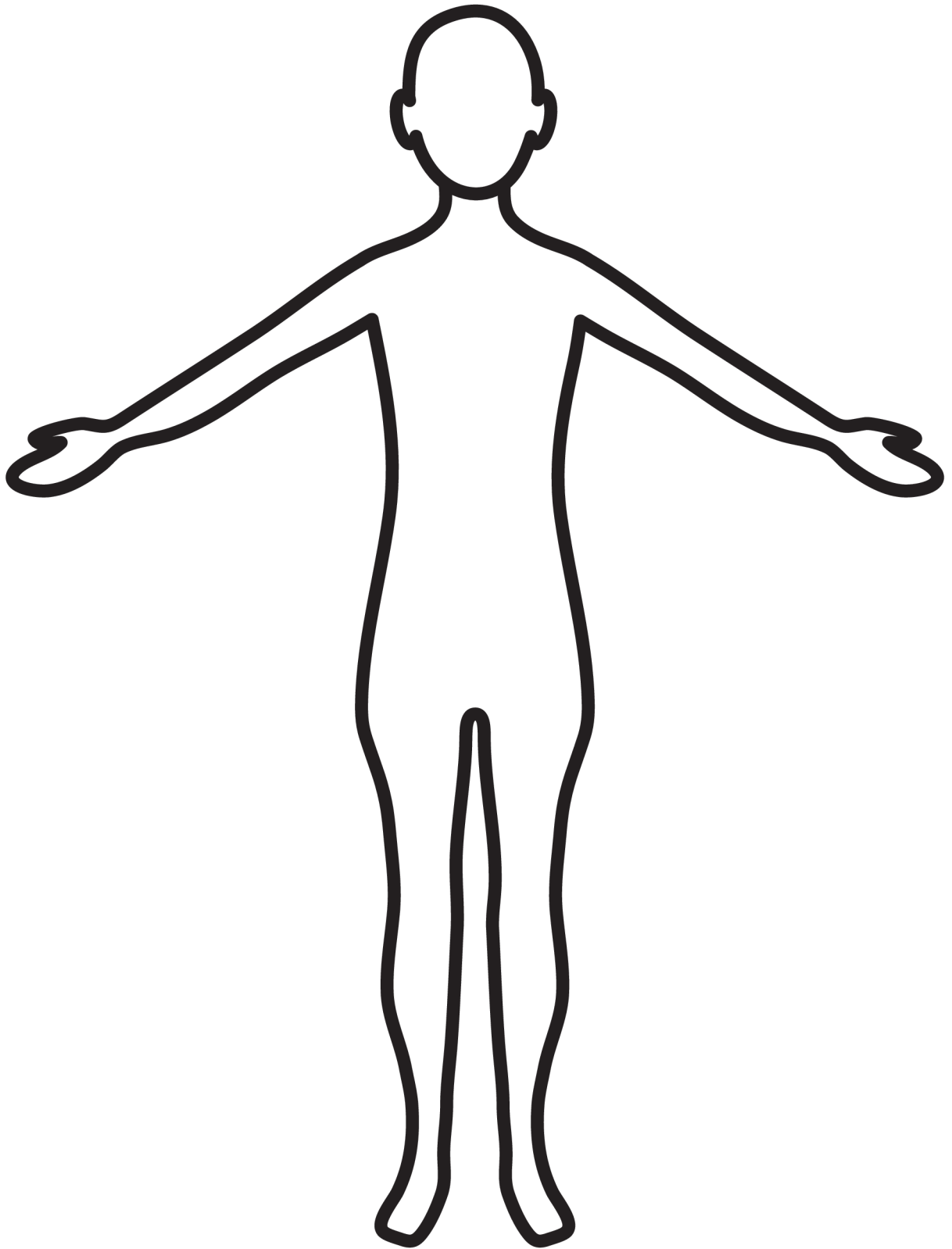
Heinz Erhardt



START

ZIEL





Witz zum Schluss / Vtip na závěr



Anhang 2: Liste der verwendeten Phraseologismen

Achsel

Jmdn. über die Achsel/die Schulter ansehen – dívat se na někoho s opovržením / přes rameno - jemanden verächtlich ansehen; geringschätzig / arrogant sein

Arm

Arm in Arm gehen – jít ruku v ruce - beim Gehen den Arm um den Partner gelegt halten

Einen langen Arm haben – mít velký vliv – großen Einfluss haben

Jmdm. in den Arm fallen – padnout někomu do náručí – umarmen

Jmdn. auf den Arm nehmen – dělat si z někoho legraci - sich über jemanden lustig machen

Jmdn. mit offenen Armen aufnehmen / empfangen – vítat někoho s otevřenou náručí - jemanden herzlich empfangen

Auge

Die Augen (für immer) schließen / zumachen / zutun – navždy zavřít oči / zemřít – sterben

Die Augen offen halten / haben – mít oči otevřené – aufmerksam beobachten

Ein Auge / beide Augen zudrücken bei jmdm. / etwas – přimhouřit oči – jemandem eine Tat nachsehen

Ein Auge / ein paar Augen voll Schlaf nehmen – zdřímnout si – kurz schlafen

Ein Auge auf jmdn. werfen – házet po někom okem – mit jmdm. Flirten

Ein Auge riskieren – mrknout se potají někam – möglichst unbemerkt hinschauen

Etwas mit einem lachenden und einem weinenden Auge sehen – vidět něco s jedním směřícím a jedním plačícím okem – uneins sein / etwas mit gemischten / zwiespältigen Gefühlen betrachten

Jmdm. ein Dorn im Auge sein – být někomu trnem v oku - jemanden stören / ärgern

Jmdm. jeden Wunsch von den Augen ablesen – dělá, co jí na očích vidí – intuitiv wissen, was der andere sich wünscht

Jmdm. verliebte Augen machen – dělat na někoho zamilované oči – jmdn. Verliebt ansehen

Jmdn. mit scheelen Augen betrachten / anschauen / ansehen – dívat se skrz prsty – jmdn. missbilligend / verständnislos ansehen

Mit einem blauen Auge davonkommen – mít štěstí v neštěstí – Glück in Unglück haben

Mit offenen Augen durch die Welt / durchs Leben gehen – jít světem / životem s otevřenýma očima – die Dinge sehen, wie sie sind

Nur Augen für jmdn. / etwas haben – mít oči jen pro někoho – seine ganze Aufmerksamkeit nur einer Person

Sich den Schlaf aus den Augen reiben – vymnout si spánek z očí - sich die Augen reiben, um wach zu werden

Tomaten auf den Augen haben – přes samé stromy nevidět les – etwas übersehen

Bart

Etwas in seinen Bart brummen / murmeln – mumlat si něco pod vousy - leise / unverständlich sprechen

Jmdm. Honig um den Bart schmieren – mazat med někomu kolem pusy - jemandem schmeicheln

Beine

Auf den Beinen sein – být na nohou – wach sein

Auf einem Bein kann man nicht stehen! – Nechat si otevřená zadní vrátka - Man sollte sich immer eine weitere Möglichkeit offenhalten; eine zweite Tätigkeit / ein zweites Standbein / eine zusätzliche Verdienstmöglichkeit ist von Vorteil

Die Beine in die Hand nehmen – vzít nohy na ramena – schnell laufen

Jmdm. ein Bein stellen – podrazit někomu nohy - das eigene Bein nach vorne strecken, damit der andere darüber stolpert

Jmdm. in die Beine fahren / gehen – podrážet někomu nohy - jemanden lähmen / schwächen

Mit einem Bein im Grabe stehen – stát jednou nohou v hrobě – todkrank sein

Sich die Beine abstehen – dlouho stát a čekat – lange stehen und warten

Sich kein Bein ausreißen – nepřetrhnout se - sich nicht sehr bemühen

Von einem Bein aufs andere treten – přešlapovat z nohy na nohu – ungeduldig sein

Brust

Schwach auf der Brust sein – být slabý na hrudi – krank sein, nich mehr richtig funktioniert

Daumen

Einen grünen Daumen haben – kvete mu to pod rukama – eine Vorliebe für Pflanzen haben

Finger

Das sagt mir mein kleiner Finger – mít neklamnou představu - Ich habe eine untrügliche Ahnung!

Den / seinen Finger auf etwas haben – mít něco pod palcem - etwas unter Kontrolle haben

Durch die Finger sehen / schauen / gucken – dívat se skrz prsty - nachsichtig sein

Etwas im kleinen Finger haben – mít něco v malíčku – etwas gut können

Jmdn. / etwas nicht aus den Fingern lassen – nedat něco z ruky - etwas nicht hergeben; etwas behalten

Jmdn. um den (kleinen) Finger wickeln können – omotat si někoho kolem malíčku - jemanden verführen / beeinflussen

Sich etwas an den (fünf / zehn) Fingern abzählen können – umět něco spočítat na prstech - das Ergebnis leicht erraten können

Sich etwas aus den Fingern saugen – vycucat si něco z prstu - sich etwas ausdenken

Sich nicht (gern) die Finger schmutzig machen – ušpinit si ruce - etwas Unmoralisches / Anrüchiges / Unehrenhaftes tun

Fuß

Sich die Füße vertreten – protáhnout nohy, jít na procházku – spazieren gehen

Gesicht

Ein Gesicht machen wie drei / sieben Tage Regenwetter – tváří se našťvaně – verdrießlich / missvergnügt / dreinschauen

Ein langes Gesicht / lange Gesichter machen / ziehen – protáhnout obličej - man ist enttäuscht

Etwas steht einem im Gesicht geschrieben – mít něco vepsané ve tváři - etwas ist einem anzusehen

Sein wahres Gesicht zeigen – ukázat pravou tvář - sich nicht verstellen

Haar

Sich die Haare raufen – rvát si vlasy - sich sehr ärgern sein

Um Haaresbreite – o vlasek - äußerst knapp; beinahe

Hals

Aus vollem Hals(e) – z plna hrdla – sehr laut

Bis zum Hals, bis über den Hals - až po krk – völlig

Den / seinen Hals riskieren – riskovat krk – ein hohes Risiko eingehen

Den Hals nicht voll kriegen / nicht voll genug kriegen – být nenasytný – gierig / unersättlich sein; immer mehr haben wollen

Einen Frosch im Hals / in der Kehle haben – mít knedlík v krku - nicht reden können; heiser sein

Einen langen Hals machen – natahovat krk – neugierig etwas sehen wollen

Jmdn. / etwas am / auf dem Hals haben – mít něco /někoho na krku – Mühe / Ärger mit jemandem / etwas haben

Hand

Die / seine Hand für jemanden / für etwas ins Feuer legen – dát za někoho / něco ruku do ohně – volles Vertrauen zu jemandem haben

Die Hand aufhalten – nastavit ruku – Geld haben wollen

Eine feste Hand brauchen – potřebovat pevnou ruku – kontrolliert werden müssen

Eine Hand wäscht die andere – ruka ruku myje – man hilft sich gegenseitig zum beiderseitigen Vorteil

Eine hohle Hand machen – být zkažený – bestechlich sein

Eine (un)glückliche Hand haben – mít (ne)šťastnou ruku – ungeschickt sein / Pech haben

Hand in Hand arbeiten – pracovat ruku v ruce – gut zusammenarbeiten

In die Hände spucken – plivnout si do rukou – mit Schwung an die Arbeit gehen

Jmdm. aus der Hand fressen - zobat někomu z ruky – jemandem gehorchen; jemandem ergeben sein

Jmdm. rutscht die Hand aus – někomu ujede ruka – jemand gibt jemandem eine Ohrfeige

Mit den Händen / mit Händen und Füßen sprechen – domlouvát se rukama nohama – sich als Fremdsprachler durch Gestikulieren verständlich machen

Reine /saubere Hände haben – mít čisté ruce – unschuldig sein

Seine Hände in Unschuld waschen – mít čisté ruce – jede Schuld weit von sich weisen

Sich die Hand reichen können – můžete si potřást rukou – sich hinsichtlich eines negativen Verhaltens gleichen

Sich für jemanden / für etwas die Hand abhacken / abschlagen lassen – nechat si za někoho useknout ruku – für jemanden bürgen / geradestehen /haften

Von langer Hand vorbereitet – je to na dlouhé lokty – seit längerer Zeit geplant / vorbereitet sein

Zur Hand sein – být k ruce – zur Verfügung stehen

Zwei linke Hände haben – mít obě ruce levé – ungeschickt / unbeholfen sein

Herz

Das Herz auf der Zunge haben / tragen – co na srdci, to na jazyku – seine Gefühle aussprechen

Das Herz aus Stein haben – mít srdce z kamene – kalt / hartherzig sein

Ein Herz für jmdn. / etwas haben – mít srdce pro něco / někoho – emotional / warmherzig sein

Ein Herz und eine Seele sein – být jedno tělo, jedna duše – sehr eng verbunden sein

Ein Kind unter dem Herzen tragen – nosit dítě pod srdcem – schwanger sein

Jmdm. aus dem Herzen sprechen – mluvit od srdce – jemandes Emotionen / Meinung wiedergeben

Jmdm. das Herz brechen – zlomit někomu srdce – jemanden sehr unglücklich machen

Jmdm. geht das Herz auf – někdo otevře své srdce - jemand kommt in eine feierliche / glückliche Stimmung

Jmdm. sein Herz ausschütten – vylít někomu své srdce – jemandem seine Sorgen anvertrauen

Jmdm. wird es schwer ums Herz – někomu je těžko u srdce – jemand wird traurig

Jmdn. ins / in sein Herz schließen – uzamknout někoho v srdci - jemanden / etwas lieb gewinnen; Zuneigung zu jemanden entwickeln (ohne sexuelle Komponente)

Jmdn. ins Herz treffen – zasáhnout někoho do srdce – jemanden zutiefst verletzen / kränken

Sein Herz (an jmdm.) verlieren – ztratit pro někoho hlavu – sich verlieben

Sein Herz an jmdn. / an etwas hängen – srdce je připoutáno k někomu / k něčemu – jemanden / etwas sehr mögen / begehren

Sein Herz in die Hand / in beide Hände nehmen – mít srdce na dlani – sich zusammennehmen

Sich ein Herz fassen / nehmen – dodat si odvahy – mutig / tapfer sein

Sich etwas zu Herzen nehmen – vzít si něco k srdci – Etwas ernst nehmen / sich Sorgen machen

Knie

In den Knien weich werden – podlomit se v kolenou – große Angst bekommen

Kopf

Aus dem Kopf – z paměti, z hlavy – *auswendig; aus dem Gedächtnis*

Den Kopf hängen lassen – věšet hlavu – *deprimiert / traurig sein*

Den Kopf in den Sand stecken – strkat hlavu do písku – *sich einem Problem verschließen*

Den Nagel auf den Kopf treffen – udeřit hřebíček na hlavičku – *etwas Richtiges sagen / erraten / tun*

Einen kühlen / klaren Kopf bewahren / behalten – zachovat chladnou hlavu – *in Stresssituationen / in kritischen Situationen nicht nervös werden / die Übersicht behalten*

Eins / einen / eine auf den Kopf bekommen / kriegen – dostat po hlavě – *einen Schlag auf den Kopf bekommen*

Große Rosinen im Kopf haben – mít velké plány – *optimistische / übermütige Pläne haben*

Jmdm. auf den Kopf spucken können – být o hlavu vyšší - *größer sein als sein Gegenüber*

Jmdm. eins über den Kopf geben – dát někomu pohlavek – *jemanden auf den Kopf schlagen*

Jmdm. Raupen / Flausen in den Kopf setzen / haben – nasadit brouka do hlavy - *jemanden auf dumme / törichte Gedanken bringen*

Mit dem Kopf durch die Wand wollen / gehen – chtít prorazit hlavou zed' – *sich um jeden Preis durchsetzen wollen*

Nicht wissen, wo einem der Kopf steht – neví, kde mu hlava stojí – *überlastet / überfordert sein*

Seinen Kopf aufsetzen – položit hlavu – *hartnäckig / eigensinnig / unnachgiebig / trotzig sein*

Seinen Kopf durchsetzen – uplatnit se – *sich durchsetzen*

Sich etwas aus dem Kopf schlagen – pustit něco z hlavy – *etwas / jemanden aufgeben*

Sich etwas durch den Kopf gehen lassen – nechat si něco projít hlavou – *über etwas nachdenken*

Stroh im Kopf haben – mít slámu v hlavě – *dumm sein*

Von Kopf bis Fuß – od hlavy až k patě – *von oben bis unten*

Mund

Den Mund (zu) voll nehmen – mít pusu plnou řeči – *angeben; prahlen / viel versprechen*

Den Mund aufmachen / auf tun – otevřít pusu – *etw. sagen; reden*

Einen schiefen Mund ziehen; den Mund verziehen – kyselý obličej – *ein saures Gesicht machen*

Jmd. / etw. ist in aller Munde – o někom se mluví na každém rohu – jmd. / etw. ist allgemein bekannt / ist im Gespräch; jmd. / etw. ist populär

Jmdm. eins / eine auf den Mund geben – dát někomu přes pusu – jmdm. einen Schlag auf den Mund geben

Jmdm. läuft das Wasser im Mund zusammen – někomu se sbíhají sliny – jemand bekommt großen Appetit

Mit einem goldenen / silbernen Löffel im Mund geboren sein – narodit se se zlatou / stříbrnou lžící v puse – ein Kind reicheer Eltern sein

Nase

Die Nase (jmdm. / einer Sache / über jmdn. / etw.) rümpfen / krumm ziehen – ohrnovat nos – jmdn. / etw. gering schätzen; auf jmdn. / etw. verächtlich herabsehen

Die Nase vorn haben – mít náskok, převahu – den Erfolg / Sieg davontragen

Jmdm. die Würmer aus der Nase ziehen (müssen) – leze to z něj jako z chlupaté deky - jemanden mühsam zum Reden bringen

Jmdm. eine / die (lange) Nase drehen / machen / zeigen – dělat si z někoho blázna – jmdn. verulken; sich über jmdn. lustig machen

Jmdm. etwas an der Nase ansehen – cítit pocity někoho jiného – die Gefühle / Umstände eines anderen wahrnehmen

Seine Nase in alle Töpfe stecken – strkat nos všude – neugierig sein

Sich den Wind um die Nase wehen lassen – poznávat svět - die Welt und das Leben kennen lernen

Sich eine goldene Nase verdienen – získat zlatý nos – viel Geld verdienen

Ohr

(wohl) einen kleinen Mann im Ohr haben – být blázen, zvonit v uších, naslouchátko – verrückt sein, unter Ohrgeräuschen, Mini-Kopfhörer

Auf den / seinen / beiden Ohren sitzen – sedět si na uších – nicht (zu)hören (wollen)

Bis über die / beide Ohren verliebt / verknallt sein – být zamilovaný až po uši – über alle Maßen / sehr verliebt sein

Die Ohren aufmachen / aufsperrn / auf tun / aufknöpfen – napínat uši – genau / aufmerksam zuhören

Ganz Ohr sein – být jedno ucho, napjatý – gespannt u. mit ungeteilter Aufmerksamkeit zuhören

Grün hinter den Ohren sein – být mladý a nezkušený (zelenáč) – noch jung und unerfahren sein

Jmdm. den / einen Floh ins Ohr setzen – nasadit někomu brouka do hlavy – jemanden auf einen Gedanken bringen, von dem er nicht mehr loskommt

Jmdm. sein Ohr leihen – poslouchat někoho – jemandem zuhören

Nicht für jmds. Ohren bestimmt sein – není to (určeno) pro všechny uši – jemand soll etwas nicht hören

Nichts für zarte Ohren sein – nebýt pro dámská, něžná ouška – zum Erzählen vor empfindsamen Zuhörern nicht geeignet sein

Sich die Nacht um die Ohren schlagen / hauen – být celou noc vzhůru – die ganze Nacht wach bleiben

Sich etw. hinter die Ohren schreiben – zapsat si něco za uši – sich etw. gut / genau merken; einen Hinweis beachten

Viel um die Ohren haben – mít toho až po uši – viel Arbeit haben

Von einem Ohr zum anderen strahlen / lachen – smát se od ucha k uchu – sichtbar lächeln

Zum einen Ohr hinein-, zum anderen wieder hinausgehen – jedním uchem tam, druhým ven – nicht hören

Zahn

Bis an die Zähne bewaffnet sein – být po zuby ozbrojený – schwer bewaffnet sein

Die Zähne zusammenbeißen – zatnout zuby - etwas Unangenehmes (z. B. Schmerzen) ertragen

Ein steiler Zahn sein – pěkná žena – eine attraktive Frau

Einen Zahn zulegen – být lepší – besser werden

Mit langen Zähnen essen – nechtít něco jíst – etwas nicht essen wollen

Nur für den / einen hohlen Zahn reichen / sein – jen na zub – zu wenig sein (Essen)

Sich an etwas die Zähne ausbeißen – vylámat si na něčem zuby – eine Aufgabe nicht lösen können

Zunge

Seine Zunge hüten – pozor na jazyk – vorsichtig sein mit dem, was man sagt

Seine Zunge zügeln – mít uzdu na jazyku – nicht sprechen

Sich eher die Zunge abbeißen, als... - raději si ukousne jazyk než – auf keinen Fall etwas verraten / sagen

ANOTACE

Jméno a přímení:	Bc. Diana Dokoupilová, DiS.
Katedra nebo ústav:	Ústav cizích jazyků
Vedoucí práce:	Doc. PhDr. Eva Maria Hrdinová, Ph.D.
Rok obhajoby:	2022

Název diplomové práce:	Somatische Phraseologismen und ihre Verwendung im Unterricht im Kontext der Didaktik der Grammatik
Název diplomové práce v anglickém jazyce:	Somatic phraseologisms and their use in teaching in the context of the didactics of grammar
Anotace diplomové práce:	<p>Diplomová práce je rozdělena do čtyř částí. První část uvádí základní terminologii pojmů – gramatika, frazeologie a jejich didaktika.</p> <p>Druhá část obsahuje analýzy čtyř v současné době používaných učebnic německého jazyka – <i>Beste Freunde</i>, <i>Deutsch mit Max</i>, <i>Klett maximal interaktiv</i>, <i>prima A1</i>.</p> <p>Ve třetí části se nachází metodika k pracovním listům, které se nacházejí v příloze.</p> <p>Čtvrtá část celou práci shrnuje.</p>
Klíčová slova:	Gramatika, frazeologie, didaktika, analýza, Somatismus, pracovní listy, metodika
Přílohy vázané v práci:	Celkem 2 přílohy 1. příloha – „Mein phraseologisches Grammatikheft“ 2. příloha – Seznam použitých frazeologismů
Rozsah práce:	107 stran
Jazyk práce:	Německý